

Kommentare zur Petition: Wir fordern den Erhalt der Sommerterrasse des "Nostalgia bei Sotiris" in Ottensen

Kommentar von Markus Klaas aus Hamburg am 23.06.2024:

Ein authentisch ottensener Laden wird in dogmatischer Gutsherrenart abgestraft von dem Bezirksamt, welches erneut an den Interessen vieler Bewohner des Stadtteils vorbei agiert (Büro- und Bankgebäude am "Barnereck" statt Wohnungen und Sotiris, Fahrradbahn über Fußgängerzone geplant gleichzeitig Abbruch des Fahrradweges in der Friedensallee etc.)
Ein Kompromiss zum Lärmschutz und Passierbarkeit z.B. für Rollis wäre ebenso möglich.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Ein Mensch, eine Familie, ein Team und eine „Institution“, die für das Viertel viel leisten - mehr als nur gutes Essen. Wichtig für den Zusammenhalt.

Kommentar von Lutz Rippe aus Hamburg am 14.06.2024:

Das Nostalgia bei Sotiris ist mein Lieblingslokal im näheren Umkreis. Ich sitze dort auch gerne auf der Sommerterrasse. Für den Wirt ist die Sommerterrasse auch eine wichtige Einnahmequelle. Nach der schwierigen Corona Zeit sollte man den Restaurants nicht noch zusätzliche Knüppel zwischen die Beine werfen.

Kommentar von Mischa Krampf aus Hamburg am 20.06.2024:

Geiler Laden, Institution, endlos liebenswerter Betreiber, kulturelle Bank im Stadtteil, u.v.m.

Kommentar von Josip Babic aus Hamburg am 18.06.2024:

Absolut kein Verständnis für diesen Entschluss! Für was will man bitte diesen Bereich nützen?!

Kommentar von Sascha Storfner aus Hamburg am 18.06.2024:

Das Restaurant Sotiris mit seiner liebevollen Wirts-Familie ist ein wichtiger Ort in unserer Nachbarschaft, besonders aufgrund der Sommer-Terrasse, die Ottensen und die Ottenser zusammenbringt.

Kommentar von Jutta Simonsen aus Wedel am 18.06.2024:

Dies ist mein Lieblings- Grieche.

Ich habe hier unvergessliche Stunden mit meinen Freunden erlebt. Es handelt sich um einen Familienbetrieb, die Betreiber sind außerordentlich warmherzig, freundlich und aufmerksam hilfsbedürftigen Menschen gegenüber.

Es handelt sich um eine wichtige Institution in Ottensen, das immer mehr von Ketten dominiert wird, einheitlicher und kälter zu werden droht.

Kommentar von Marius Ruppelt aus Hamburg am 17.06.2024:

Die Terrasse hat ein besonderes Flair. Sie passt auch zu dem lebendigen Stadtteil Ottensen. Sie ist geradezu ein nachbarschaftlicher Treffpunkt. Ohne sie wäre ein wichtiges Stück Ottensen weg.

Außerdem wäre es für das Restaurant ein ziemlicher Einbruch. Das Essen ist dort besonders lecker und ich wäre traurig für den Wirt, wenn dieses beliebte Restaurant seinen Gästen wesentlich weniger Plätze anbieten könnte.

Kommentar von Alexander Frevel aus Hamburg am 17.06.2024:

Weil ich den Inhaber, das Lokal, die Atmosphäre und die Terrasse sehr gern mag.

Kommentar von Bernd Neumann aus Hamburg am 17.06.2024:

Ich dachte immer, es geht bei kommunaler Politik auch um die Menschen, die dort leben.
Scheinbar nicht...

Tolles Restaurant, lasst Euch nicht kleinkriegen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Das Sotiris ist ein wundervoller, freundlicher Ort der Begegnung.

Sehr gutes Essen zu fairen Preisen, herzliche Gastgeber, ein Miteinander und eine Atmosphäre, wie sie uns heutzutage oft fehlt in unserem hektischen Leben. Solche Orte gilt es zu bewahren, zu unterstützen um dort zusammen kommen zu können. Mehr davon!
Win paar leichte Tische und Stühle, die zu den Öffnungszeiten vor dem Lokal stehen sind im Notfall wirklich in kürzester Zeit zur Seite geschoben. Es ist ja mindestens Personal da, meist auch noch Gäste.

Das stellt doch kein Problem dar, im Falle eines Feuers.

Ich sach ma: Sein Ernst?!??

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Erhalt des Charmes im Viertel. Dazu trägt Sotiris maßgeblich bei.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Als jahrelanger Gast wünsche ich mir, dass es weitergehen darf wie bisher.

Ich möchte Ioannis und seine Familie unterstützen und dazu beitragen, dass Sie weiter vom Restaurantbetrieb "leben" können.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

"Nostalgia" ist eine Institution in Ottensen mit einem überdurchschnittlich freundlichen und zuvorkommend Wirt.

Falls ein Feuerwehreinsatz nötig werden sollte, wird es wohl kein Problem sein, ein paar Klapptische beseite zu räumen.

Und:

Nur weil in den letzten 15 Jahren das "Kapital" in diesem Stadtteil Einzug hält,

sollte Gewachsenes nicht verdrängt werden. (Der letzte Teil bezieht sich auf die untersagte rückwärtigen Nutzung der Örtlichkeiten.)

Kommentar von Nicht öffentlich aus Ha am 14.06.2024:

Außengastronomie ist wichtig für die Lebensqualität in Ottensen.

Kommentar von Frank Jakobi aus Hamburg am 14.06.2024:

Nostalgia ist ein Stück Ottensen und muss bleiben! Diese herzlose Bürokratie entfremdet die Menschen und zerstört besondere Orte der Begegnung.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Dieser Laden gehört zu Ottensen dazu und es wäre eine Schande, wenn ein weiteres Lokal schließen muss, damit im besten Falle hipster Cafés oder ein überteuertes Klamottenladen dort hin kommen. Unser Stadtteil muss erhalten bleiben!

Kommentar von Simon Niehuus aus Hamburg am 30.06.2024:

Es ist ein tolles kleines authentisches Restaurant welches auf die gemütlichen außen Plätze angewiesen ist. Es passt sehr gut ins Stadtbild

Kommentar von Carl Graf zu Eulenburg aus Hamburg am 30.06.2024:

Ich unterstütze die Petition, weil mir das Zusammenleben in unserem wunderschönen Ottensen außerordentlich am Herzen liegt. Die

Nachricht von der Schließung der Terrasse des Restaurants hat mich sehr überrascht. Wie passt das mit dem Fahrverbot in Ottensen

und dem Ziel einer 15-Minuten-Stadt, die Ottensen bereits ist, zusammen? Trotzdem erleben wir, dass wichtige

Infrastruktureinrichtungen wie Apotheken schließen, wie kürzlich in der Ottenser Hauptstraße. Auch Restaurants sind für mich eine

bedeutende Infrastruktur, da sie Menschen zusammenbringen und eine angenehme Atmosphäre schaffen. Deshalb muss die Terrasse erhalten bleiben, um die Gemeinschaft in Ottensen zu fördern und das Restaurant sowie die dort Beschäftigten zu unterstützen.

Kommentar von Melanie Stuchlik aus Hamburg am 29.06.2024:

Es ist toll dort im Sommer zu sitzen. Ohne diese Plätze wird Sotiris sich nicht halten können.

Kommentar von Dirk Rohlfis aus Hamburg am 29.06.2024:

Lebenskultur fördern. Gastronomie erhalten

Kommentar von Henriette Hochhuth aus Hamburg am 29.06.2024:

Weil Altona sonst einen wichtigen kulturellen Ort für Bürgerinnen und Bürger verliert und weil das Restaurant eine ganz besondere Atmosphäre besitzt, die nicht verloren gehen darf.

Kommentar von Claudia Hansen aus Hamburg am 29.06.2024:

Weil es im Sommer ein toller Ort ist um mit Freunden zu essen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 29.06.2024:

Das Lokal ist eines der wenigen bezahlbaren im Viertel. Der Bürgersteig ist extra verbreitert worden – dass diese Fläche plötzlich von der Feuerwehr beansprucht wird, ist nicht glaubwürdig.

Kommentar von Lau Timo aus Hamburg am 28.06.2024:

Seit 20 Jahren erlaubt und jetzt so ein sh.t

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 28.06.2024:

Offene Räume um zusammen zukommen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Garstedt am 28.06.2024:

Das Restaurant ist Kult und gehört zu Ottensen!

Kommentar von Marc Nelson aus Hamburg am 28.06.2024:

Ein Ort wie im Urlaub, mit Respekt für die Anwohner. Warum lieben Paragrafenreiter es scheinbar, solche Orte - einfach weil sie es können - zu verbieten?

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 28.06.2024:

Ich möchte nicht, dass noch ein alteingesessener guter Gastronom schließen muss.

Kommentar von Maya Maier aus Hamburg am 27.06.2024:

Weil das Restaurant Teil von Altonas Kultur ist und die Möglichkeit des entspannten Sitzens auf Aussenplätzen ein Teil der Altonaer Lebensqualität. Aussengastronomie so wichtig für das soziale Leben in der Stadt.

Kommentar von Eyke Schröder aus Hamburg am 27.06.2024:

Das Nostalgia ist weit mehr als ein Restaurant. Es ist Stadtteilkultur und einer der wenigen Orte, bei denen sich Menschen aus der Umgebung treffen und austauschen können, und das jenseits der von Touristen und Partyvolk überlaufenen Kneipenlandschaft, die hier sonst sehr präsent ist

Kommentar von Aljoscha Paulsen aus Hamburg am 27.06.2024:

Bürokratie Irrsinn

Kommentar von Cecile Böhmer aus Paderborn am 27.06.2024:

Weil das Nostalgia eine Altonaer Institutionen ist. Und kein Mensch macht die Terrasse was aus, Läden wie der machen unser Viertel aus!!!

Kommentar von Doris Muß aus Hamburg am 26.06.2024:

weil das gesellige Miteinander im halböffentlichen Raum wichtig ist. Es fördert die Lebendigkeit des Stadtteils. Darüber hinaus ist es im Sommer eine gute Zuverdienstmöglichkeit für die bereits "gebeutelte" Gastronomie. Eine frühere Nachtruhe wäre sicherlich ein guter Kompromiss.

Kommentar von Thomas Dollinger aus Hamburg am 26.06.2024:

Weil dort gerne mit Freunden essen gehe

Kommentar von Barbara Waning aus Hamburg am 26.06.2024:

es ist schön an einem Sommerabend mit meiner großen Familien dort sitzen zu können.

Kommentar von Engin Özdemir aus Hamburg am 25.06.2024:

Sevdiğimiz restaruant

Kommentar von Maren Bull-Schulz aus Hamburg am 25.06.2024:

Ich wünsche mir, dass weiterhin Gäste vor dem Sotiris sitzen können, da dieses bunte Treiben Ottensen und die Eulenstraße belebt, zumindest in der Sommerzeit, für die Feuerwehr, wenn sie denn kommen muss, kann sehr schnell Platz geschaffen werden. Ein öder Platz ohne die Gastronomie von Sotiris.

Kommentar von David Lebuser aus Hamburg am 25.06.2024:

Ottensen soll lebendig bleiben.

Kommentar von Jana Schlick aus Hamburg am 25.06.2024:

Die Terrasse belebt den Straßenabschnitt auf angenehme (vergleichsweise ruhige) Weise und bietet unterschiedlichen netten Gästen von nebenan oft noch ein Plätzchen. Es wäre ein weiterer Verlust an Stadtteilqualität.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 25.06.2024:

für die lebenigkeit im Stadtteil und damit das restaurant erhalten bleibt es hat eine sehr lange Tradition von über 30 Jahren.... Ottensianer Urgestein-restaurant....

Kommentar von Bergholz Marie aus Hamburg am 25.06.2024:

Weil die Terrasse seit Jahren Tradition ist und nie jemanden gestört hat !! Warum immer Sachen zerstören und unsinnige Konzepte erstellen ?? Bin sprachlos !

Kommentar von Stefan Frede aus Hamburg am 25.06.2024:

It is important to me because it would be a loss for Ottensen, which is my home area.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 25.06.2024:

Schöne Terrasse und ein Stück Ottensen es gehört zum Stadtbild

Kommentar von Mark Endesfelder aus Hamburg am 25.06.2024:

weil es nicht gerecht ist noch sinnhaft

Kommentar von Isabell Koch aus Hamburg am 25.06.2024:

Weil ich seit vielen Jahren gerne bei Nostalgia essen gehe und ein großer Befürworter des vergrößerten Außenbereichs bin. Für mich ist es unverständlich, dass es hierfür keine neue Genehmigung gibt. Es geht um die Existenz von diesem wunderbaren Restaurant. Ich möchte dieses Restaurant als Bewohnerin von Ottensen nicht missen. Es ist ein wichtiger Bestandteil.

Kommentar von Birgit Szezinowski aus Giekau am 25.06.2024:

Ich habe lange in Ottensen gewohnt und war gerne Gast bei Sortiris. Mich ärgert diese Bürokratie

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 25.06.2024:

Das Nostalgia ist eine Institution in Altona.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 25.06.2024:

Wir kennen das Sotiris Und den Besitzer seit langer Zeit und gehen sehr sehr gerne dorthin. Es ist eine Institution für die Menschen, die in Ottensen leben.

Kommentar von Birger Horndahl aus Hamburg am 25.06.2024:

Behördliche Entscheidung sollten unter der Abwägung erfolgen, welche langfristigen Konsequenzen sich aus diesen ergeben. Hier ist mit erhebliche wirtschaftlichen Schwierigkeiten für die betroffene Gastronomie zu rechnen. In Anbetracht von Rekordpleiten der Gastronomie ist dies nicht nachvollziehbar. Auch kann das Gemeininteresse an der Nutzung öffentlichen Grundes nicht plötzlich wirtschaftliche und private Interessen übersteigen, welche in vergangenen Jahren jedenfalls geachtet wurden. Zudem scheint der Grundsatz der Rechtsgleichbehandlung verletzt, da beispielsweise im Portugiesenviertel eine gleichgeartete Nutzung genehmigt wird.

Kommentar von Isabelle Devlet Sanlier aus Hamburg am 25.06.2024:

Sotiris und die Terasse sind Orte der Begegnung und Ottensen ist von solchen Lokalitätengeprägt, deswegen lieben wir Ottensen, wem das zuviel ist, sollte aufs Land ziehen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 24.06.2024:

Die Außenplätze gehören einfach zum Leben in Ottensen dazu. Die Gastronomie macht Ottensen einfach aus

Kommentar von Christa Hansen aus Hamburg am 24.06.2024:

Die Terasse trägt entscheidend zu einer entspannten und freundlichen Atmosphäre in der Nachbarschaft bei!

Kommentar von Leni Trompke aus Hamburg am 24.06.2024:

Nostalgia ist unser Lieblings griechisches Restaurant, die Aussenterrasse gehört einfach dazu:)

Kommentar von Yannick Tiessen aus Hamburg am 24.06.2024:

Weil das Jahrelang unser zweites Wohnzimmer war, als wir noch in Altona gewohnt haben. Zu Nostalgia zu gehen ist immer noch wie nach Hause zu kommen. Die neue Terasse zur Straße hin hat das Restaurant erfreulicherweise für mehr Menschen zugänglich gemacht, da sonst doch viele immer wieder getröstet werden mussten.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 24.06.2024:

Kultur

Kommentar von Hilke Helmer aus Hamburg am 24.06.2024:

Weil Terrassenlärm an milden Abenden absolut verzeihlich ist, solange noch Harley Davidson s oder V8 Motoren fahren dürfen.

Kommentar von Ulrike Städter aus Hamburg am 24.06.2024:

Damit die Gastronomie, die es sowieso schon schwer genug hat, nicht unnötig weiter ausstirbt!

Kommentar von Anika Oppermann aus Hamburg am 24.06.2024:

Erhalt der Kultur in Ottensen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 24.06.2024:

Bitte erhalten Sie die Stätteilkultur mit Sitzflächen Draußen! Es macht einen Teil der Offenheit des Stadtteil aus.

Kommentar von Beate Huskamp aus Hamburg am 24.06.2024:

Unsinnige Entscheidung

Schon seit Jahren etabliertes restaurant in ottensen

Kommentar von Carolin Kupka aus Hamburg am 24.06.2024:

Weil es so wichtig ist, sich im Sommer draußen aufhalten zu können in einem wunderschönen Lokal und dort schöne, glückliche Momente zu genießen. Es gibt viele Leute, die haben keinen Balkon und keinen Garten und es tut so gut etwas zu essen oder trinken, draußen an der Luft im Sommer. Und der Wirt braucht sicher auch die Einnahmen von den Draußenplätzen. Es ist ein ganz toller Grieche.

Kommentar von Martina Harms aus Hamburg am 24.06.2024:

Weil es ein schönes Lebensgefühl und Lebendigkeit für die Stadt bedeutet, wenn Leben outdoor stattfinden darf.

Kommentar von Michael Wendt aus Hamburg am 24.06.2024:

Die gesamte Platzsituation hat sich nach Umbau sehr gut entwickelt und dient mit der umfangreichen Außengastronomie nachbarschaftlichen Begegnungen. Es herrscht eine zurückhaltend angenehme Atmosphäre vor. Einschränkungen der Außengastronomie brauchen nachvollziehbar einsichtige und transparente Vorgehensweise und ein Bestreben auf einvernehmliche Lösungen. Die Suche nach Mitbeteiligung und Kompromissfindung sollten stets im Vordergrund stehen.

Kommentar von Stephan Zodrow aus Hamburg am 24.06.2024:

Ich kenne das Sotiris, bin gelegentlich Gast und es ist überhaupt kein Problem mit Behinderungen zu erkennen. Nach meinem Eindruck ist da wieder reine Prinzipienreiterei der Behörde im Spiel. Die sollten sich mal weniger um vermeintliche Sicherheit kümmern und stattdessen mehr um vernünftigen Service. Habe es gerade ausprobiert, einen Termin für einen neuen Ausweis in Altona zu bekommen, 15.8., 7 Wochen Wartezeit. Im Umland geht so was innerhalb von 3 Tagen.

Kommentar von Evan Romero-Castillo aus Hamburg am 24.06.2024:

Weil die Sommerterrasse des Nostalgia bei Sotiris ein wichtiger sozialer Treffpunkt in Ottensen ist

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 24.06.2024:

Unterstützung der Gastronomie ist nach Corona wichtiger denn je. Viele Betriebe leiden unter den Spätfolgen der Corona Krise. Außerdem möchten wir doch alle ein buntes spannendes quirliges Ottensen, dazu gehören auch die Außenflächen der Gastronomen.

Kommentar von Paul Neulinger aus Hamburg am 24.06.2024:

De Stadt Hamburg verliert gerade sehr viel gewachsene Kultur. Durch die Aufweitungen für Verkehr weicht Kultur. Es soll ein Hauptanliegen bleiben den öffentlichen Raum attraktiv und lebendig zu gestalten. Bald können nicht mehr so viele MMenschen mit Billigfliegern sich in den lebendigen Starssen südlicher Länder tummeln. Sie müssen hier in Hamburg vielfach diesen Durst einlösen. Und das muss gefördert werden.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 24.06.2024:

Bringt Nachbatschaft zusammen. Platz ist genug. Ggf zeitlich beschränken auf 22:30 Uhr.
Keine Sport TV Übertragungen bzw Streaming!

Kommentar von Maria Karakatsani-Müller aus Hamburg am 24.06.2024:

Weil es ein wunderbarer Ort ist, an dem sich ganz Altona gerne trifft, bei gutem Essen, großartiger Gastfreundschaft und sehr anerkennenden Gästen. Ein Treffpunkt für Familien, mit Großeltern und Enkelkindern. Was kann es unterstützenswerteres geben in Zeiten wo miteinander Reden sehr wichtig geworden ist!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 24.06.2024:

Ein Restaurant ohne aussen-Terrasse ist nicht charmant

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 24.06.2024:

In den Strassen Ottensena ist überall Aussengastronomie erlaubt. Teilweise kommt man kaum durch. Das ist bei Sotiris Nostalgia ja nicht mal der Fall.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 24.06.2024:

Es ist mir wichtig, dass ein gutes Stück altes Ottensen bestehen bleibt. Ich bin dort sehr gerne. Es ist ein entspannter Ort und gutes Essen nach den vielen anstrengenden Arbeitstagen.

Kommentar von Andreas Hunck aus Hamburg am 24.06.2024:

Ich bin gegen die aus dem Bezirk betriebene Verbotskultur derer von Berg

Kommentar von Sven Silcher aus Hamburg am 24.06.2024:

Aussengastronomie ist eine wichtiger Teil eines lebendigen öffentlichen Lebens im Bezirk.
Die Petition befindet sich auch in Übereinstimmung mit dem Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksversammlung Altona vom 20.06.2024.

Kommentar von Thomas Loewe aus Hamburg am 23.06.2024:

Ich sitzegerne bei Sommerwetter draußen, Sotiris Nostalgia ist ein alteingesessenes Traditionsrestaurant. Ich sehe den Sinn nicht, eine Terrasse, die geselliges Miteinander erlaubt zu schließen

Kommentar von Heico Fuhrmann aus Hamburg am 23.06.2024:

Aussengastronomie ist für die Kommunikation von Menschen wichtig!
Wir brauchen gutgehende Unternehmen.

Kommentar von Dr. Oliver Tolmein aus Hamburg am 23.06.2024:

Der öffentlich Raum ist durch eine Gastronomie, die auch draussen einen Platz hat, lebendiger - das Zusammenleben im Quartier wird so direkter. Afür Altona ist diese Lebensigkeit wichtig.

Kommentar von Cordula Henning aus Hamburg am 23.06.2024:

Erhalt öffentlichen Lebens und Gemeinschaft.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Sehr gute Grieche!

Kommentar von Gunda Seitz-Schulte aus Hamburg am 23.06.2024:

Kleine Restaurants müssen unbedingt erhalten bleiben, im Sommer draußen sitzen, essen und trinken gehört zum Glück zu unserem Stadtteil! Und gerade dort hat auch der Fußgänger eine Chance...

Kommentar von Nicht öffentlich aus Appen am 23.06.2024:

Wie toll ist dieses Restaurant! Und wie toll sind Restaurant Terrassen an den Straßen Ottensens!

Kommentar von Blanca Merz aus Hamburg am 23.06.2024:

Weil kleine Läden, immer mehr aus der Öffentlichen Bildflächen verschwinden, während die Großketten sich verbreiten, ich bin dafür Familienbetriebe zu erhalten, die eine familiäre Atmosphäre bieten, als die Massenkette Betriebe, die nur eine kalte, herzlose Atmosphäre zu konsumieren locken.

Kommentar von Ismet ülker aus Hamburg am 23.06.2024:

Given rights should not be taken back. Occupation of side walk in many neighbourhoods way more severe in such as in winterhude-mühlenkamp, Reeperbahn - or Blankenese (around shoppingmall)

Business hire- stock with premises municipal governments promises regarding patio availability,

Enlonger their contracts maybe with workers and landlords- who is in the case responsible for shrinking amount of customers and income with closing patio. Different departments of Municipal government already causing confusing with miscalculations, like planning of the arrangement of side walk not under regulations of fire worker regulations . There are trees people , what is the mentality of closing patio claiming fire truck may need to park.

If so please ,apply same regulation to all the city at the same time, go to st pauli check giovanni corner too, go to hafen city , rothenbaum where you will a lot of similar examples.

Kommentar von Björg Volquardsen aus Hamburg am 23.06.2024:

Hier verliert eines unserer liebsten Restaurants seine Existenzgrundlage.

Kommentar von Lothar Petersen aus Hamburg am 23.06.2024:

Für mich ist das gesellschaftliche öffentliche Leben wichtig. Dazu gehören auf alle Fälle analoge Treffpunkte. Bin voll und ganz dafür eine Begrenzung bis 22 Uhr zu machen. Das war schon in den 90er Jahren des letzten Jahrhunderts so in Berlin, wo ich damals gelebt habe. Ich finde es unverständlich, wie man 40 Jahre später wieder mit solchen Debatten anfangen muss. Rückschritte sind nicht immer Fortschritte für die Zukunft. LG ☺

Kommentar von Hans v. Haeften aus Hamburg am 23.06.2024:

die brandschutzvorschriften (feuerwehraufstellfläche) können in jedem fall auch anders umgesetzt werden!

Kommentar von Falko Leypold aus Hamburg am 23.06.2024:

Das Sotiris ist eine Institution in Ottensen - und bei schönem Wetter draußen zu sitzen ein Stück Lebensqualität. Warum gestaltet man die Infrastruktur so gelungen neu und nutzt sie nicht entsprechend?

Kommentar von Georgia Chimonas-Schneider aus Hamburg am 23.06.2024:

Seit 15 Jahren ist das Nostalgia bei Sotiris unser Familienrestaurant. Im Gegensatz zu der Ottenser Hauptstraße wo viele Restaurants Gäste auf der Straße sitzen lassen ist es hier ein wenig entspannter. Und der Außenbereich wird seit vielen Jahren im Sommer genutzt. Da war die Feuerwehr nicht vor Ort? Die Entscheidung erschließt sich gerade an dieser Stelle in Ottensen überhaupt nicht. Wir glauben, dass es "private" Gründe sind. Wir haben die Konfirmation unseres Sohnes tagsüber im Nostalgia gefeiert und ein Anwohner hat die Polizei gerufen... Das gibt zu denken.

Kommentar von Anja Puppel aus Hamburg am 23.06.2024:

Der Raum in Altona, der nicht maximalem Geschäftsinteresse dient, schrumpft immer mehr - Orte, an denen Menschen einfach zusammenkommen können, sich treffen und austauschen ist offensichtlich unerwünscht. Wir brauchen solche Orte!

Kommentar von Emilia Pander aus Hamburg am 23.06.2024:

Ich mag das Restaurant und die Terrasse sehr.

Kommentar von Ose Junker aus Hamburg am 23.06.2024:

das Sotiris Nostalgia ist eines meiner Lieblingslokale hier um die Ecke und die Betreiber sind freundlich und das Essen lecker und preiswert. Das Restaurant mit den Plätzen draußen ist eine Institution, in der ich schon in der 80er-Jahren als Gast war.

Ich möchte, dass es mit seinen draußen-Tischen vor der Tür in der Eulenstrasse so erhalten bleibt für alle Gäste und den Wirt.

Kommentar von Christiane Fach aus Hamburg am 23.06.2024:

Der Erhalt bezahlbarer und langjähriger Gastronomie ist mir wichtig. Ottensen sollte nicht nur ein ruhiger, teurer, schicker, hipper Stadtteil sein, sondern ein lebendiger lebenswerter gewachsener.

Kommentar von Manuela Stange aus Hamburg am 23.06.2024:

Die Sommerterrassen waren ein sehr unterschiedlich genutzter Veranstaltungsort, der sehr gut auch fürs Paartanzen geeignet war. Solche Ort sind in Hamburg rar gesät. Zumal die Lage im Park unschlagbar schön ist.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Ich möchte, dass uns Ottensen mit seinen Restaurants und kleinen Läden erhalten bleibt.

Kommentar von Jörn König aus Hamburg am 23.06.2024:

Lebensqualität in Hamburg und Altona erhalten

Kommentar von Gunna Meyer aus Hamburg am 23.06.2024:

Altona lebendig halten und unterstützen, was die Bürger möchten

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Unverständlich, warum die Nutzung des Außenbereichs plötzlich nicht mehr möglich sein soll, für das alteingesessene Lokal

Kommentar von Christine Matthies aus Hamburg am 23.06.2024:

Gerade an diesem Platz ist genug Platz für Begegnungen! Ottensen ist ein lebendiger Stadtteil. Gastronomie gehört dazu! Der Sommer ist kurz, also raus auf die Straße lernt die Nachbarn kennen!

Kommentar von Barbara A. Fleckenstein aus Hamburg am 23.06.2024:

Ottensen gewinnt durch diese Aussenbereiche!

Kommentar von Stefan Schneider aus Hamburg am 23.06.2024:

Offenes und freundschaftliches Stadtleben erhalten

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Wer in einem belebten und lebendigen Stadtteil wohnen möchte, muss die Lebendigkeit auch durch Toleranz fördern und mittragen.

Kommentar von Dr. Jutta Rosselit aus Hamburg am 23.06.2024:

Bin gerne Gast in dem Nachbarschaftslokal

Kommentar von Hartmut Kuhn aus Hamburg am 23.06.2024:

Behördenwillkür verhindern

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Erhalt aller Restaurants aus unterschiedlichen Ländern

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Das Restaurant Nostalgie gehört mit den Aussenplätzen gehört zum sommerlichen Flair und prägt diesen im Viertel.

Kommentar von Susanna Clasen aus Wedel am 23.06.2024:

Sotiris muss bleiben!!! Kein Ottensen ohne Sotiris!!!

Kommentar von Tina Wrage-Wolf aus Hamburg am 23.06.2024:

Weil ich regelmäßig mit meinen Kolleginnen dort essen gehe!

Kommentar von Michael Braunheim aus Hamburg am 23.06.2024:

Nostalgie ist eine Institution in Altona

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Eine herrliches Restaurant mit der Terrasse ist es regelmäßig Pausenort

Kommentar von Frank Walbeck aus Hamburg am 23.06.2024:

Ein toller Ort um im Sommer entspannt draussen essen zu gehen. Der kleine Familienbetrieb kann diese Sommerumsätze gut gebrauchen damit sich der Laden überhaupt lohnt bei den Preisen. Die Feuerwehr kann auch bei Betrieb jederzeit den Platz stürmen. Schliesslich brennt es bereits vorher schon und die Leute würden sofort bereitwillig räumen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

erhalt des Sotiris auch im Sommer für die Gäste und keine Einbußen. tolles und traditionelles Restaurant sollte unterstützt werden und nicht das Gegenteil.

Kommentar von Angelika Franke aus Hamburg am 23.06.2024:

Tolle Atmosphäre, fördert die Attraktivität vom Viertel,

Kommentar von Danilo Ioannis Kamperidis aus Hamburg am 23.06.2024:

Tradition, Nachbarschaft, Familienfreundliches Unternehmen.

Kommentar von Anastasia bylinkina aus Hamburg am 23.06.2024:

Gastronomie sollte erhalten und staatlich unterstützt werden

Kommentar von Uwe Christiansen aus Hamburg am 23.06.2024:

Erhalt von Gastronomischen Betrieben

Kommentar von Fritz Butze aus Hamburg am 23.06.2024:

Support von lokaler wichtiger Instanz!

Kommentar von Philipp Strankmann aus Hamburg am 23.06.2024:

Weil ich den Grund des verbots nicht nachvollziehen kann und dieses Restaurant Kult Status genießt!

Kommentar von Almut Rothe aus Hamburg am 23.06.2024:

Solche Plätze braucht Altona! Davon gibt es schon viel zu wenig.

Kommentar von Kathrin Lust aus Hamburg am 23.06.2024:

Da ich es sehr schade finde, wenn lokale Gastronomie, die schon lange das Viertel lebenswert machen, aus bürokratisch nicht verständlichen Gründen, pleite gehen.

Kommentar von Dagmar König aus Hamburg am 23.06.2024:

Die Terrasse sorgt für eine Lebendigkeit des Viertels und muss erhalten bleiben. Hier findet LEBEN statt und das ist gerade in dieser Zeit absolut notwendig. Davon abgesehen, ist es den Besitzern des Restaurants nur zu wünschen, dass sie mit Hilfe der Terrasse weiterhin viele Gäste bewirten können.

Kommentar von Petra Berends aus Hamburg am 23.06.2024:

Ich bin öfter dort und finde, dass so kleine Gastros erhalten bleiben müssen.

Kommentar von Dr. Till Reimann aus Hamburg am 23.06.2024:

Erhalt der Restaurantkultur in Hamburg

Kommentar von Katja Ernst aus Hamburg am 23.06.2024:

Ich bin selbst häufige Gästin im Nostalgie.

Kommentar von Anke Ohlmer aus Hamburg am 23.06.2024:

Ich wohne direkt gegenüber und lebe gerne in einem schönen, lebendigen Stadtteil. Die Terrasse des Sotiris trägt auf jeden Fall dazu bei. Die Gäste sind immer angenehm. Ausserdem finde ich es wichtig, dass die lokale Gastronomie vom Bezirk unterstützt wird und ihnen nicht Steine in den Weg gelegt werden.

Kommentar von Peter Maschkowitz aus Hamburg am 23.06.2024:

Erhalt der kulturellen Vielfalt im Stadtbezirk

Kommentar von Jan-Eric Kohrs aus Hamburg am 23.06.2024:

ERHALT der Gastronomie und Kneipenkultur in Ottensen - Gegen zugezogene und Nörgler die Beschwerden über jahrzehntelang bestehende Gewerbe die das Viertel über lange Zeit geprägt haben wegen Ruhestörung und anderen Blödsinn behindern und belästigen...

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Weil wir mehr denn je , Plätze benötigen , wo Menschen zusammen kommen , sich treffen und soziales gemeinschaftliches Leben leben, ebenso wie auch bezahlbare Gastronomieangebote . Gewachsenes Gemeinschaftsleben sollte nicht zerstört werden !!!

Kommentar von Ines Hennenberg aus Hamburg am 23.06.2024:

Lieblingsgriechen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Wir lieben das Lokal und seinen Inhaber :)

Kommentar von Anne Weinhold aus Hamburg am 23.06.2024:

Ich finde ein fröhliches Leben draußen auf den Straßen und Plätzen wichtig.

Kommentar von Wilhelm Knop aus Hamburg am 23.06.2024:

Dieses Lokal muss dringend ohne Einschränkungen erhalten bleiben.

Kommentar von Iris Bellmund aus Hamburg am 23.06.2024:

Bitte um Prüfung!

Logische Gründe, den Bereich für das "Nostalgie" zu sperren, erschließen sich mir nicht.

Ziel :

Die umfassende Nutzung der Sommerterrasse bleibt für das Nostalgie bestehen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Es ist wichtig, genügend Raum zu schaffen, um ein soziales Miteinander zu ermöglichen

Kommentar von Dr. Moritz Naue aus Hamburg am 23.06.2024:

Der platz ist sehr schön und sollte öffentlich durch das Restaurant genutzt werden.

Kommentar von Susanne Läufer aus Hamburg am 23.06.2024:

Stadtteilpflege
Lebensqualität

Kommentar von peter grönwoldt aus Hamburg am 23.06.2024:

behördenwillkür

Kommentar von Frau Birgit Müller aus Hamburg am 23.06.2024:

Das Nostalghia ist eine Institution, wo Menschen zusammenkommen und sich heimisch fühlen. Seit Jahren. Viel, viel mehr als ein Restaurant. Bitte entziehen sie ihm und uns nicht den Boden! Birgit Müller

Kommentar von Matthias Afken aus Hamburg am 23.06.2024:

Erhaltenswerter Ort für nachbarschaftlichen Austausch

Kommentar von Ursula Kutter-Christoph aus Hamburg am 23.06.2024:

Schöne Gastro brauchen wir in Altona

Kommentar von Christian Vetter aus Hamburg am 23.06.2024:

Behörden müssen endlich flexibel und bürgerfreundlich werden. Es geht einfach nicht, unsinnige Entscheidungen dieser Art zu treffen, wie das im "Reich" von Frau v. Berg immer mehr der Fall ist

Kommentar von Krystian Pogorzelski aus Hamburg am 23.06.2024:

Ich bin gerne zu gast auf der Terrasse

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Der Städteplaner/ die Stadteplaner , die den Umbau der Straßenführung zu verantworten haben stehen mit in der Verantwortung, warum kommt j e t z t das Verbot??

Kommentar von Ulrike Brehl aus Hamburg am 23.06.2024:

Plätze zum draußen sitzen in der Stadt sollten unbedingt erhalten bleiben;
Die Sommerterrasse gehört zum Stadtbild

Kommentar von Wolfgang Schmidt aus Hamburg am 23.06.2024:

Persönliches Interesse

Kommentar von Temiz Muhittin aus Hamburg am 23.06.2024:

Weil die Terrassen zu Altona gehören und für uns allen eine große Bereicherung ist.

Kommentar von Carl F Schott aus Hamburg am 23.06.2024:

Zwanglose Treffpunkte erhöhen das Miteinander und den Austausch mit Freunden und kennenlernen neuer Bekannter -! Dienen der Erholung der Menschen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Ich lebe in der Nachbarschaft

Kommentar von Jan Oliver Hämmerling aus Hamburg am 23.06.2024:

Die Sommerterrasse bringt Leben auf die Straße und trägt dazu bei, dass Menschen die Straßen von Ottensen zurückerobern wie kaum ein anderer Ort in Ottensen. Jannis von Sortiris achtet immer sehr, dass es abends für die Anwohner nicht zu laut wird und er engagiert sich ehrenamtlich im Stadtteil, daher ist er und Nostalgia seit vielen Jahren eine Institution, er verbindet in seiner offenen und respektvollen Art Menschen mit sehr unterschiedlichen Hintergründen in Ottensen wie kaum ein anderer. Gerade solchen Menschen sollten keine Steine in den Weg gelegt werden. Das Bezirksamt Hamburg kann hier mit einer erneuten Genehmigung dem Eindruck entgegenwirken, dass Behörden Leben und Entfaltung in Deutschland mit einem hohen Maß an Willkür und Rücksichtslosigkeit einschränken.

Kommentar von Jürgen Voss aus Hamburg am 23.06.2024:

Weil ich die Maßnahme unverhältnismäßig finde.

Kommentar von Anke Kleinschmidt aus Hamburg am 23.06.2024:

Mein 2.zu Hause. Der Grund diesen Platz zu verbieten ist eine bodenlose Frechheit und hat wohl eher was mit Neid und Missgunst zu tun.Leider musste der Garten im Innenhof schon geschlossen werden, nicht jetzt auch noch der Platz vor den Restaurant.

Kommentar von Thomas Kotte aus Hamburg am 23.06.2024:

Das Restaurant Nostalgia bei Sotiris in der Eulenstr. Trägt gerade mit den vielen Sitzmöglichkeiten auf der großen Freifläche vor dem Restaurant massiv zur Attraktivität von Ottensen bei.

Kommentar von Edith Sacher aus Hamburg am 23.06.2024:

Die Entscheidung erscheint mir willkürlich. Es stört die AnwohnerInnen und den Verkehr nicht, wie leider viele andere Restaurationsbetriebe in Ottensen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Ich bin immer sehr gerne auf dem Altonaer Balkon und finde es ist ein schöner Aussichtspunkt was auch Touristen anzieht. Hamburg lebt auch ganz gut von den Touristen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Der öffentliche Raum muss bestmöglich von allen genutzt werden und bisher ging's ja auch.

Kommentar von Peter Reher aus Hamburg am 23.06.2024:

Draußen sitzen ist LEBEN!

Kommentar von Sarah Hassert aus Hamburg am 23.06.2024:

Ottensen ist ein zauberhafter lebendiger Stadtteil der nicht durch spiessige Behördenentscheidungen kaputt gemacht werden darf. Wenn Hamburg Hamburg Weltstadt sein will, learn from the best, macht es wie Kopenhagen, Amsterdam oder London, Vielfalt leben muss das Motto sein!

Kommentar von Doris Köhler aus Hamburg am 23.06.2024:

Es ist wichtig solche Gebäude bzw. Institutionen zu erhalten.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Ich gehe selber sehr gerne dort essen mit meiner Familie. Wir sitzen sehr gerne draußen auf dem großzügigen Bürgersteig, der vor ein paar Jahren so ansprechend saniert und hergestellt wurde.

Kommentar von Antje Dalhoff aus Hamburg am 23.06.2024:

Bezahlbare Gastronomie zusammen mit Kommunikation sind wichtiger Bestandteil in Ottensen und machen den Stadtteil aus. Die kurze Zeit, die wir im Norden draußen verbringen können, sollte nicht durch Bürokratie eingeschränkt werden. Ottenser lebt durch Geselligkeit drinnen wie draußen!

Kommentar von Dorothe Cremer aus Hamburg am 23.06.2024:

Das Nostalgia bei Sotiris ist eines der ganz wenigen nicht nicht gentrifizierten Orte in Altona, eine Institution im Stadtteil. Gut und bezahlbar auch für kleinere bis mittlere Geldbeutel - die wenigen derartigen Orte, die es noch gibt, müssen unbedingt erhalten bleiben!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Mitbestimmen ist wichtig in Fällen nicht transparenter Entscheidungen.

Kommentar von Claudia Nolting-Brunke aus Hamburg am 23.06.2024:

Seit Jahrzehnten tolles Restaurant und super nette Betreiber!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Anwohner, der das Restaurant unterstützen möchte

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Das Nostalgia ist Kult, überragend lecker und wertet den Bezirk enorm auf.

Kommentar von Karsten Weitzenegger aus Hamburg am 23.06.2024:

Das wäre ein Verlust an Lebensfreude für Altona. Wir haben da immer gern draußen gegessen. Nostalgia ist ein gepflegtes Speiselokal mit erschwinglichen Preisen.

Kommentar von Christiane Buchmann aus Hamburg am 23.06.2024:

Weil das Viertel durch die schönen Außen Sitzgelegenheiten belebt bleibt!

Kommentar von Susanne Dorn aus Hamburg am 23.06.2024:

Tische und Stühle könnten bei einem Feuerwehreinsatz schnell zur Seite gestellt werden. Die Nutzung der Innenterrasse ist dem Gastwirt auch bereits untersagt. Fällt jetzt die Außenterrasse auch noch weg, ist das existenzgefährdend für den Unternehmer. Eine Beschränkung der Nutzung des Außenbereichs auf 22 Uhr wäre vorstellbar, um auf die Nachbarn zuzugehen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Öffentliches Leben in Hamburg unterstützen. Schafft einen Gemeinschaftssinne. Bringt Menschen zusammen.

Kommentar von Nikolaus Sieveking aus Hamburg am 23.06.2024:

Lebensqualität im Viertel

Kommentar von Gisela Maibaum-Busecke aus Hamburg am 23.06.2024:

die Terrasse muss erhalten bleiben

Kommentar von Jan-Michael Rudzik aus Hamburg am 23.06.2024:

Erhalt der gastronomischen Vielfalt und urbanen Kultur

Kommentar von Marie-Theres Stumpf aus Hamburg am 23.06.2024:

Weil wir öffentliche Räume brauchen-weil der Wirt von Sotiris Nostalgia keine wirtschaftlichen Einbußen haben soll?

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Das Glair des Stadtteils zu erhalten. Tische draußen gehören zum Sommer

Kommentar von Dr. Rüdiger Schnetzer aus Hamburg am 23.06.2024:

Ich lebe am Rande Ottensens und empfinde den Verlust dieses Restaurants als herben Einschnitt in die bunte Lebendigkeit unseres Stadtteils. Den Beschluss der Behörde halte ich für eine bürokratische Entscheidung ohne kompromissbereites Nachdenken über den Tellerrand hinaus.

Kommentar von Heiko Thölmann aus Hamburg am 23.06.2024:

Lebensqualität Stadtviertel

Kommentar von Christian Lenz-Egbering aus Hamburg am 23.06.2024:

Die Sommerterrasse ist ein wichtiger Treffpunkt im Stadtteil, der diesen Stadtteil besser und schöner macht.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Weil es um die Existenz eines sehr netten Restaurantbetreibers geht und durch die Sommerterrasse keine Behinderung der Allgemeinheit auftritt

Kommentar von Jörn Friedrichs aus Hamburg am 23.06.2024:

In Altona/Ottensen wird gerade vieles verändert und ändert leider auch vieles für Viele. Die Gastronomen bilden da keine Ausnahme und ich finde, dass man frühstmöglich mit solchen Petitionen darauf hinweisen muss und dadurch etwas positiv bewirkt. Das Nostalgia ist leider nicht das einzige Restaurant was um seine Existenz bzw. seine lebenswichtigen Aussenplätze bangen muss.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Wir brauchen offene Begegnungskultur im Stadtteil.

Kommentar von Horst Gebhardt aus Hamburg am 23.06.2024:

Nostalgia !

Kommentar von Prof Norbert M Meenen aus Hamburg am 23.06.2024:

Behördenwillkür

Kommentar von Gisela Walter aus Hamburg am 23.06.2024:

Um Leben auf der Straße sichtbar zu machen , für ein verbessertes Lebensgefühl in der Stadt, ggf. Nachtruhe ab 22Uhr

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Lebensqualität erhalten

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Darum

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Die Terrasse ist unverzichtbar!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Ein toller Ort um Menschen zu begegnen und die Sonne zu genießen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Zum Erhalt der gastronomischen Szene im Viertel

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Ottensen lebenswert halten

Kommentar von Dr. Dirk Getschmann aus Hamburg am 23.06.2024:

Weil das Nostalgia ein öffentliches Wohnzimmer ist, was leider nicht mehr so oft gegeben ist.

Kommentar von Dr. Gerold Baake aus Hamburg am 23.06.2024:

Der Erhalt des Restaurants

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Wir sind auch gerne da und es wäre schade, wenn das Restaurant deswegen schließen müsste.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Das Nostalgia ist ein alteingesessenes Restaurant, welches seit Jahren den Stadtteil mitprägt und für kulturelle, sowie kulinarische Vielfalt sorgt! Draußen gemeinsam zu sitzen und zu essen war und ist ein Bestandteil der griechischen Kultur!

Kommentar von Tabea zum Felde aus Hamburg am 23.06.2024:

Wohne in Ottensen und esse gerne draußen und dort.

Kommentar von Knut Ettling aus Hamburg am 23.06.2024:

Die Terasse macht den Charme des Restaurants aus

Kommentar von Julia Stinshoff aus Hamburg am 23.06.2024:

Weil die Sommerterrasse zu einem wichtigen, unverzichtbaren Bestandteil der Ottenser Begegnung und Geselligkeit geworden ist, wo Diversität, Friedlichkeit, Genuss, Entspannung und Lebensfreude zusammen kommen! Diese Werte sind es, die den Stadtteil so charmant, persönlich und anziehend machen. Sowohl für Touristen, als auch für Eingemischte. Hier wird eine Kultur der Toleranz und freundlichen Miteinanders gelebt. Bitte erhalten!! Sonst besteht unser so schöner Stadtteil bald nur noch aus Bäckerei-Ketten und Optikern..

Kommentar von Josef Schmidt aus Hamburg am 23.06.2024:

Zum Erhalt der Vielfalt in unserem Stadtteil.

Kommentar von Martina Christlieb aus Hamburg am 23.06.2024:

Weil ich das Lokal mag

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Weil ich das Sotiris und seine Betreiber unterstütze

Kommentar von Finn Scheunemann aus Hamburg am 23.06.2024:

Ich lebe in Ottensen und für mich gehört so etwas zum lebendigen Stadtbild in Ottensen dazu, das will ich nicht beschränken.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Weil es dort schön ist und die Terasse erhalten bleiben muss

Kommentar von Konrad Witkowski aus Hamburg am 23.06.2024:

Immer weniger solcher Orte in diesem Stadtteil.

Kommentar von Gunnar Hensen aus Hamburg am 23.06.2024:

Erhaltung eines bei den Bürgern beliebten Lokals mit Terasse.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Der Platz hat durch den Umbau sehr viel dazugewonnen, insbesondere auch durch die Nutzung durch das Restaurant, welches seinen Außenbereich (leider anders als viele andere Betriebe im Viertel) sehr attraktiv gestaltet hat. Es wäre schade, diesen Flair wieder zu zerstören.

Kommentar von Peter Gillen aus Hamburg am 23.06.2024:

Es ist ein weiterer Schritt zur Einschränkung von Freiheit und Lebensfreude.

Kommentar von Steffen Birker aus Hamburg am 23.06.2024:

Das Restaurant ist auch eine soziale Institution für den Stadtteil. Janis ist auch ehrenamtlich im Vereinswesen tätig, die kann man nur ausüben wenn man einen finanziellen Rückhalt hat.

Kommentar von Carsten Beyer aus Hamburg am 23.06.2024:

Wir können nicht immer alles Regeln.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Tolle Orte/Institutionen müssen erhalten werden

Kommentar von York Naumann aus Hamburg am 23.06.2024:

Weil derartige Außengastronomien aus meiner Sicht ein wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität innerstädtischen Wohnens sind und maßgeblich zum nachbarschaftlichen Miteinander in den Vierteln beitragen.

Kommentar von Johannes Roth aus Hamburg am 23.06.2024:

Die Existenz des Restaurants darf nicht aufgrund der fehlerhaften Bauprüfung der Feuerwehr gefährdet werden. Wie hätte die Feuerwehr denn in den Jahrzehnten vor dem Umbau gerettet? Warum wird nicht über kreative Lösungen nachgedacht (Feuerleiter im Hof, Tische auf Rollen, feste Steigleitungen, Aufstellung der Leiterwagen im Kreuzungsbereich und Anfahrt über Rothestr.?) Wo sind denn die Aufstellflächen vor der Rehbar, vor der „Kleinen Brunnenstr“ vor der Goldenen Gans? Muss ganz Ottensen geschlossen werden?

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

erhalt des Ottensener Flair und Offenheit

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Weil es im Sommer viel zuwenig aussen Gastronomie gibt. Besonders in den kleineren Stadtteilen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Der beste Grieche in Altona, wo es nur geringe Plätze drinnen gibt und draußen im Sommer hat man dadurch mehr Chancen ein Platz zu bekommen

Kommentar von Dr. Tobias Loerbroks aus Hamburg am 23.06.2024:

Weil ich finde dass Ottensen lebendig und lebenswert bleiben muss

Kommentar von Simone Kerkmann aus Hamburg am 23.06.2024:

Um dieses nachbarschaftliche Restaurant mitten in Ottensens Wohngebiet zu erhalten

Kommentar von Achim Viertel aus Hamburg am 23.06.2024:

schätze die Taverne und ihre Betreiber

Kommentar von Astrid Möldner aus Hamburg am 23.06.2024:

Ottensen ist ein lebendiges, buntes Viertel, das gar nicht genug Außengastronomie haben kann! Dafür fehlt es ohnehin schon an allen Ecken! Einen Feuersammelplatz lässt sich sicher in unmittelbarer Nähe an anderer Stelle finden. Sotiris ist ein seit Jahrzehnten beliebter Treffpunkt, an dem man stets mit Gastfreundlichkeit empfangen wird. Die Gastro kämpft seit Jahren ums Überleben, die Schließung der Sommerterrasse ist schlicht existenzbedrohend. . Macht uns das bitte nicht auch noch kaputt.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Gesetze sollten beweglich bleiben und sich immer an die Bedürfnisse der Menschen anpassen.

Kommentar von Natalia Kechter-Pradko aus Hamburg am 23.06.2024:

Weil ich persönlich finde, dass die Menschen die arbeiten gehen (davon wird es immer weniger) und ihr Geld ehrlich verdienen durch die Behörden unterstützt werden sollen.

Kommentar von Stephan Willers-Inselmann aus Hamburg am 23.06.2024:

Es ist ein wunderbares Restaurant, das ich sehr unterstützen möchte.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Zur Qualität, in einer Stadt zu leben, gehört die Gastronomie, speziell in Ottensen. Sotiris ist ausserdem so etwas wie eine extrem langjährige Institution im Viertel.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Weil das zu Hamburg gehört!

Kommentar von Matthias Kraft aus Hamburg am 23.06.2024:

Ich mag das Restaurant sehr gerne weil es von einem tollen Gastronomen geführt wird.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Die gängelung und die Einschränkungen strengen echt an. Was lange funktioniert hat soll geändert werden. Ich habe dafür kein Verständnis. Einfach Schikane.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Hamburger Kulturstätten müssen erhalten bleiben.

Kommentar von Stefan Jürgensen aus Hamburg am 23.06.2024:

wir brauchen solche Orte - das Flair des Stadtteils darf nicht verloren gehen

Kommentar von Patricia Dos Santos Gomes aus Hamburg am 23.06.2024:

Weil ich in Altona leben und wir unsere Geschichten und das was wir aufgebauten haben behalten sollten.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Norderstedt am 23.06.2024:

Nostalgia ist ein Traditionsrestaurant und das Essen auf der Terrasse gehört zum Sommer dazu.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 23.06.2024:

Die Terrasse muss erhalten bleiben, weil es den Gästen die Möglichkeit gibt, im Freien mit vielen Leuten in unserem kurzen Sommer draußen sitzen zu können. Außerdem muss die Existenz des Gastwirts erhalten, damit er weiterhin von seiner Arbeit leben kann.

Kommentar von Sven Olaf Thiesen aus Hamburg am 23.06.2024:

Weil das betroffene Restaurant zu einer Verbesserung des kulturellen Lebens im Stadtteil beiträgt und die angekündigten Einschränkungen Existenz bedrohend sein können.

Kommentar von Ute Wenzel aus Hamburg am 23.06.2024:

Einem netten Restaurant, das es dort schon so lange gibt, sollte das Bestehen nicht so schwer gemacht werden. Das Argument Feuerwehrrastplatzfläche plötzlich aus dem Hut zu zaubern, ist sehr eigenartig, auf die Fläche passt gar kein Feuerwehrgewagen.

Kommentar von michael Lehmann-Morgenthal aus Hamburg am 23.06.2024:

Weils besser is

Kommentar von Martin Blumentritt aus Hamburg am 23.06.2024:

Alle Ottensener, die ich kenne, verstehen nicht, warum eine jahrzehntealte Stätte, uns genommen werden soll. Will die Bürokratie nun Regen machen und uns vor dem Wasser beschützen?

Kommentar von Roland Sendel aus Hamburg am 23.06.2024:

Ich hatte den Eindruck Herr Lindner braucht etwas Geld !?

Kommentar von Andreas Thomeßen aus Hamburg am 22.06.2024:

Weil es ein elementar wichtiger Ort für die Kultur in Altona ist.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 22.06.2024:

Um die Aussenfläche für warme Tage zu erhalten!!!

Kommentar von Dunja Arnaszus aus Hamburg am 22.06.2024:

nettes Lokal um die Ecke ist wichtiger als ein leerer Gehweg.

Kommentar von Martyna Rieck aus Hamburg am 22.06.2024:

Weil ich den Laden liebe und mir ein Leben ohne Auberine in Metaxa nicht vorstellen möchte.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 22.06.2024:

Für einen Erhalt der Charakteristik des Stadtteils .. ottensen ohne Außengastronomie .. verliert seinen Reiz. Außerdem Unterstützung der Gastronomen.. die es besonders seit Corona immer schwerer haben zu überleben

Kommentar von Rosita Musial aus Hamburg am 22.06.2024:

Das Nostalgia ist ein beliebtes Restaurant und ein wunderbarer Treffpunkt mit Familien und Freunde. Es gehört lange zu Ottensen und hat schon KultCharakter.

Kommentar von Vasileios Chatziandreas aus Hamburg am 22.06.2024:

Das Ehepaar ist seit 17 Jahren am arbeiten, sie haben sich etwas aufgebaut, das die Menschen schätzen und auch lieben sonst würden sie nicht existieren. Wieso muss man jemanden Steine in den weg legen? Keiner schenkt ihnen etwas , sie arbeiten damit ihre Existenz erhalten bleibt. Der Laden gehört in Altona dazu!

Kommentar von Olaf Weissbrich aus Hamburg am 22.06.2024:

Ich bin Stammkunde. Die Terrasse hat niemanden gestört. Die Untersagung nach 3?Jahren halte ich für Willkür.

Kommentar von Volker Koglin aus Hamburg am 21.06.2024:

Es gibt über die Sommermonate ein Flair welches innen im Restaurant nicht erreicht werden kann und es sehr traurig wenn das Sotirres deswegen schließen muss..

Und die Frage es wurde viele Jahre geduldet..

Welcher neue Mieter hat so viel Macht..?

Politik..??

Kommentar von Rahul Sikder aus Hamburg am 21.06.2024:

Ein toller Platz und ein super Restaurant.
eine Schöne Atmosphäre :)

Kommentar von Bodo Wiede-Marx aus Hamburg am 21.06.2024:

Eines der wichtigsten Restaurants wird hier mit fadenscheinigen Begründungen in der Existenz bedroht

Kommentar von Dieter Rehn aus Lübeck am 21.06.2024:

Erhalt der Terasse !

Kommentar von Angela Marx aus Hamburg am 21.06.2024:

Dies ist eines der wichtigsten Restaurants. Nun von der Existenz bedroht!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 21.06.2024:

Eine Klärung ist mir wichtig.

Kommentar von Max Mehl aus Hamburg am 21.06.2024:

Ein toller Platz und ein super Restaurant. Gehe schon weit zu ihm!

Kommentar von Regine Eberhardt aus Hamburg am 21.06.2024:

5

Kommentar von Johannes Breiding aus Hamburg am 21.06.2024:

Alles

Kommentar von Boris Breiding aus Hamburg am 21.06.2024:

Weil ich häufig dort essen gehe und es ein toller Laden zu fairen Preisen ist

Kommentar von Martin Reiter aus Hamburg am 21.06.2024:

"Nostalgica bei Sortiris" ist eine Institution für den Stadtteil, nicht nur gutes Essen und nette Leute, sondern auch bezahlbar und im Viertel verankert. Es ist ein Skandal, wenn nun bürokratische Vorgaben und planlose Planung die Betreiber*innen in den Ruin treiben.

Kommentar von Stefan Hölzer aus Stade am 21.06.2024:

Weil die familiäre Atmosphäre in Ottensen erhalten werden muss und Ottensen das Herz Hamburgs bleiben soll

Kommentar von Detlef Monska aus Buxtehude am 21.06.2024:

Es ist der Lebensmittelpunkt und das Herz Ottensens.

Kommentar von Ursula Frey aus Stade am 21.06.2024:

Weil ich möchte, dass Ottensen so bleibt wie ist und dazu Sortiris Nostalgia.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 21.06.2024:

Sommerterrassen geben dem Viertel sein Flair.

Kommentar von Silvana Krüger aus Hamburg am 21.06.2024:

Janni ist der Beste seit vielen Jahren.

Sozial engagiert auch für Kinder.

Kommentar von Matthias Krüger aus Hamburg am 21.06.2024:

Wir sind seit 13 Jahren Stammkunden, das Essen und Trinken die Gastgeber alles ist so super und wir genießen die Gemütlichkeit und das draußen sitzen auf der Terrasse

Kommentar von Lucas-Ole Matthias Krüger aus Hamburg am 21.06.2024:

Die Tische stören niemanden und das Restaurant hat den Platz verdient. Restaurants sollten unterstützt werden!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 21.06.2024:

Weil es ein fantastisches Restaurant ist mit einem sehr nettem Besitzer und Mitarbeitern.

Kommentar von Katharina Wolf-Gruenfeld aus Hamburg am 21.06.2024:

weil das ein gutes Restaurant ist und die Tische auf dem Gehweg nicht stören, dort ist ja genug Platz.

Kommentar von Mareike Neumann aus Hamburg am 21.06.2024:

Ich liebe dieses Restaurant seit Ewigkeiten und feiere jedes Jahr meinen Geburtstag dort. Das Restaurant gehört zu Ottensen und ist ein sehr liebevoll geführter Familienbetrieb. Ein Kompromiss sollte möglich sein. Es steht für Kultur, Gemeinschaft, hochwertiges Essen, Diversität und sollte Unterstützung finden!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 21.06.2024:

Weil es ein toller Platz ist, ein toller Nachbar, super Essen und die Existenz von Ioannis bedroht ist wenn die Terrasse wegfällt. Außerdem haben in Ottensen viele Gastronomen viele Tische auf viel engeren Wegen. Und das ist toll so in unserem Stadtteil.

Kommentar von Nicola Gassner aus Hamburg am 21.06.2024:

Weil es ein beliebter Bezirk ist, der sogar dem Bundeskanzler sehr wohl bekannt ist im Zweifel auch das Restaurant! Ottensen ändert sich dauernd bitte erhalte auch mal was!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 21.06.2024:

Für den Erhalt der kulturellen Vielfalt in Ottensen und gegen Spießertum.

Kommentar von Elfie Marx aus Hamburg am 21.06.2024:

Es ist ein sehr nettes Restaurant mit bezahlbaren Gerichten. Die Plätze draussen sind existenziell für den Erhalt.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 21.06.2024:

Restaurant meiner Kindheit

Kommentar von Tarkan Soukri Oglou aus Hamburg am 21.06.2024:

Kultur

Kommentar von Suzanne Kalinowski aus Hamburg am 21.06.2024:

Mein Lieblingsrestaurant

Kommentar von Simone Ottmann aus Hamburg am 21.06.2024:

Weil mir die Existenz dieser Familie am Herzen liegt und es die Gastronomen es ohnehin schwer haben, das eigene Leben und das ihrer Angestellten zu finanzieren.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 21.06.2024:

Ich möchte einen lebendigen Stadtteil und öffentlichen Raum, wo sich Menschen treffen können.

Kommentar von Holger Schlehahn aus Hamburg am 21.06.2024:

Weil das einer Lieblingsläden ist, den ich seit mindestens 15 Jahren besuche, und die Gastronomie, ohne bürokratische Willkür, schon genug gebeutelt ist.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Ha am 21.06.2024:

Stammlokal

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 21.06.2024:

Der Erhalt von langjährig ansässigen Dienstleistern ist für den Erhalt der Stadtteil-Qualität wichtig.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 20.06.2024:

Dieses Restaurant existiert seit ewigen Zeiten, es gab nie ein Problem mit den Sitzplätzen außen. Warum macht die Bürokratie auf einmal so ein Theater? Ich kann das nicht verstehen!!

Kommentar von Dragana Vujicic aus Hamburg am 20.06.2024:

Weil es für das Ambiente im Sommer wichtig ist eine Terrasse zu haben und man gemütlich weissweinschorle oder ein Bierchen zu einem leckeren Essen trinken möchte in einem Ambiente ,was einen an urlaub erinnert ,

Kommentar von Valentin Schmidtner aus Hamburg am 20.06.2024:

Liebblingsrestaurant

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 20.06.2024:

Ich wohne seit Jahrzehnten in Ottensen und liebe es draußen im Nostalgia essen zu gehen.

Kommentar von Oliver Meyer aus Hamburg am 20.06.2024:

ich bin für eine Prüfung und möglichst Verlängerung der Genehmigung, weil es sich hier um ein Restaurant aus dem Viertel handelt, und ich hoffe, dass mit Nachbarn gesprochen/ein Kompromiss gefunden werden kann, dass alle Seiten damit leben können

Kommentar von Matilda Klaufuß aus Hamburg am 20.06.2024:

Ich gehe dort sehr gerne essen, vor allem draußen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 20.06.2024:

Es handelt sich um den besten Griechen in Hamburg

Kommentar von Elena Milios-Feleris aus Hamburg am 20.06.2024:

Weil es bisher auch ok war und es hier um die Existenz geht.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 20.06.2024:

Es sollte weiterhin die Möglichkeit bestehen draußen zu sitzen. Dieses Restaurant ist zudem eine Institution.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 20.06.2024:

Das Restaurant ist integraler Bestandteil der Kultur im Stadtteil und bringt Menschen unterschiedlichster Herkunft zusammen. Die aktuellen Einschränkungen gefährden den Fortbestand. Die Argumentation für die Einschränkungen sind nicht überzeugend.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Bad Segeberg am 20.06.2024:

Weil ich diesen Ort mag!

Kommentar von Sabine Schragger aus Hamburg am 20.06.2024:

Weil das Nostalgia mit seiner Außenterrasse zum Lebensgefühl in Altona gehört!!!

Kommentar von Susanne Bode aus Wedel am 20.06.2024:

Wir kommen seit 15 Jahren dorthin. Es ist eine gepflegte Gastronomie die bislang keine Beschwerden erhalten hat. Der Platz bietet sich an für die Gastronomie. Städte sollen in den belebt werden . Hier wird es praktiziert und mit der Entscheidung null und nichtig gemacht.

Kommentar von Mirko Caspary aus Wuppertal am 20.06.2024:

ja und das sofort.

Kommentar von Martina Krumme aus Hamburg am 20.06.2024:

Sotiris ist toll... wir möchten das Lokal unterstützen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 20.06.2024:

Ich liebe dieses Restaurant und die Möglichkeit draußen essen zu können

Kommentar von Maike Langer aus Hamburg am 20.06.2024:

Das verdichtete Ottensen braucht Außenbereiche/Gastronomie

Kommentar von Dr. Karin Amos aus Hamburg am 20.06.2024:

Weil es um die Existenz des Inhabers vom Nostalgia geht. Er braucht diese Fläche. Bei schönem Wetter bleiben sonst die Gäste weg. Ohne diese Fläche kann das Sotiris nicht überleben. Da er auch die Terrasse hinten im Hof auch nicht mehr nutzen darf. Es muss eine Möglichkeit geben, die Fläche für beide Belange zu nutzen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 20.06.2024:

Draußen sitzen ist toll!

Kommentar von Kathrin Eßmann aus Hamburg am 20.06.2024:

Weil ich es ohnehin unmöglich finde, wie alt eingesessene Geschäfte und Restaurants weg gentrifiziert werden durch Baumaßnahmen und Haifischmieten.

Es erschließt sich mir nicht, warum erst der Gehweg/Platz vergrößert wird und dann das Kultrestaurant und wir als Stadtteil Bewohner*innen plötzlich den Platz nicht mehr nutzen können. Das ist für mich Unsinn, genau wie das Verschmelzung von Straße/Radweg Rothestraße. Ich kann nicht nachvollziehen, wer sich sowas ausdenkt und wofür das gut sein sollte.

Kommentar von Rosa le Claire aus Hamburg am 20.06.2024:

Nostalgia gehört zu Ottensen

Kommentar von Andreas Jakubczik aus Hamburg am 20.06.2024:

Als im Bezirk Altona Wohnender ist mir der Erhalt eines kulturell und kulinarisch vielfältigen Stadtteils Altona sehr wichtig.

Kommentar von Katinka Lehn aus Hamburg am 20.06.2024:

Es ist ein wunderbares Restaurant, mit tollen Menschen die dort arbeiten und die Stimmung ist immer klasse. Auch meine Tochter (2 j) geht gerne dort essen.

Die Gastrobranche ist doch eh schon schwer genug...

Kommentar von Michael Groth aus Hamburg am 20.06.2024:

- behördliche Fehler müssen korrigiert werden
- Sotiris als gutes Traditionslokal muss unterstützt werden
- gentrifikanten müssen gebremst werden

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 20.06.2024:

Lange Verbundenheit und Anziehungspunkt muss erhalten werden

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 20.06.2024:

Behördenwillkür darf nicht das Viertel ruinieren

Kommentar von Susanne Zander aus Hamburg am 20.06.2024:

Gastronomie ist wichtig für das Stadtteil und das Bezirksamt speziell in Ottensen agiert gastronomiefeindlich.

Zum Wohnen gehört auch Ausgehen im Viertel mit Aussengastronomie.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 20.06.2024:

Ich mag den Ort ,ich bin gerne da.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 20.06.2024:

Weil nicht noch mehr Außenterrassen geschlossen werden dürfen!

Kommentar von Corinna Sokoll aus Hamburg am 20.06.2024:

Erhalt des Nostalgia

Kommentar von Nicht öffentlich aus Ottensen am 20.06.2024:

Erhalt der Lebensqualität in Ottensen. Und mein bedauern über Überregulierung auf Kosten selbstständig er Menschen

Kommentar von Sophie Mosebach aus Hamburg am 20.06.2024:

Der Grieche ist ein wichtiger Ort für mich. Ich treffe mich hier gerne und regelmäßig mit Familie und Freunden.

Kommentar von Thomas Kirsch aus Rellingen am 20.06.2024:

Ich bin Behördenwillkür. Eine einmal genehmigte Sache darf nicht ohne weiteres widerrufen werden. Wir würden interne Probleme müssen in den Behörden Geklärt werden

Kommentar von Ingo Böcker aus Hamburg am 20.06.2024:

Weil es um den Erhalt dessen geht, was den Stadtteil ausmacht.

Kommentar von Shradha Gyan aus Hamburg am 20.06.2024:

Ottensen soll mit dem Nostalgia Restaurant ein schöner Ort bleiben und Janni verdient Unterstützung von allen Nachbarn und Freunden!

Kommentar von Ioannis Papadopoulos aus Hamburg am 20.06.2024:

Es geht um soziale Solidarität.

Kommentar von Robin Mikel Rutkowski aus Hamburg am 20.06.2024:

Weil der Laden allen in der Gegend sehr am Herzen liegt und er ein wichtiger teil Altonas ist. Außerdem kann es nicht sein das dass 2 Jahre ok war und jetzt auf einmal nicht mehr !

Kommentar von Karin Muelhens aus Hamburg am 20.06.2024:

Ottensen lebt von den tollen, alteingesessenen Lokalen und im Sommer möchte man draußen sitzen. Ich möchte dieses tolle Lokal, das zu den Lieblingslokalen in meiner Nachbarschaft gehört, gern unterstützen. Zudem frage ich mich, was diese sinnlose Entscheidung bewirken soll. Möchte das Bezirksamt, dass wir Ottenser abends unser Geld lieber an der Alster ausgeben?

Kommentar von Ullrich Swoboda aus Hamburg am 20.06.2024:

Erhalt der kulturellen, gesellschaftlichen und gastronomischen Vielfalt

Kommentar von Christina Fahrenhold aus Hamburg am 20.06.2024:

Wir möchten, dass unser Lieblingsrestaurant bleibt, ohne Außenplätze ist dies kaum möglich!

Kommentar von Christine Herrmann-Debuc aus Hamburg am 20.06.2024:

Altona is meine alte Heimat, Sotiris muss bleiben

Kommentar von Martina Carmen Wagner aus Hamburg am 20.06.2024:

Es ist dort draußen einfach unglaublich nett und viel weniger nervig als die Außengastronomie zB in der Ottenser Hauptstraße. Da stört doch nichts! Viel schöneres Plätzchen als bei so manchen Außenbewirtungen!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 20.06.2024:

Weil es mir wichtig ist, dass Nostalgia ausreichend Einnahmequellen hat durch den Außenbereich und sich halten kann.

Kommentar von Andreas Schuster aus Hamburg am 20.06.2024:

Erhalt der lebendigen Innenstadt in Ottensen

Kommentar von Johann Hermann von Oehseen aus Hamburg am 20.06.2024:

Die Terrasse ist Teil des Charmes dieses Viertels. Ich möchte sie nicht missen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Rosengarten am 20.06.2024:

Willkür von Behörden

Kommentar von Cathy Cramer-Kleyer aus Hamburg am 20.06.2024:

Mir ist es wichtig aus Gerechtigkeitsgründen! Ich begrüße die neuen Aussengastronomien seit Corona. Es ist schön am Pavillion, Teufelsküche, Il Locale und bei Dimi dem Griechen entlang zu radeln abends. Daher finde ich, daß die "Erwachsenenmeile" Sotiris Terrasse und die Terrassen vom Café Ole und Roth genauso im Sommer unser Leben bereichern dürfen, wie die anderen Gastronomien.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 20.06.2024:

Das Restaurant ist eine Bereicherung für Ottensen.

Kommentar von Bettina Johanna Weiß aus Hamburg am 20.06.2024:

bin gegen jegliche Einschränkung von Vielfaltigkeit und buntem Leben in Ottensen und generell

Kommentar von Holger de Vries aus Hamburg am 20.06.2024:

Weil das Restaurant ein wichtiger Ort und eine Tradition im Stadtteil ist

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 20.06.2024:

Weil sich hieran mal wieder zeigt, wie unendlich groß der Regelungsfanatismus unserer Behörden ist und wie wenig uns Bürgern zugetraut wird, solche Dinge im Kleinen selbst zu gestalten. Es ist unglaublich, wie dadurch fleißige Menschen in eine existentielle Notlage geraten, das sollte man den zuständigen gut abgesicherten Beamten mal vor Augen führen.

Kommentar von Nina Petri aus Hamburg am 20.06.2024:

Ein tolles Nachbarschaft Lokal! Der Aussenbereich ist so wichtig

Kommentar von Iris Lange aus Hamburg am 20.06.2024:

Sotiris muss bleiben!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 20.06.2024:

Ich schätze die Esskultur und Atmosphäre im Sotiris Nostalgia und möchte es unbedingt erhalten

Kommentar von Ulrich Dübgen aus Hamburg am 20.06.2024:

Gegen offensichtliche Schikane durch öffentliche Verwaltung

Kommentar von Joachim Wigand aus Hamburg am 20.06.2024:

Mir ist der Erhalt eines alteingesessenen Gastronomiebetriebes für alle normalen Bewohner in Ottensen zehnmal wichtiger als die unsägliche behördliche Protektion all dieser unsäglichen selbstverliebten und dauernd schluchzenden Hipster-Straßengastronomen, die sich permanent in Ottensen ausbreiten.

Kommentar von Shradha M. Däke aus Hamburg am 20.06.2024:

Love Ottensen + Nostalgia;))

Kommentar von Dino Broers aus Lindau am 20.06.2024:

Der beste Grieche Deutschlands. Das Publikum kommt, um eine tolle Zeit und fantastisches Essen zu genießen. Der Außenbereich sollte unbedingt erhalten bleiben.

Kommentar von Levent Baysoy aus Hamburg am 20.06.2024:

Erhalt des Kulturellen Austausches im beliebten Viertel.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 20.06.2024:

Hamburg ist eine gesellige Stadt, das macht den Charm dieser Stadt aus. Wer sich innerhalb des Zentrum einer Stadt einen Wohnort sucht oder unterwegs ist, sollte okay damit sein abens noch Leute zu hören oder dort lang zu gehen wo Platz ist und das Restaurant und die Leute in Ruhe lassen

Kommentar von Romina Pindinello aus Hamburg am 19.06.2024:

Für die Familie

Kommentar von Simren Lal aus Hamburg am 19.06.2024:

Um den Familien Betrieb aufrecht zu erhalten.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 19.06.2024:

Ist eine Institution

Kommentar von Amela Islamovic aus Hamburg am 19.06.2024:

Weil es für mich zu Ottensen gehört bei Nostalgie draussen zu sitzen und auch meine Kinder diesen Ort mit Freude und Familie verbinden

Kommentar von Claudia Serafin aus Hamburg am 19.06.2024:

Es hat schon ein mediterranes Flair, wenn ich mich im Sommer abends mit Freunden dort treffe

Kommentar von Beate Hagemann aus Hamburg am 19.06.2024:

Es hat alle Grenzen - in Altona werden sie laufend überschritten!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 19.06.2024:

Mein Lieblings Grieche !

Kommentar von Daniel Puselja aus Hamburg am 19.06.2024:

Weil hier an der falschen Stelle reguliert wird.

Andere Läden, die unverschämte Platz anektieren und wirklich stören, bleiben unbehelligt. Hier, wo keine Gefahr oder Störung droht, wird reguliert. Enttäuschend!!!

Kommentar von Eva Klock aus Hamburg am 19.06.2024:

Weil ich wichtig finde, dass alle Restaurants gleich behandelt werden

Kommentar von Patrick Parduhn aus Hamburg am 19.06.2024:

Culture

Kommentar von Barbara Michel aus Hamburg am 19.06.2024:

Sotiris gehört seit Urzeiten zu Ottensen. Es hat wegen seiner ungekünstelten Art seit langem viele Stammkunden, die nicht verstehen können, dass es ausgelöscht werden soll obwohl ja Platz vorhanden ist.

Kommentar von Martin Camps aus Hamburg am 19.06.2024:

Der beste Grieche in Ottensen soll überleben!

Kommentar von Silke Geissen aus Hamburg am 19.06.2024:

Sotiris ist eine Institution. Und auf der Ecke ist es sowieso laut, so laut kann es bei Sotiris gar nicht sein.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 19.06.2024:

Erhalt des Lokals und der Lebensqualität in Ottensen

Kommentar von Susanne Camps aus Hamburg am 19.06.2024:

Bereicherung des Stadtteils!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 19.06.2024:

Es ist ein tolles Restaurant mit leckerem Essen und im Sommer sollte man auch die Möglichkeit haben draußen zu sitzen

Kommentar von Michael Teubert aus Hamburg am 19.06.2024:

Ich bin gegen Überregulierung.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 19.06.2024:

Das beste Grieche in Deutschland

Kommentar von Barbara Ede aus Hamburg am 19.06.2024:

weil das Lokal eine Bereicherung für den Stadtteil ist und die Schließung des Außenbereichs nicht nur für die nette Betreiberfamilie, sondern auch für die Gäste ein großer Verlust wäre. Die Familie hat etwas Tolles geschaffen, das darf nicht zerstört werden!

Kommentar von Heinz Kaevel aus Hamburg am 19.06.2024:

Damit nicht noch ein Laden von der Regulierungswut in diesem Stadtteil kaputt gemacht wird.

Kommentar von Melanie Polenz aus Hamburg am 19.06.2024:

Da es überlebenswichtig für das Restaurant Nostalgia ist. Ebenso erhält die Nutzung des Außenbereiches Arbeitsplätze und die Beständigkeit des Restaurants!!!

Kommentar von Norbert Grosz aus Hamburg am 19.06.2024:

Dieses Restaurant, so wie es bisher besteht, gehört zu Ottensen und deswegen soll die Aussenterrasse auch so erhalten bleiben.

Kommentar von Andreas Hake aus Hamburg am 19.06.2024:

Weil ich seit 20 Jahren Kunde bin, und weiterhin dort Kunde sein möchte

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 19.06.2024:

Gastronomie im Stadtteil soll erhalten bleiben

Kommentar von Birgit Orth aus Hamburg am 19.06.2024:

Wir lieben es bei Sotiris draußen zu sitzen - so wie halb Altona es liebt!
Beamte zerstören hier mal wieder ohne Not eine Existenz :(

Kommentar von Emily Trabeck aus Hamburg am 19.06.2024:

Der Außenplätze vor dem Nostalgia sind ein schöner Treffpunkt für alle Menschen in Ottensen!

Kommentar von Roswitha Emmer aus Hamburg am 19.06.2024:

Weil es hier im Stadtteil vor fast allen Restaurants Tischreihen mit festen Umgrenzungen und Dachkonstruktionen gibt und wir alle Restaurantgeräusche erleben - wir wohnen in einer Großstadt!!
Und das Nostalgia ist ein sehr kundenfreundliches nicht abgehobenes beliebtes Restaurant, familiengeführt von freundlichen Gastgebern!

Kommentar von Norbert Goebel aus Hamburg am 19.06.2024:

Restaurant Super und immer nett. Und auch ein treffpunkt für ehemalige Nachbarn

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 19.06.2024:

Das Restaurant ist eine Institution und ein Ort an dem seit Generation Familien in Ottensen zusammenkommen!

Kommentar von Ursula Pohl aus Hamburg am 19.06.2024:

Das Restaurant ist sehr beliebt . Platz für die Draußen Tische immer problemlos. Bessere Alternativen sind mit Sicherheit mit ausdauernder Suche zu finden und lassen Sie diese beliebte Kneipe so wie sie ist.

Kommentar von Birgit Wulf aus Hamburg am 19.06.2024:

Nostalgia ist wie eine Familie und ich bin gerne und oft dort und sitze gerne auf der Terrasse und treffe Nachbarn. Ein Ort zum Wohlfühlen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Pliening am 19.06.2024:

Es kann doch nicht sein, dass soliden Hamburger Gastronomen (auch wichtige Steuerzahler) einfach so eine Einnahmequelle genommen wird.

Kommentar von Carina Münster aus Hamburg am 19.06.2024:

Dies ist ist der Sponsor unseres Volleyballteams und wir feiern bei Jani immer unsere erfolgreiche Saison. Das Abendgeschäft im Sommer ist sein Hauptgeschäft; wenn die Aussenplätze gestrichen werden, müssen wir befürchten, dass Jani sein Restaurant über kurz oder lang schließen muss.

Kommentar von Segazeab Wolde Mikael aus Hamburg am 19.06.2024:

Es ist eine Bereicherung für den SAadtteil

Kommentar von Matthias Person aus Tangstedt am 19.06.2024:

Mein Lieblingsgriechen in Ottensen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 19.06.2024:

Weil Nostalgia eine Urgaststätte ist und zum Flair des Viertels beiträgt. Es wäre ein erheblich kultureller Schaden!

Kommentar von Leonie Kütemeyer aus Hamburg am 19.06.2024:

Das Nostalgia bei Sotiris ist ein traditionelles, schon lange in Ottensen verankertes Restaurant. Es ist ein Begegnungsort und gehört zur Seele des Stadtteils. Ohne die Terrasse geht ein wichtiges Stück dessen verloren.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Horgen am 19.06.2024:

Ich komme aus Hamburg Altona .und bin oft in dem Restaurant.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 18.06.2024:

Weil ich die Sommerterrasse bei Nostalgia im Sommer selber gerne nutze

Kommentar von Özlem Bozdemir aus Hamburg am 18.06.2024:

Traditionelles & beliebtes Familien-Restaurant...elementarer Treffpunkt/Wahrzeichen des Stadtteils!

Kommentar von Lajos Theodoridis aus Hamburg am 18.06.2024:

Es geht um ein Lang da gewesen Laden der von einem Mann geführt wird dem das wohl aller am Herzen liegt

Kommentar von Lisa Jakobs aus Hamburg am 18.06.2024:

Ich bin dort regelmäßig mit Freunden essen, beste Küche und noch besserer Service! Ein Juwel!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Glinde am 18.06.2024:

Unsere Familie ist gerne da.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 18.06.2024:

Stadtteil lebenswert erhalten

Kommentar von Nicht öffentlich aus Glinde am 18.06.2024:

Unsere Familie ist gerne da.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 18.06.2024:

Lebensqualitätsverlust bei Schließung der Sommerterrasse. Unterstützung für Ottensen und der Nachbarschaft wichtiger Menschen!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 18.06.2024:

Das ist ein wunderbarer Ort den ich erhalten möchte.

Kommentar von Reza Muliawarman aus Hamburg am 18.06.2024:

Eine Institution für Ottensen

Kommentar von Caspar Höyng aus Hamburg am 18.06.2024:

Das ist ein wunderbarer Ort den ich erhalten möchte.

Kommentar von Claus Czeremin aus Hamburg am 18.06.2024:

Ich bin im Sommer gerne auf der Terrasse.

Kommentar von Ute Wölke aus Heide am 18.06.2024:

Wir fühlen uns bei Nostalgie immer sehr wohl, wenn wir nach HH kommen gehen wir dort immer gerne essen. Werden immer herzlich bedient. Wäre schade, wenn man im Sommer keinen Platz mehr bekommt, weil die Terrasse nicht genutzt werden darf.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 18.06.2024:

Seit Jahren eins unserer Stammrestaurants in Ottensen.

Zu Gast bei Freunden wird hier noch gelebt und man fühlt sich immer sehr willkommen!

Liebe Leute, die man einfach unterstützen muss!

Kommentar von Gabriele Rüter aus Meldorf am 18.06.2024:

Bei der Einrichtung des Platzes und der damit verbundenen Genehmigung für den Gastwirt sollte man davon ausgehen können, dass geprüft wurde, ob der Nutzung durch das Restaurant etwas entgegenstehen könnte.

Jetzt nach Jahren der Nutzung "riecht" die Rücknahme der Erlaubnis nach Behördenwillkür und geht zu Lasten des Vertrauens in die Behörden.

Kommentar von Bilal Savak aus Hamburg am 18.06.2024:

Der beste Grieche in Altona

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 18.06.2024:

Es ist der Stammgriecher von meinem ehemaligen Verein. Bestes Essen überhaupt, immer super Stimmung und der Raum innen ist viel zu klein für alle Leute die gerne bei Janni griechisch essen! Es hat jahrelang gut funktioniert mit der Terrasse und es sollten keine Steine in den Weg gelegt werden oder die Existenz dieses tollen Lokals gefährdet werden!

Kommentar von Hauke Friedrichsen aus Hamburg am 18.06.2024:

Wir sitzen hier gerne mit unserer Volleyballmannschaft nach Spielen und Trainingseinheiten

Kommentar von Thanh Hai Nguyen aus Hamburg am 18.06.2024:

Persönliche Unterstützung

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 18.06.2024:

Die Außenterrasse ist wichtig für den Erhalt des Restaurants.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 18.06.2024:

Es ist ein sehr nettes und leckeres Restaurant und die Plätze draußen sind sehr schön, vor allem im Sommer.

Kommentar von Pablo Cordero aus Hamburg am 18.06.2024:

Jani ist mein Trainer

Kommentar von Gustav Rohweder aus Hamburg am 18.06.2024:

Weil das ein gutes Restaurant ist was es seit 17 Jahren gibt und es nicht fair ist das so etwas passiert

Kommentar von Joseph Suskin aus Hamburg am 18.06.2024:

It's a very popular business that the local community support strongly and an important draw for the neighborhood (Ottensen) because it is a restaurant known across the city.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 18.06.2024:

Dass die Terrasse offen bleibt

Kommentar von Nicht öffentlich aus Schenefeld am 18.06.2024:

Hier geht es um eine Existenz und Sachverhalt der jahrelang vorher toleriert wurde und auch nie zu Einschränkungen geführt hat. Es hätte einen besseren Kompromiss geben können als einem Gastronomen die Möglichkeit zu nehmen die wichtigste Phase der Saison zu nutzen, auch noch während der EM

Kommentar von Arda Veysi Uykun aus Hamburg am 18.06.2024:

Um Nostalgie zu unterstützen

Kommentar von Thomas Thundiyil aus Hamburg am 18.06.2024:

Nostalgie belebt Ottensen, gibt dem Stadtteil richtig viel Flair, momentan gibt es sehr viele Gastro-Insolvenzen, siehe ggü. das ehemalige La Provence, und Leerstände in Ottensen und Hamburg,

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 18.06.2024:

Es darf nicht sein, dass der Wirt aufgrund von einem solchem Pseudo-Grund, wie einem „Feuerwehrsammelplatz“, eingeschränkt wird. Das ist eine Frechheit!!!

Kommentar von Uwe Quitzau aus Hamburg am 18.06.2024:

Weil das Restaurant ein Teil der Kultur ist.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 18.06.2024:

Gastro und Jobs erhalten, nieder mit überflüssiger Bürokratie!!!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 18.06.2024:

Ich möchte die Taverne mit einem guten PreisLeistungsverhältnis unterstützen und es ist mir unverständlich, warum plötzlich dieser Platz für die Feuerwehr gebraucht wird. Zumindest einen vertretbaren Kompromiss.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 18.06.2024:

Da wollen wir weiter draußen essen!

Kommentar von Hermann Harms aus Hamburg am 18.06.2024:

Ich war schon mehrfach im Sommer Gast im Restaurant und fand immer die Außenfläche sehr attraktiv.

Kommentar von Philipp Besch aus Bonn am 18.06.2024:

Αυτό το χώρο είναι δικό τους και δικό μας!

Kommentar von Paulo Farinha aus Hamburg am 18.06.2024:

Man darf den gastronomien nicht alles nehmen. warum die kleinen Schikanieren

Kommentar von Nicht öffentlich aus Handeloh am 18.06.2024:

Ich gehe dort gerne Essen und würde es schade finden, wenn man draußen nicht mehr sitzen kann.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Schenefeld am 18.06.2024:

Es geht um die Existenz der Taverna - die Terasse durfte bisher im vollem Umfang genutzt werden. Die neue Entscheidung der Stadt Hamburg ist mich nicht nachvollziehbar!

Kommentar von Ilir Saracini aus Hamburg am 18.06.2024:

Soziale Treffpunkt für Ottensen

Kommentar von Romanus Fuhrmann aus Hamburg am 18.06.2024:

Ich verstehe den Behördenirrsinn nicht verstehe, Rettungswesen, ist und bleibt ja auch, wenn Menschen da sitzen

Kommentar von Toralf Rühr aus Berlin am 18.06.2024:

Weil ich seit 2008 immer wieder begeisterter Gast im Nostalgia bin und die Sonnenterrasse an warmen Abenden sehr schätze. Mir erschließt sich diese bürokratische Gängelung eines erfolgreichen Unternehmers nicht!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 18.06.2024:

Bestes griechisches Restaurant!

Kommentar von Heike Tölle aus Hamburg am 18.06.2024:

Der Betreiber von Sotiris ist ein absoluter Gewinn für die Nachbarschaft in Ottensen, er unterstützt die Kinder dank seiner Vereinstätigkeit, ist absolut integrativ im Arbeitsleben... auf allen Ebenen ein Gutmensch und Treffpunkt für viele friedliche Menschen! Niemanden kann dieser Außenbereich stören!! Es ist einfach nur schön, dort vorbei zu gehen und immer jemanden zu treffen! Es ist viel mehr, als nur eine Gastronomie!!!! Genau von solchen Menschen und Lokalitäten lebt dieser Stadtteil!!

Kommentar von Ute Hagenah aus Hamburg am 18.06.2024:

Es ist wichtig das Aussengastronomie erhalten bleibt, damit der Stadtteil lebt. Aussengastronomie ist eine positive Begegnungsstätte.

Kommentar von Petra Grote aus Hamburg am 18.06.2024:

Es ist ungerecht und völlig sinnlos.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 18.06.2024:

Ich lebe in direkter Nachbarschaft

Kommentar von Inga Appold aus Hamburg am 18.06.2024:

Ein paar Wochen im Jahr sollte die Terasse geöffnet bleiben, damit wir uns dort begegnen können.

Kommentar von Bärbel Sumpf aus Hamburg am 18.06.2024:

Weil sich alle Regierungspolitiker Hamvurgs stets für höhere Lebensqualität einsetzen wollen.

Kommentar von Okan Coskun aus Hamburg am 18.06.2024:

Weil es um die Existenz des Ladens geht.

Kommentar von Elisa Barnitzke aus Hamburg am 18.06.2024:

Der beste Grieche! So lecker, so herzlich, immer voll, der Platz wird gebraucht! Im Weg sitzt man auch nicht, man kommt wunderbar vorbei! In einem Notfall wären die Tische sicher schnell weggeräumt! Es ist ohnehin nicht so gebaut dort, dass ein Feuerwehrgen auffahren könnte. Wen sollte es also stören? Und Nachbarn jeden Falls nicht! Wir wollen weiter in unser Lieblingsrestaurant (auch draußen)! :)

Kommentar von Frank Tschöpe aus Hamburg am 18.06.2024:

Im Sommer draußen sitzen und die wunderbare Küche im Nostalgie bei Sotiris genießen... Unbezahlbar

Kommentar von Margarita Fast aus Hamburg am 18.06.2024:

Lange Tradition, die gehören einfach zu Ottensen!!!

Kommentar von Navprit bhatia aus Hamburg am 18.06.2024:

Kindheitsrestaurant

Kommentar von Marco Heintz aus Hamburg am 18.06.2024:

Es ist ein schönes Lokal, was aufgrund der Gäste die Terrasse einfach benötigt

Kommentar von Iryna Perova aus Hamburg am 18.06.2024:

Es ist unser Treffpunkt und Lieblingscafe

Kommentar von Wladimir Bondarenko aus Hamburg am 18.06.2024:

Der Lokal ist ausgezeichnet und spiegelt die multikulturelle Ambiente der Gegend.

Kommentar von Frank Meiners aus Hamburg am 18.06.2024:

In der Eulenstrasse sind 2 weitere Restaurants mit Aussengastronomie (Katelbach und Hatari). Es ist nicht begründbar, dass eine derartige Ungleichbehandlung herrscht!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 18.06.2024:

Mein kleines Lieblingsrestaurant seit 20 Jahren

Kommentar von Manuela Maciol aus Hamburg am 18.06.2024:

Weil das Viertel genau durch solche kleine Oasen lebt und liebenswert ist. Dieser Reglementierungswahn seit einigen Jahren trifft NICHT die Bedürfnisse der AnwohnerInnen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Bremen am 18.06.2024:

Räume für Menschen in der Stadt sind begrenzt. Also ist es wichtig diese zu lassen

Kommentar von Jan Schweitzer aus Hamburg am 18.06.2024:

Weil das Restaurant Sotiris mit seinem Aussenbetrieb maßgeblich daran beteiligt ist, dass Ottensen ein lebendiger und lebensfroher Stadtteil ist. Solche Treffpunkte sind wichtig für den alltäglichen, aber auch den kulturellen Austausch – gerade in der ungezwungenen, offenen Atmosphäre draußen auf dem Bürgersteig, also wirklich mitten im Viertel.

Kommentar von Johannes Nollenheid aus Hamburg am 18.06.2024:

Weil dieses Restaurant ein Teil der neueren Geschichte Ottensens ist und sich seit jeher mit größter Beliebtheit, sehr gutem Essen und noch besserem Service auszeichnet.

Der Betreiber dieses Lokals ist ein aktives Mitglied Ottensens, ist für jeden hilfsbereit und ist somit ein wichtiger Teil dieses Stadtteils. Wie es zu diesen Schwierigkeiten kommen konnte, liegt vor allem an der kaum vorhandenen Kommunikation zwischen dem Ordnungsamt und dem Betreiber, da die neue Situation um den Umbau Ottensens und ihre fahrradtauglichen Straßen zu diesen Missverständnissen geführt hat.

Ich hoffe, dass sich die Situation baldigst klärt und das Nostalgie Restaurant wieder mit einer großen Terrasse ausgestattet wird, und auch der Garten in seinem Bestandsrecht unangetastet bleibt.

Kommentar von Angelidis Ioannis aus Hamburg am 18.06.2024:

Mein Leben, meine Existenz!!!

Kommentar von Johnny Luis Becker aus Hamburg am 18.06.2024:

Liebblingsgrieche

Kommentar von Elena Wiesner aus Hamburg am 18.06.2024:

Es ist einer der letzten erhaltenen nicht gentrifizierten Orte von Ottensen. Mit dem Wegfall , zerbricht ein Herzstück von Altona und somit auch der besondere Flair in Ottensen.

Kommentar von Uwe Karsten Bäcker aus Hamburg am 18.06.2024:

Ich finde das Verhalten des Bezirks willkürlich, unangemessen und für den Gastronomen existenzgefährdend.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 18.06.2024:

Wichtig zum Erhalt des Restaurants

Kommentar von Christine v. Dulong aus Potsdam am 18.06.2024:

War Gast während eines Aufenthaltes dort. Ein so gutes Restaurant darf nicht kaputt gemacht werden!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 18.06.2024:

Sotiris muss erhalten bleiben!

Kommentar von Andreas Lehmann aus Hamburg am 18.06.2024:

Das draußen Sitzen auf Stühlen an Tischen auf dem Bürgersteig gehört einfach zu Ottensen! Es ist der Lifestyle in Hamburg.

Kommentar von Gerald Schulz aus Hamburg am 18.06.2024:

Yamas

Kommentar von Birte Linder aus Hamburg am 18.06.2024:

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 18.06.2024:

Sehr sehr beliebter Grieche bei uns. Das ganze gemütliche was uns Ottensen, Bahrenfeld, Altona gehört nimmt uns bitte nicht weg!!!!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Beckdorf am 18.06.2024:

Ausnahme restaurant. Authentisch, freundlich und immer darauf bedacht einem einen guten Abend zu bereiten. Ich bin Wahl-Ottenser. Viele Jahre dort gelebt und komme immer noch gerne. Es mussten bereits so viele authentische Läden ihren Hut nehmen. Das tut Ottensen nicht gut

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 18.06.2024:

Ich liebe das Restaurant sowie gibt uns die Sommerterasse ein sehr schönes Gefühl wie in Südeuropa

Kommentar von Detlev krien aus Albersdorf am 18.06.2024:

Wer würde sonst schliessen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Bargteheide am 18.06.2024:

Ich hab vor langer Zeit in Altona gewohnt und treffe mich dort immer noch gern mit Freunden, Ich gehe dort sehr gern essen und sitze im Sommer auch gern draußen. Und hier steht womöglich eine Existenz auf dem Spiel, das wäre sehr schade!

Kommentar von Julian Topliceanu aus Hamburg am 18.06.2024:

Bg ayip so ein Restaurant einzuschränken wegen fahradständer amk Mannesmann die auch woanders bauen ja

Kommentar von Catherine Wulfange aus Hamburg am 18.06.2024:

Weil es unsere Lieblings-Taverne ist!

Kommentar von Sakir Büyükodabasi aus Hamburg am 18.06.2024:

Existenz Bedrohung für klein Unternehmen. Die Begründung der Behörde ist lächerlich.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 18.06.2024:

Viertel Erhalt

Kommentar von Wolf-Peter Enke aus Barsbüttel am 17.06.2024:

Ich bin gerne dort Gast im Außenbereich

Kommentar von Ulrike Pawlas aus Hamburg am 17.06.2024:

Gemeinschaftsgefühl und Kommunikation stärken

Kommentar von Jacqueline Kreiß aus Hamburg am 17.06.2024:

Die durch Gastronomie belebten Straßen sind wichtiger Teil der Charakteristik des Stadtteils; das griechische Restaurant besteht seit langem und könnte sich wahrscheinlich langfristig nicht halten ohne das Sommergeschäft

Kommentar von Thomas Eggers aus Hamburg am 17.06.2024:

Ich widersetze mich der Beamtenwillkür!

Wenn es brennen sollte, sind Tische und Stühle im Nu weg geräumt!

Kommentar von Britta Bode aus Hamburg am 17.06.2024:

Ich möchte, dass es Gastronomen in meiner Umgebung nicht unnötig schwer gemacht wird Umsatz zu machen. Wir profitieren alle von diesen fleissigen Menschen, die arbeiten während wir uns gemütlich in den Feierabend feiern.

Kommentar von Maria Rosa López aus Hamburg am 17.06.2024:

Weil es um das Überleben ein tolles Restaurant unsere Nachbarschaft geht.

Die Existenz Form einer Familie und ihrer Mitarbeit ist in Spiel gesetzt wird, wegen ein sehr Absurde und skurrile Grund. Die Behörde sollte verpflichtet sein eine Lösung zu finden um Betriebe, die natürlich die große Masse der Steuerzahler sind, zu unterstützen und nicht Gründen zu finden um sie Pleite zu machen.

Kommentar von Carsten Nyhuis aus Hamburg am 17.06.2024:

Unterstützung von langjährigen Gastronomen, welche Ottensen ein Gesicht geben

Kommentar von Thorsten Friedrich aus Hamburg am 17.06.2024:

Gehört zu Ottensen und macht doch das Viertel aus. Sehr netter Gastgeber

Kommentar von Toby Schröder aus Hamburg am 17.06.2024:

Die Terrasse vom Nostalgia ist ein Ort der Begegnung in Ottensen. Hier spielt das Leben neben bester kulinarischer Küche und der Gastfreundschaft des ganzen Nostalgia Teams.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

weil ich diesen griechen seit jahren besuche und eine leichte klaustrophobie habe... diese aussenplätze sind für mich absolut wichtig

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Die wenigsten in Hamburg haben einem eigenen Garten. Wir brauchen die Sitzplätze draußen in Straßen von Ottensen. Mein Partner und ich sitzen so oft es geht draußen bei Nostalgia und genießen das köstliche Essen und die Gastfreundschaft.

Kommentar von Kristina von Ehren aus Hamburg am 17.06.2024:

Die lokale Gastronomie ist wichtig für unseren Bezirk, da sie unser Leben verschönert und bereichert. Die unternehmerische Mittelschicht darf nicht durch überbordende Bürokratie und Reglementierung erstickt werden. An- und Mitbewohner sollten tolerant sein.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Ein wunderbares Restaurant, bereichert den Stadtteil

Kommentar von Birgit Wolff aus Hamburg am 17.06.2024:

Weil meine Familie und ich schon oft das Essen in netter Atmosphäre auf der Sommerterrasse genossen haben. Ich möchte, dass Jani sein Restaurant nicht schließen muss.

Kommentar von Irma Knigge aus Hamburg am 17.06.2024:

Weil ich möchte, dass das Restaurant weiter bestehen kann!

Kommentar von Benjamin Hannemann-Zagel aus Hamburg am 17.06.2024:

- Unglaublich toller Wirt & Familie + super Lokal, seit langem vor Ort verwurzelt. Ein großer Außenbereich sind ein Gewinn fürs gesamte Viertel!

Kommentar von Stephanie Börger aus Hamburg am 17.06.2024:

Ich liebe das Essen und die Atmosphäre!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Draußen muss bleiben

Kommentar von Hanns-Christian Gerth aus Hamburg am 17.06.2024:

Wir sind Gäste und ehemalige Ottenser!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Dieser schöne Ort, wo man so gern sitzt und so wundervoll bedient wird, muss bleiben!!!

Kommentar von Noah Degener aus Hamburg am 17.06.2024:

Gutes Essen und Sponsor meines Vereins (SCO)

Kommentar von Gabriela Dresel aus Hamburg am 17.06.2024:

Hierbei handelt es sich um Willkür

Kommentar von Nora Pelzer aus Hamburg am 17.06.2024:

Weil Nostalgia wichtig ist für Ottensener, die schon hier aufgewachsen sind.

Kommentar von Berit Lorenz aus Hamburg am 17.06.2024:

Stadtteil-Lebendigkeit

Kommentar von Sarah Frevel aus Wohltorf am 17.06.2024:

Weil alle Sotiris-Läden, die es in Ottensen gab und gibt schon seit meiner Kindheit zu meinem Leben gehören und Janni und sein Team ganz tolle Gastgeber*innen sind!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Ich möchte die Gastronomie unterstützen

Kommentar von Axel Köhler aus Hamburg am 17.06.2024:

Außengastronomie in Ottensen sollte unbedingt erhalten werden.
Weiterhin waren die Tische im Sommer gefühlt schon immer da.
Und zu guter letzt ist es ein ganz tolles leckeres Restaurant mit unglaublich freundlichem Personal.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Sotiris ist ottenser Kulturgut, der Laden ist immer voll und es braucht die extra Tische.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Menschen sollten sich gegenseitig helfen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Ich liebe diese Terrasse und das Essen bei Nostalgie.

Kommentar von Heike Fix aus Hamburg am 17.06.2024:

Eine Gaststätte die es schon so lange gibt und so viel für Nachbarschaft und kulturellen Austausch macht muss erhalten bleiben!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Weil das Leben in Ottensen von dem Leben auf der Straße lebt, der Außengastro ist ein Kulturgut dieses Viertels.

Kommentar von Norbert Schäfer aus Hamburg am 17.06.2024:

Ich möchte weiteres Gastronomiesterben verhindern und finde die Begründung der Schließung dieser Terrasse, die ich für eine ausgesprochen soziale Begegnungsstätte halte für realitätsfremd.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Weil es dort das beste griechische essen gibt in Altona.

Kommentar von Peter Behrens aus Scheeßel am 17.06.2024:

Ich möchte gerne die gute Küche weiter genießen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Ich habe schon viele Stunden im Außenbereich des Restaurants verbracht. Die Tische haben immer wunderbar auf den Platz gepasst!
Ich bin sehr für den Erhalt! Zumal das Restaurant den Außenbereich sicher als Einnahmequelle braucht,

Kommentar von Silvia Zybell aus Wedel am 17.06.2024:

Der Außenbereich muss erhalten bleiben. Feuerwehrezufahrt trotz vieler Fahrradbügel zweifelhaft.

Kommentar von Karin Willi u. Stefan Huthmann aus Reinheim am 17.06.2024:

Wir sind öfters In Hamburg das ist unser Stammlokal sehr lecker und freundliche Mannschaft

Kommentar von Jasmin Stanislawski aus Hamburg am 17.06.2024:

Ich möchte aus kulturellem Aspekt das Anliegen unterstützen!

Kommentar von Claudia Doerell aus Hamburg am 17.06.2024:

Ich gehe da gerne hin, wenn ich in Ottensen bin.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Hört endlich auf, kleinen Unternehmen Steine in den Weg zu legen!

Kommentar von Ute Külper aus Hamburg am 17.06.2024:

Ich liebe dieses Restaurant und die Außengastronomie soll unbedingt erhalten bleiben.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Das Nostalgie ist ein toller Treffpunkt, auch im Sommer, und es ist ein besonderes Vergnügen draußen mitten in Ottensen essen zu können!

Kommentar von Klaus Scholz aus Hamburg am 17.06.2024:

Weil ich grundsätzlich gegen Behördenwillkür bin, und besonders, wenn sie existenzbedrohend ist

Kommentar von Jörg Wisniewski aus Hamburg am 17.06.2024:

Ich gehe gern in dieses Restaurant.

Insbesondere das Feuerwehr-Argument ist für mich nicht plausibel, weil der Vorplatz mit Feuerwehrfahrzeuge gar nicht erreichbar ist.

Denn sind rund herum Stahlbügel zum Abstellen und Anschließen von Fahrrädern fest im Boden verankert.

Für mich sieht es so aus, als ob die Behörde entweder nicht nachgedacht hat und das nun nicht zugeben will oder als ob es noch andere Motive gibt, die man lieber nicht nennen will.

Kommentar von Olgun Ali Yildiz aus Hamburg am 17.06.2024:

Es ist unfair. Und deshalb diese Petition.

Kommentar von Lotta Schütt aus Hamburg am 17.06.2024:

Nostalgie bei Sotiris ist eine Institution für Ottensen! Wer in Ottensen wohnt, kann glücklich sein hier leben zu dürfen! Gerade wegen der Kneipen- und Restaurantkultur.

Kommentar von Katrin Weinert aus Hamburg am 17.06.2024:

Nachbarschaft

Erhalt von lokaler Gastronomie

Kommentar von Frank Spranger aus Hamburg am 17.06.2024:

Erhalt der Gastronomie in Ottensen

Kommentar von Stefanie Seega aus Halle (Westf.) am 17.06.2024:

Die Sommerterrassen in Ottensen vor den Lokalen machen den ganzen Charme des Viertels aus. Das hat doch Kultur. Warum muss man etwas so Schönes wieder kaputt machen. Ich als Hamburger Deern (wenn auch z.Zt. mit anderem Wohnsitz) fühle mich natürlich betroffen, weil ich oft in Hamburg bin und es genau die Ecke ist in die es mich immer hinzieht. Bahrenfeld und Ottensen, habe ich die meiste Zeit meines Lebens verbracht und möchte auch in einigen Jahren, sobald wie möglich zurück. Jedem erzähle ich davon wie schön und gemeinschaftlich dieser Stadtteil ist. Man trifft sich auf den Sommerterrassen durch Zufall und es werden immer tolle Abende. Das gehört einfach dazu.

Kommentar von André Harms aus Neetze am 17.06.2024:

Einfach das beste griechische Lokal - ich freue mich jedes Mal wieder hier zu sein! Qualität und Geschmack sind einmalig und die Gastfreundschaft ist herzlich und nicht wie oft nur aufgesetzt. Außerdem eines der wenigen griechischen Lokale, bei denen die EC-Zahlung immer möglich ist ;-)

Was spricht dagegen die Tische erst beiseite zu räumen, wenn die Feuerwehr den Platz auch wirklich beansprucht?

Kommentar von Dr. Wilm Rost aus Hamburg am 17.06.2024:

Wir sind Stammgäste und freuen uns jedes Mal über das Leben auf dem neu entstandenen Platz im Viertel. Großartig! Lebensqualität.

Kommentar von Silke Moritz aus Hamburg am 17.06.2024:

Wir sind Stammkunden und brauchen die Terrasse für familiäre Zusammenkünfte und Stadtkultur

Kommentar von Nicht öffentlich aus Gelsenkirchen am 17.06.2024:

Gastronomie muss nach Corona dringend unterstützt werden. Lösungen und nicht Verbote müssen gefunden werden.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Wir wohnen zwar nicht mehr in der Straße, gehen aber regelmäßig dort mit Freunden aus dem Viertel essen.

Kommentar von Timm Reupke aus Hamburg am 17.06.2024:

Die Gastronomie hat in dem vergangenen Jahren sehr gelitten. Einem Gastronomen mit Willkür die Existenz zu bedrohen, ist nicht akzeptabel.

Kommentar von Gerrit Wiebe aus Hamburg am 17.06.2024:

Nostalgie muss bleiben!

Kommentar von Tom Spiegelberg aus Hamburg am 17.06.2024:

Bester Grieche in der Stadt! Wir haben da so viele schöne Abende gehabt, unsere Hochzeit dort gefeiert, gute Essensversorgung während Corona! Er sponsort den Sport im Stadtteil und ist ein Teil von Ottensen!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Ist in meine Nachbarschaft und es würde sehr fehlen. Ist auch ein Institution und die neue zugezogenen sollten sich adaptieren.

Kommentar von Alina Gast aus Hamburg am 17.06.2024:

Tolles Restaurant, tolle Betreiber:innen, wichtig für die Nachbarschaft

Kommentar von Stefanie Starke aus Hamburg am 17.06.2024:

Es ein wundervoller Ort, darf nicht verschwinden!

Kommentar von Almut Pannbacker aus Hamburg am 17.06.2024:

Ich möchte die gastronomische Vielfalt in Altona erhalten und dazu gehört für mich das 'Sotiris'unbedingt dazu. Im Sommer möchte ich den Platz dort draussen nutzen.

Almut Pannbacker

Kommentar von Dr. Christina Essers aus Hamburg am 17.06.2024:

Zum Erhalt unserer Viertels sind die Restaurants mit ihren vielfachen Angeboten unersetzlich. Das Restaurant Sortiris ist ein alt eingesehenes Restaurant in Altona ,Ottensen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Die Terrasse ist herrlich und gehört zu Ottensen!

Kommentar von Katerina Radionova-Gloy(Keti) aus Hamburg am 17.06.2024:

Beste ehrlichster Gastronome in Ottensen!

Diese neu entstandene Terrasse muss gerecht zu nutzen möglich sein! Ganz Ottensen sitzt dort sooo gerne! Es gehört zur Nachbarschafts-soziiums-Kultur!

Kommentar von Addi Dembkowski aus Hamburg am 17.06.2024:

Der öffentliche Raum bliebe sonst ungenutzt aufgrund der schwierigen Lage

Kommentar von Mehmet Deniz Baran Dönmez aus Hamburg am 17.06.2024:

Erhalt von unserem viertel wie wir es kennen und lieben !!!!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Das ist der Lieblingsgriechen von meinen Kolleg:innen und mir!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Stammgast

Kommentar von Wido Groell aus Hamburg am 17.06.2024:

Damit die Gastronomiekultur in Hamburg bunt und abwechslungsreich bleibt.

Kommentar von Jan Roden aus Henstedt-Ulzburg am 17.06.2024:

Weil ein etabliertes Restaurant um sein Überleben kämpft. Und weil sie Jever vom Fass ausschenken und dieses draußen im Sommer am besten schmeckt. #Außenterrasse

Kommentar von Julian Petrin aus Hamburg am 17.06.2024:

Ottensen ist ohne sein Straßenleben nicht denkbar. Ja, es muss auf die Abwohnenden Rücksicht genommen werden – aber gerade in diesem Fall ist das ja geschehen. In sofern: Erhalt dieser Sommerterrasse – und generell für etwas mehr Toleranz gegenüber der Buntheit von Stadt!

Kommentar von Nikolas Wagenführer aus Hamburg am 17.06.2024:

Ich mag das Restaurant

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Die Nutzung der Terasse und die Fröhlichen Menschen, die vor dem Lokal sitzen gehören einfach zu Ottensen dazu.

Kommentar von Luis Eucker aus Hamburg am 17.06.2024:

Sotiris ist Bestandteil von Altonas Kultur

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Weil die Bürokratie kleinen Geschäftsleuten nicht willkürlich das Aus beschere darf. Abend ist es wirklich nicht zu laut vor dem Restaurant.

Kommentar von Frauke Rodrian aus Hamburg am 17.06.2024:

Es ist wichtig, die kleinen, eingesehenen Läden zu schützen. Es wurden bereits die Plätze im Hof gestrichen, dafür sollte es einen Ausgleich geben (zur Straße hin). Die Bewohner um das Restaurant sind dort eingezogen in dem Wissen, dass ein Restaurant mit Außensitzplätzen in der Nachbarschaft ist. Außerdem ist es ein lebendiger Stadtteil, zu dem eine Durchmischung gehört. Das macht diesen Stadtteil so lebenswert.

Kommentar von Ulrich Blum aus Hamburg am 17.06.2024:

Ich wohne dort und möchte, dass das Stadtteil seine Seele behält.

Kommentar von Jens Paustian aus Hamburg am 17.06.2024:

Es geht um das finanzielle Überleben einer Familie.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Weil wir das Restaurant lieben

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Es gibt keinen vergleichbaren Gastro Außenbereich Ottensen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Erhalt des Traditionslokals in Ottensen, gute Nutzung für den neugeschaffenen Platz.

Kommentar von Lino Lopez aus Hamburg am 17.06.2024:

Das Restaurant muss stehen ich liebe es mit meiner Familie hinzugehen

Kommentar von Jan Giza aus Hamburg am 17.06.2024:

So eine Terrasse ist Teil eines offenen freundlichen Stadtteilbildes. Das Miteinander auf dem "Gehsteig" ein Zeichen der Toleranz und gegenseitigen Rücksichtnahme.

Kommentar von Oliver Pöhner aus Lüneburg am 17.06.2024:

Als alter Ottenser und Hamburger ist mir Jani, sein Restaurant und Familie an's Herz gewachsen. Behördenwillkür (als etwas anderes kann man es nicht bezeichnen) müssen wir Bürger entgegentreten. Wenn irgend jemand fragt, warum heute heute so viele Menschen extrem wählen, dann genau deshalb. Entrückte Politik und Bürokratie gegen Menschen, die das Richtige tun.

Kommentar von Joachim Rasch aus Hamburg am 17.06.2024:

Da wird gerade über Einsamkeit in Deutschland gesprochen! Wenn man dort vorbeigeht, merkt man, wie fröhlich die Leute sind, freundlich, offen, Solch einen Platz brauchen wir dringend!

Kommentar von Angela Rasch aus Hamburg am 17.06.2024:

Es sind liebenswürdige Menschen. Dort zu sitzen, bringt eine ganze Menge für den Zusammenhalt. Einfach eine Bereicherung für Ottensen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Ich gehe regelmäßig in das genannte Restaurant und würde es sehr, sehr schade finden, wenn die Möglichkeit auf der Terrasse zu sitzen nicht mehr bestehen würde.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Love the restaurant

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Ich bin sehr oft in diesem Restaurant.
Vor allen im Sommer. Die Terrasse gehört einfach dazu!

Kommentar von Helge Löbel aus Hamburg am 17.06.2024:

Ein Stück Ottensen soll erhalten bleiben!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Weil er seid Jahren den Laden hat

Kommentar von Nicht öffentlich aus Rellingen am 17.06.2024:

Weil wir öfter im Nostalgia zu Gast sind und dabei gerne draußen sitzen.

Kommentar von Katrin Mumme aus Hamburg am 17.06.2024:

Weil ich den Grund für das Verbot der aussenterrasse des restaurants nicht nachvollziehen kann.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Ich sitze sehr gerne bei Sotiris draußen und esse dort. Es stört für mein Dafürhalten keinen großen Geist, wenn Menschen dort essen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Weil es einer der schönsten Plätze Ottensens ist und der Raum auch groß genug ist für eine Außenbewirtung. Generell machen die Außenplätze der Cafés und Restaurants Ottensens besonderes Flair aus und sind deshalb unterstützenswert

Kommentar von Stefan Baumgart aus Hamburg am 17.06.2024:

Weil es absoluter Quatsch ist was die Behörde dort veranstaltete.

Kommentar von Susanne Reichle aus Hamburg am 17.06.2024:

Sehr beliebter Grieche, sehr familiär und lange im Stadtteil verankert. Wenige Sitzplätze drinnen, deshalb wichtig, dass im Sommer Bewirtung draussen möglich ist. Hat immer darauf geachtet, dass es nicht zu laut für die Nachbarn ist.

Kommentar von Mirko Oetinger aus Hamburg am 17.06.2024:

Einzigartige Atmosphäre in Ottensen und herzliche Atmosphäre

Kommentar von Rio Voges Fernandes aus Hamburg am 17.06.2024:

das darf nicht schließen !

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Ein schöner Ort wo man lecker essen kann

Kommentar von Daniel Kempinski aus Hamburg am 17.06.2024:

Die Stadt denen, die dort Leben.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Ich gehe seit Eröffnung des Restaurants regelmäßig dort essen.

Kommentar von Carolin Kast aus Hamburg am 17.06.2024:

Das Lokal samt Terrasse gehört zu Ottensen.

Kommentar von Sandra Kaspari aus Hamburg am 17.06.2024:

Ich esse gerne dort

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Ich sitze im Sommer selber sehr gerne dort und halte die Sperrung der Terrasse für das Restaurant als existenzgefährdend ein.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Ein Geschäft und somit eine Existenz wird ansonsten vernichtet

Kommentar von Eva Kleinemeier-Thundiyil aus Hamburg am 17.06.2024:

Zum Erhalt der vielfältigen und erschwinglichen Gastronomie in Altona und Hamburg insgesamt! Es stehen immer mehr Läden leer, weil es schwer ist Gastronomie zu erhalten ohne eine große Kette im Hintergrund. In diesem Fall können Stadt und Bezirk helfen, dass es nicht passiert!

Kommentar von Anne Bracht aus Hamburg am 17.06.2024:

Weil es ein toller Ort der Gemeinschaft ist

Kommentar von Anna-Lena Hennings aus Hamburg am 17.06.2024:

Das Restaurant ist für die Lebensqualität in Ottensen sehr wichtig.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Weil das Nostalgia bei Sotiris erhalten bleiben muss. Und weil Draußenplätze zur Lebensqualität beitragen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Weil dieses kleine Restaurant so großartig ist und es ohne die Sommerterasse kaum eine Chance auf einen Tisch gab ohne lange im Voraus zu reservieren. Durch die zusätzlichen Plätze im Sommer konnte das etwas entzerrt werden. Dieses tolle Restaurant braucht mehr Plätze!!

Kommentar von Sebastian Geiß-Polnau aus Hamburg am 17.06.2024:

Immer, wenn ich in Ottensen bin, gehe hier etwas essen. Das Essen ist außergewöhnlich gut und das Team sehr nett. Es wäre schade, Wenn das Restaurant schließen müsste.

Kommentar von Stefan Tietjen aus Hamburg am 17.06.2024:

Das Ambiente draußen unnachahmlich ist.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Außengastronomie ist wichtig für die Atmosphäre unseres Viertels.
Als Anwohner wünsche ich mir das so.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 17.06.2024:

Weil diese Form der Bürokratie unser Land kaputt macht!

Kommentar von Michel Steffens aus Hamburg am 17.06.2024:

Weil das Lokal, der Wirt, sein Team und seine Außengastronomie ein bedeutender Teil der Stadtkultur sind.

Kommentar von Thomas Richter aus Hamburg am 16.06.2024:

Weil die Gastwerte das zum Überleben benötigen und der Genuss auf der Terasse ein gutes Lebensgefühl auslöst.

Kommentar von Stevie Siefert aus Hamburg am 16.06.2024:

Weil ich jene wundervolle griechische Location, die meines Gefühls nach eng mit Ottensen verwebt ist, unterstützen möchte .
Vor allem auch, um den wundervollen Außenbereich weiter zu erhalten und Ottensen damit zu bereichern . ☺

Kommentar von Nicht öffentlich aus Seevetal am 16.06.2024:

Ich möchte weiterhin die Terasse nutzen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 16.06.2024:

weil lokale und alte kneipen und restaurants in ottensen bleiben und nicht durch ketten ersetzt werden sollten

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 16.06.2024:

Because the restaurant is amazing

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 16.06.2024:

Nostalgia mit seinem Aussenbereich gehört einfach zum Viertel

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 16.06.2024:

Nachbarschaftliche Unterstützung

Kommentar von Anke Alex aus Hamburg am 16.06.2024:

Mein Freundeskreis und meine Familie trifft sich hier regelmäßig zum Essen

Kommentar von Leo Galwas aus Hamburg am 16.06.2024:

Alles wird immer kleinlicher und rigider, angeblich aus Sicherheitsgründen. Statt einem Kompromiss zu suchen, wird einfach geschlossen. Vielleicht gibt es Alternativen z.B. mit mobilen Außentischen-/Stühlen. Das Bezirksamt macht sich so zu einfach.

Kommentar von Gundula Hißmann aus Hamburg am 16.06.2024:

Ottensen wird erst lebenswert durch solche Orte wie das Nostalgia bei Sotiris. es ist ein wunderbarer Platz zum Essen, endlich mal kein Fastfood oder Luxusrestaurant, absolut erhaltenswert.

Kommentar von Marielle Neumann aus Ha am 16.06.2024:

Nachbarschaft

Kommentar von Giovanna Ruigies aus Hamburg am 16.06.2024:

Um die Struktur von Ottensen zu erhalten!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 16.06.2024:

Ich liebe dieses Restaurant, die Leute sind super nett, immer gute Stimmung, ein wichtiger Punkt in Ottensen, der das ganze Viertel beeinflusst

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 16.06.2024:

Nostalgia ist eine Institution für Ottensen

Kommentar von Evelyn Misebach aus Hamburg am 16.06.2024:

Weil es so wichtig und schön ist bei Sotiris draußen essen zu können

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 16.06.2024:

Weil mir die tolle Nachbarschaft und die ortsansässigen Unternehmer am Herzen liegen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Klein Nordende am 16.06.2024:

Weil es grandios ist draußen zu essen!!!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 16.06.2024:

Weil ich seit ca 15 Jahren Stammgast bin und hier sogar meine Hochzeit gefeiert habe.

Kommentar von Uwe Tiemann aus Hamburg am 16.06.2024:

Gehört zum Viertel und ist sozialer Treffpunkt.

Kommentar von Sven Lepthin aus Hamburg am 16.06.2024:

Weil ansonsten weitere Freiluftlokalitäten geschlossen werden könnten. Das würde die Lebensqualität in Altona um einiges verringern

Kommentar von Constanze Burghart aus Hamburg am 16.06.2024:

Das Nostalgie bei Sotiris ist seit über 15 Jahren ein beliebter Treffpunkt für uns Ottenser, insbesondere für Stammgäste und das im Sommer am liebsten draußen auf der Terrasse.

Das fühlt sich an wie ein kleiner Urlaub bei Freunden!

Zudem handelt es sich um ein gepflegtes, buntes, fröhliches und angenehmes Publikum, so dass der Geräuschpegel ebenso moderat ist, wie vor der Laundrette, dem Hatari, Café Katelbach, der Rehbar, der Gazoline etc.

Mit der Abschaffung der Sommerterrasse würde ein Stück „Original Ottenser Lebenskultur“ verloren gehen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 16.06.2024:

Weil a) ich selbst gerne dort esse und b) froh bin über jede Aussenterrasse, die das Draußensitzen ermöglichen und c) die Gastronomie durch gestiegene Kosten, die Wiederanhebung der MwSt. auf das alte Niveau und die Zurückhaltung der Gäste beim Essengehen sowieso schon genug gebeutelt sind... wenn die Nutzung der Aussenterrasse nicht weiterhin genehmigt wird, bedeutet dies weitere Einbußen für die Gastro...

Kommentar von Don Maurice Severin aus Hamburg am 16.06.2024:

Weil der Laden zu Ottensen gehört!!! Und ich da seit dem ich klein bin essen gehe. Dieser Laden muss da bleiben!! Das ist einfach der beste Grieche wo ich je gegessen habe und ich war schon 3 mal in Griechenland! Janni und seine Mitarbeiter sind einfach jeden Tag da und machen uns einfach geiles und leckeres essen!! DER LADEN MUSS BLEIBEN!

Kommentar von Urs-Marten Bonow aus Hamburg am 16.06.2024:

Wundervoller Ort, muss genau so bleiben.

Kommentar von Ingo Friedrichs aus Hamburg am 16.06.2024:

Es geht um die Existenzgrundlage des Restaurants. Weiterhin macht es Ottensen aus, das man überall draußen sitzen kann und das Flair des Stadtteils genießt. Warum soll die Fläche aufgrund Behördlicher Anordnung frei bleiben. Ergibt für mich keinen Sinn!!!!

Kommentar von Gabriele Friedrichs aus Hamburg am 16.06.2024:

Weil es wichtig ist die Gastronomie und kleine gewerbl. Betriebe in unserem Stadtteil zu erhalten und zu unterstützen.

Die machen unser Viertel aus.

Außerdem hatten es diese familiengeführten Betriebe durch Corona schwer genug.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 16.06.2024:

Bestes griechisches Restaurant in Hamburg.

Kommentar von Jutta Kathöfer aus Hamburg am 16.06.2024:

Ich bin gerne Gast dort und am liebsten genieße ich die Atmosphäre im Freien

Kommentar von Kerstin Reisin aus Hamburg am 16.06.2024:

Die Sommerterrasse muss erhalten bleiben.

Wir gehen seit Ewigkeiten ins Nostalgie. Der Laden ist eine Bereicherung für das ganze Viertel. Die Sommerterrasse zu streichen ist existenzbedrohend. Mit welcher Begründung auch bitte? Wir als Gäste und Anwohner:innen wurden dazu nicht befragt. Reine Willkür. So wirkt es. Beschämend.

Kommentar von Jessica Birker aus Hamburg am 16.06.2024:

Weil Nostalgie zu Ottensen dazu gehört und man auf der Terrasse Ottensen genießen kann

Kommentar von Nicole Herzlieb aus Hamburg am 16.06.2024:

Die nachträglich angelegte Außenfläche vor dem Nostalgie sollte von deren Gästen wieder genutzt werden können. Bedarf ist auf jeden Fall da. Die Nutzung macht das Stadtbild deutlich lebendiger. Die Anlage des Platzes in der derzeitigen Form wäre ansonsten vollkommen sinnlos verschwendetes Geld gewesen.

Kommentar von Felix Porschen aus Hamburg am 16.06.2024:

Lieblings Restaurant

Kommentar von Gabriele Schmitz aus Hamburg am 16.06.2024:

Nostalgie soll überleben.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 16.06.2024:

Wir lieben dieses Restaurant!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 16.06.2024:

Erhalt der Lebensqualität und Unterstützung des Betreibers, um sein gutes und nettes Nachbarschafts-Restaurant weiterhin wirtschaftlich erfolgreich betreiben zu können.

Kommentar von Janosch Ullmann aus Hamburg am 16.06.2024:

Wegen der Gerechtigkeit

Kommentar von Hannes Schröder aus Hamburg am 16.06.2024:

Das Restaurant ist eine tolle Institution!

In direkter Nachbarschaft haben mindestens 4 Restaurants die Möglichkeit Außenplätze auf öffentlicher Fläche anzubieten.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 16.06.2024:

Damit die Terrasse erhalten bleibt

Kommentar von Rio Cue bär aus Hamburg am 16.06.2024:

Wegen dem schönen Spot

Kommentar von Layana schwarz aus Hamburg am 16.06.2024:

Weil es ein lang existierendes Restaurant ist, was verdient auch seinen erarbeiteten Platz zu behalten

Kommentar von Dennis Versen aus Hamburg am 16.06.2024:

Für den Erhalt von Lebensqualität

Kommentar von Mario Leder aus Hamburg am 16.06.2024:

Weil die Straße ein öffentlicher Raum ist und es nicht klar geht, dass irgendwelche Sesselfurzer die neugebaute Fläche vor dem Laden nicht zum Essen gehen freigeben. Und das auch noch zur Europascheißerschaft

Kommentar von Eric Babit aus Hamburg am 16.06.2024:

Identität, Lebensfreude, gesellschaftlicher Zusammenhalt, Seelesind nur einige der Gründe, für die es sich lohnt, um den Erhalt dieser wenigen Quadratmeter gepflasterter Fläche zu kämpfen! Hier geht es um mehr als nur eine simple Terrasse! In Zeiten, in denen Themen wie gesellschaftliche Spaltung, Integration oder Vereinsamung aktuell sind, können wir uns kaum leisten, auf solche Orte der Zusammenkunft und Lebensfreude zu verzichten! An die Verantwortlichen!....Denkt darüber nach!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 16.06.2024:

Weil das unsere Stadt ist

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 16.06.2024:

Bester Grieche

Kommentar von Peter Plaggenborg aus Hamburg am 16.06.2024:

Es war immer fantastisch auf der Terrasse!

Kommentar von Noah Marong aus Hamburg am 16.06.2024:

Freunde unterstützen

Kommentar von Thomas Mührke aus Hamburg am 16.06.2024:

Der Grieche und das Leben davor gehört zum Ottenser Stadtbild ..

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 16.06.2024:

Weil der Restaurant zu Ottensen gehört, in Ottensen sitzt man draußen . Das macht Ottensen aus

Kommentar von Arne Fey aus Hamburg am 16.06.2024:

Stadtteil wird eh schon immer spießiger. Bald nur noch politisch korrekte Haferkaffees und ab 18:00 Uhr Bettruhe damit man morgens toll produktiv sein kann

Kommentar von Isabelle Stöhr aus Bremen am 16.06.2024:

Es gibt keinen Grund, dass die Terrasse nicht genutzt werden darf und man sollte einen Kompromiss finden!

Kommentar von Mohammadi Bibi Fatima aus Wien am 16.06.2024:

Weil es ihr recht ist diesen Platz zu haben!!

Kommentar von Christina Krohn-Beard aus Ha am 16.06.2024:

Essenzieller Bestandteil des Stadtteils. Ganz Familienfreundliches Restaurant, toller Restaurantbetreiber - immer freundlich. Der Stadtteil würde weniger lebhaft & fröhlich sein.

Kommentar von Alexander Piepenbrock aus Hamburg am 16.06.2024:

Ich liebe dieses Restaurant und die Schließung der Sonnenterrasse ist unfair.

Kommentar von Simone Druve aus Hamburg am 16.06.2024:

Zur Unterstützung der Lokalität

Kommentar von Nicht öffentlich aus Wadgassen am 16.06.2024:

Bei unseren Besuchen in Hamburg sitzen wir dort gerne draußen! Und ich sehe keinen vernünftigen Grund, warum das an dieser Stelle nicht mehr möglich sein soll.

Kommentar von Annika Korte aus Hamburg am 16.06.2024:

Seit Jahren bin ich Gast in diesem Lokal. Es ist eine Institution in Ottensen und trägt wesentlich dazu bei, dass der Stadtteil nicht anonym wird. Der Inhaber engagiert sich ehrenamtlich für Jugendliche. Bitte suchen Sie nach einer Möglichkeit, die Außenplätze des Restaurants zu erhalten.

Kommentar von Inessa arzer aus Hamburg am 16.06.2024:

Weil das Local das Stadtbild verbessert

Kommentar von Gabriel Liske aus Bahrenfeld am 16.06.2024:

Es ist ungerecht, unnötig und falsch die Terasse zu entziehen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 16.06.2024:

die Entscheidung ist nicht nur völlig unfair und ungerecht, auch im Vergleich zu anderen Gastronomien dort vor Ort, sondern auch existenzgefährdend für Sotiris. bin dort immer gern gegessen. ist ein wesentlicher Bestandteil der Vielfalt des Viertels.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 16.06.2024:

Ich finde die Gastronomie hatte es in der letzten Zeit schwer genug und nun der nächste Schlag für dieses Restaurant? Die Familie ist immer super herzlich und hat es meines Erachtens nicht verdient, durch die Maßnahme, hohe Umsatzeinbußen verzeichnen zu müssen.

Kommentar von Nadine Frodl aus Hamburg am 16.06.2024:

Weil hier zu unrecht und Willkür agiert wurde.

Kommentar von Jens-Erik Hohmann aus Hamburg am 16.06.2024:

Wir gehen sehr gerne ins Nostalgia und sitzen dort auf der Sommerterrasse. Wie schrecklich wenn es diese nicht mehr gibt!

Kommentar von Lukas Wysocki aus Hamburg am 16.06.2024:

Damit sotiris bleibt

Kommentar von Vedat Yildiz aus Hamburg am 16.06.2024:

Weil das der beste griechische Restaurant in Hamburg ist das Essen ist perfekt die Bedienung ist sehr freundlich und es ist ein Teil von mir nach so vielen Jahren einfach den größten Teil des Laden zu schließen das ist einfach unfair wir ottensener sind eine Familie und wir halten zusammen ☺☺

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 16.06.2024:

Nostalgia ist nicht nur ein Restaurant, es vereint die Nachbarschaft in Ottensen.

Wenn ich an meine Kindheit dort zurückdenke, werde ich ganz nostalgisch:)

Kommentar von Janny Only aus Hamburg am 16.06.2024:

Die Terrasse gehört zum Flair von Altona's Gastronomie

Kommentar von Gisela Krömer aus Hamburg am 16.06.2024:

Alteingesessenen, griechisches, sehr leckeres Restaurant soll wie alle anderen mit Außengastronomie die Möglichkeit behalten, im Sommer draußen zu sitzen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 16.06.2024:

Weil das für unsere Familie seit Jahren das leckerste und wichtigste Restaurant ist.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 16.06.2024:

Weil ich dort gerne bin!!!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 16.06.2024:

Eins der besten Restaurants in Ottensen, was nicht fehlen darf!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 16.06.2024:

Kultlokal Terrasse darf nicht schließen!

Kommentar von Marie Wilhelms aus Hamburg am 16.06.2024:

Weil der Außenbereich so schön ist!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 16.06.2024:

Esse dort gern

Kommentar von Nicht öffentlich aus Klein Nordende am 16.06.2024:

Gegen Behördenwillkür...

Kommentar von Eleftheria Logaroudi aus Hamburg am 16.06.2024:

Weil es die Esskultur in Ottensen betrifft! Weil es ein Gastronom mit einer exzellenten Küche ist, dieser hat sich mit viel Kraft und Fleiß eine Existenz erschaffen, die ihm nach 17 Jahren droht genommen zu werden. SOMMERTERRASSEN GEHÖREN ZU OTTENSEN. Ottensen wie man es kennt wird immer mehr zerstört und verliert seinen Flair, der genau die Menschen nach Ottensen zieht! Das Problem ist unverständlich, schauen sie doch lieber auf andere Probleme, denen gilt es mehr Aufmerksamkeit zu schenken!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 16.06.2024:

Wir lieben das Restaurant!

Kommentar von Kerstin Lühns aus Hamburg am 16.06.2024:

Es ist ein Farce vom Amt. Seit 17 Jahren gab es eine Genehmigung. Wir wollen bei Sotiris draußen sitzen. Deswegen bin ich vorüber 20 Jahren nach Ottensen gezogen, wegen dem Südländischen Flair.

Kommentar von Griseldis Hemkendreis aus Hamburg am 16.06.2024:

Weil das Restaurant ein wichtiger Bestandteil der Nachbarschaft in Ottensen und unser Lieblingsgriechen ist.

Kommentar von Thomas Haak aus Hamburg am 16.06.2024:

Weil der Außenbereich des Restaurants eine wichtige Art von Öffentlichkeit im Viertel erschafft.

Kommentar von Jerome Boateng aus Hamburg am 16.06.2024:

Gegner der Gentrifizierung

Kommentar von Patrizia Hernacki aus Hamburg am 16.06.2024:

Da dieses Lokal mit sehr großer Wahrscheinlichkeit ohne Aussenterrasse schließen muss, weil die Einnahmen fehlen werden. Die Gastronomie ist sowieso sehr angeschlagen.

Kommentar von Ivandra Jacira Moreno Gomes Adão aus Hamburg am 16.06.2024:

Weil das sind Menschen (Jani, Zuly und die ganze Nostalgia Team, das ich liebe hab!! Jani ist eine bodenständige und sehr hilfsbereite Person.

Ich habe ihn durch die komplizierte Corona Zeit Situation immer mit einem lachenden Auge und einer ansteckenden Optimismus gesehen!!

Er hatte gekämpft um seine Landen und um seine Team (Mitarbeiter)!

Deswegen hoffe ich dass er wieder die Möglichkeit bekommt seine Erlaubnis für die Terrasse zu bekommen, und wir unsere Nostalgie Terrasse zu nutzen !!

Kommentar von Tobias Girbardt aus Moorrege am 16.06.2024:

Weil die Terrasse bleiben muss

Kommentar von Johanna Siegel aus Hamburg am 16.06.2024:

Ich gehe seid dem

Ich klein bin dort essen und es ist ein wunderschönes Restaurant ich würde es gerne erhalten lassen.

Kommentar von Kaspar Danckwerts aus Hamburg am 16.06.2024:

Weil es nicht sein darf, dass Bürokratie lokale Kultur vernichtet! ☹️

Kommentar von Elin Iebiecki aus Bad Nenndorf am 16.06.2024:

da sie mehr sehr nahe stehen und ich ganz genau weiß wie wichtig ihnen das ist und es immer toll ist sich draußen auf der Terrasse zu setzen und viele anderen Gästen geht es genauso

Kommentar von Kyra Funk aus Hamburg am 16.06.2024:

Es kommt mir unfair und unlogisch vor. Der Besitzer ist sehr um die Sicherheit der Gäste besorgt. Ich hoffe, die Terrasse bleibt erhalten!

Kommentar von Stefan Mertin aus Hamburg am 16.06.2024:

Nostalgia Sotiris ist für die Nachbarschaft ein wichtiger Treffpunkt. Die Terrasse ist nach der Pandemie eine vorbildliche Umgestaltung des öffentlichen Raumes zu mehr Kommunikation im Viertel.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Norderstedt am 15.06.2024:

Weil es kein Schickimicki Lokal ist. Preis Leistung stimmig.

Kommentar von Carolin Sölter aus Hamburg am 15.06.2024:

Ohne den Außenbereich verliert das Lokal nicht nur unzählige Plätze sondern für mich persönlich an Attraktivität.

Kommentar von Sigrun Gotschy-Siol aus Norderstedt am 15.06.2024:

Die Terrasse gehört einfach zum Lokal und zu Ottensen. Es darf nicht alles verboten werden und was gibt es schöneres als an einem Sommerabend draußen sitzen zu können!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Institution der Kulinarik

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Weil Gastronomen keine Benachteiligung erhalten sollen und Konsument:innen weiterhin die Terrasse genießen sollen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Berlin am 15.06.2024:

Weil unser Lieblingsgriecher sonst schließen muss.

Kommentar von Jari Strobel aus Hamburg am 15.06.2024:

Kulturerhalt

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Ottensener Urgestein

Kommentar von Rukan Nasri aus Hamburg am 15.06.2024:

Nostalgie ist eine Institution in Ottensen und Teil des Charmes unseres Stadtteils. Die Sommerterrasse zieht viele Leute Abends ins Viertel.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Die Terrasse ist ein entspannter nachbarschaftlich offener Ort, wo Menschen friedlich und einfach ihre Zeit genießen - gerade wenn man zu Hause keine Möglichkeit, draußen zu sitzen .

Kommentar von Stephanie Fuhlendorf aus Hamburg am 15.06.2024:

Ich bin für den Erhalt der Aussenfläche. Der Innenraum ist nicht groß. Der Aussenbereich besteht schon ewig.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Ellerbek am 15.06.2024:

Weil ich den Griechen häufig nutze und dieses Flair auf der Terrasse toll ist.

Kommentar von Hermann Kuepers aus Lastrup am 15.06.2024:

Bin ich in Hamburg, gehe ich dort essen mit meiner Tochter!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Seit über 13 Jahre unser Lieblingsrestaurant für Familienfeier oder einfach nur so! Ich kann nicht nachvollziehen, dass mit alteingesessener Gastro so umgegangen wird, wären anderswo Partymeilen in Wohnviertel entstehen!

Kommentar von Aye Cofalka aus Hamburg am 15.06.2024:

Das ist eine Institution in Ottensen.

Kommentar von Judith Krause aus Düsseldorf am 15.06.2024:

Weil die Plätze draußen zu einem tollen Gefühl in der Gegend beiträgt und vorbeigehende Leute dort hängen bleiben

Kommentar von Jenny Zavrakis aus Hamburg am 15.06.2024:

Der beste Griechische Hamburgs

Kommentar von Abdil Xhemil Ziberi aus Hamburg am 15.06.2024:

Ich liebe dieses Restaurant und besonders die Sommer Terrasse

Kommentar von Mathis Hartmann aus Hamburg am 15.06.2024:

Es ist das beste Restaurant der Stadt und Jani gehört zu Hamburg wie der Hafen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Mainz am 15.06.2024:

Wir sind bei jedem Besuch in HH dort mit unseren Kindern. Superlecker.

Kommentar von Paula Leiner aus Hamburg am 15.06.2024:

Ich liebe das Restaurant und esse oft da. Mein Vater und ich sind auch mit Janni befreundet seit Jahren.

Kommentar von Anna Vordemfelde aus Hamburg am 15.06.2024:

Kindheitserinnerungen

Kommentar von Caroline Vordemfelde aus Hamburg am 15.06.2024:

Stammgast

Kommentar von Benjamin Vordemfelde aus Hamburg am 15.06.2024:

Traditionslokal, es muss einfach erhalten bleiben

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Diese Petition ist für mich wichtig weil sie die Freiheit eines sehr lieben Gastronomen aus meiner Sicht einschränkt

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

wir brauchen die Terasse, sie geht zum Griechen, sie gehört zu Ottensen

Kommentar von Sven Hartmann aus Hamburg am 15.06.2024:

Unser Stadtteil wäre um ein Traditionelles Restaurant ärmer.

Ohne Terrasse wird das Restaurant nicht überleben können.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Erhalt von Lebensfreude und Gastlichkeit

Kommentar von Ulrich Bosse aus Hamburg am 15.06.2024:

Weil es nichts schöneres gibt im Sommer draußen zu sitzen und sein Essen genießen !!

Kommentar von Jörg Przybyla aus Hamburg am 15.06.2024:

Weil sie ein Teil des Stadtteils ist

Kommentar von Frank Eggers aus Hamburg am 15.06.2024:

Der Erhalt solcher Lokalitäten ist für jeden Stadtteil, besonders hier in Ottensen wichtig. Es ist der Beste Grieche in der ganzen Gegend.

Die Begründung welche Aufgeführt wurden sind größtenteils völlig Übertrieben

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Stammgast im Restaurant

Kommentar von Christoph Zehler aus Hamburg am 15.06.2024:

Weil das Restaurant ein Platz der Begegnung in unserem Viertel. Und super gutes Essen.

Der Besitzer ist einer von Uns...

Kommentar von Andreas Klöfkorn aus Hamburg am 15.06.2024:

Um eine vernünftige vielfältige gastronomische Kultur zu haben

Kommentar von Eike Lerch aus Hamburg am 15.06.2024:

Treffpunkt für alle Nachbarn!

Kommentar von André Boettcher aus Hamburg am 15.06.2024:

I'm a neighbor and support my neighborhood.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Um zu unterstützen !

Kommentar von Alexandros Koukoudis aus Hamburg am 15.06.2024:

Mein Arbeitsplatz

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Weil ich bei meinem Schulfreund Ianni weiter vor der Tür griechische Abende erleben möchte. Ottensen hat in den letzten Jahren schon soviel verloren, was die Hood einst ausgemacht hat.

Kommentar von Alexander Schophoff aus Hamburg am 15.06.2024:

Wir sind dort regelmäßig und diese belebten Orte gehören zum kulturellen Angebot und zum Stadtbild in Ottensen.

Kommentar von Margret Quinckhardt aus Hamburg am 15.06.2024:

Das Restauren Nostalgia Sotiris ist eine Institution im Stadtteil Es muss erhalten bleiben und zwar mit seinen PLätzen auf dem Bürgersteig !

Kommentar von Isabel Klieme aus Hamburg am 15.06.2024:

Hä wir essen da immer geht's noch

Kommentar von Nicht öffentlich aus Appen am 15.06.2024:

Wir sitzen in unserem stamm Restaurant gerne draußen und verstehen nicht warum die Sommerterrasse nicht mehr betrieben werden darf. Es ist nicht nachvollziehbar das so ein alt eingesessenes Restaurant durch so eine Entscheidung in Gefahr gebracht wird.

Kommentar von Volker Schmidt aus Hamburg am 15.06.2024:

Sommerterrassen von alteingesessenen Restaurants sollen gefördert und nicht verboten werden. Sommerterrassen lassen sich ohne weiteres mit den Interessen der AnwohnerInnen vereinbaren und ohne Eingreifen der Behörde regeln. Zu einem lebendigen Leben im Quartier gehört Aussengastronomie. Wem dies stört, der sollte lieber nicht nach Ottensen ziehen. Ansonsten lassen sich Wohnungen einfach mit schallreduzierenden Lüftungen nachrüsten. Es gibt daher keinen Grund sich an irgendwelchen Schallvorgaben hochzuziehen, wenn vielfältige Möglichkeiten für alle zufriedenstellende Ergebnisse liefern können.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Infrastruktur und Erhaltung des Sozialraumes, zu dem auch die Aussengastronomie im Stadtteil gehört/Kein weiterer Abbau des öffentlichen Lebens und Austauschs// Solidarität

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Mein Lieblingsgriechen !

Kommentar von Miriam Mücke aus Hamburg am 15.06.2024:

Weil es Freieäume braucht wo man draußen sitzen kann. Alteingesessene Gastronomie kann im Einklang mit der Nachbarschaft im Einklang bleiben

Kommentar von Maximilian Boberg aus Hamburg am 15.06.2024:

Weil jani bleiben muss, so ein leckeres Restaurant!

Kommentar von Joy Jensen aus Hamburg am 15.06.2024:

Nostalgie ist eine Institution und gehört zum Ottensener Stadtbild - MIT der Außenterrasse!

Kommentar von Gülcin T aus Heilbronn am 15.06.2024:

Damit es eine Gerechtigkeit für alle gibt und es einen weiteren Schritt für eine Erweiterung vom Laden ermöglicht wird.

Kommentar von Keisha Pauschert aus Soest am 15.06.2024:

weil es wichtig ist das man deren menschen ihr unternehmen nicht kaputt macht!!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Die Seele Altonas steht auf dem Spiel.

Sotiris gehört zu Ottensen und ist Familie!

Kommentar von Christel Vosd aus Hamburg am 15.06.2024:

Damit das Restaurant nicht

schließen muss und alle seine Plätze im Freien behalten darf

Kommentar von Nicht öffentlich aus Dormagen am 15.06.2024:

Ich bin sehr gerne da!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Nostalgie ist ein ganz toller Laden mit unfassbar netten Besitzern. Der Erhalt des Laden und somit auch der Sommerterrasse ist für mich und für den ganzen Stadtteil sehr wichtig!

Kommentar von ceren Cin aus Stuttgart am 15.06.2024:

Weil es bestimmt den angehörigen wichtig ist.

Kommentar von Shaban Tetaj aus Hamburg am 15.06.2024:

Der beste Grieche der Stadt. Außerdem hatten Gastronomen in der Vergangenheit genug Schwierigkeiten und Herausforderung die gemeistert werden mussten! Der Bezirk sollte vielmehr unterstützen statt Steine in den Weg zu legen!

Kommentar von Detlef Schweizer aus Hamburg am 15.06.2024:

Ein Restaurant mit leckeren Speisen und sehr freundlicher Bedienung, und das alles bezahlbar!

Gerade der Aussenbereich macht dieses Restaurant zur wärmeren Saison so beliebt. Eine Schande, wenn die Stadtteilverwaltung diesem Restaurantbetrieb das Wasser (Essen) abgräbt! So sind sie, die Sesselfurzer!

Kommentar von Tanja Paul aus Hamburg am 15.06.2024:

Tolles Restaurant und wichtig für die Nachbarschaft

Kommentar von Ralf Ehmler aus Flintbek am 15.06.2024:

Weil es um ein ganz tolles Restaurant und seine Existenz geht.

Kommentar von Thomas Noack aus Hamburg am 15.06.2024:

Weil die Gastronomie in Hamburg immer weniger wird

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Da schon der Innenhof nicht mehr betrieben werden darf ist es zumindest vor dem Restaurant wichtig im Freien sitzen zu können.

Kommentar von Ann-Kristin Rauschning aus Hamburg am 15.06.2024:

Außengastro ist ein Teil Lebenskultur

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Atmosphäre im Stadtteil

Kommentar von Dalia ahli aus Nienburg am 15.06.2024:

man soll von niemanden das Platz wegnehmen es gehört ihnen

Kommentar von Lazaros Sachpatzidis aus Berlin am 15.06.2024:

Weil es keinen plausiblen Grund für die Schließung der Terrasse gibt.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Berlin am 15.06.2024:

ich bin dafür das die terrasse bleibt

Kommentar von Stefan Müller aus Hamburg am 15.06.2024:

Bezahlbarer, tatsächlich authentischer Grieche ohne Schicki-Micki, für Gäste (überwiegend) aus dem Viertel.

Solche Lokale sind mittlerweile eher selten geworden in Ottensen.

Wenn die Außenplätze wegfallen oder auch nur reduziert werden müssen, drohen dem Inhaber vermutlich erhebliche Einnahmeeinbußen und es droht die Schließung, was wiederum ein enormer Verlust für die vielen benachbarten Gäste wäre!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Niederkassel am 15.06.2024:

keiner soll sich in de haq anderer menschen einmischen

Kommentar von Thorsten Paschburg aus Hamburg am 15.06.2024:

Vielleicht sollten die Behörden in der von ihnen gelobten internen Zusammenarbeit erstmal ihre Hausaufgaben machen:

Diese 'Feuerwehraufstellfläche' soll wohl bereits länger bestehen, fiel anscheinend aber erst jetzt wieder auf.

Das könnte allerdings bedeuten, eine Anpassung/Bewertung dieser Fläche in Bezug auf den erheblichen Umbau der ganzen Straße hat es wahrscheinlich bisher nicht gegeben.

Also, z.B. wer hat die Genehmigung zum Straßenumbau und damit auch des verbreiterten Gehwegs mit den vielen neuen Fahrradbügeln

gegeben und dies, wie es den Anschein hat, ohne jedwede Berücksichtigung und/oder Anpassung der Feuerwehraufstellfläche?

Einfacher ist es natürlich nun behördlicherweise gegen den Restaurantbetreiber vorzugehen, in dazu noch extremer, eigentlich mittlerweile überwunden geglaubter Weise.

D.h. für den Wirt, dem Restaurant werden erhebliche Einschränkungen auferlegt aufgrund älterer Vorschriften, welche die Behörden selbst bei dem Straßenumbau übersehen, ignoriert, jedenfalls wohl nicht oder zumindest unzureichend angewandt haben.

Man kann sich daher nur wundern, ob solcher immer noch verbreiteter Basta-Politik einiger Ämter ohne Berücksichtigung kleiner urbaner Viertel mit praktiziertem Gemeinsinn nicht nur in der Nachbarschaft.

Auch ist Jani, der Restaurantbetreiber, dort seit vielen Jahren ansässig und, über das Viertel hinausgehend, sehr geschätzt und akzeptiert, weil auch unglaublich engagiert!

Ebenso seine Familie, auch die Angestellten und letztendlich die vielen meist sehr zufriedenen Gäste, die solch kleine dezentrale urbane Lebensqualität sehr schätzen!

Ich hoffe daher sehr auf baldige behördliche Einsicht und wünsche Jani und Allen alles Gute dafür!

Kommentar von Matthias Nagel aus Melsdorf am 15.06.2024:

Gegen Behörden Wahnsinn. Die Terrasse war schon immer da und bisher keinen gestört!!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Ich unterstütze das Anliegen, weil es trotz der Tische draußen vor dem Restaurant die Möglichkeit gibt, dass die Feuerwehr die Fläche zwecks Löscharbeiten o.ä. nutzen kann. Die Tische und Stühle sind nicht fest verankert und können im Zweifelsfall weggeräumt bzw. weggeschoben werden. Die zuständigen Stellen haben hoffentlich ein Einsehen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Mein Lieblingslokal

Kommentar von Enno Unkenholz aus Hamburg am 15.06.2024:

Wichtige Kulturstätte!!!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Ingolstadt am 15.06.2024:

Unterstützung

Kommentar von Lina bassam aus Frankfurt am Main am 15.06.2024:

Weil es harte Arbeit war

Kommentar von Tuana Sen aus Bochum am 15.06.2024:

/

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Sotiris muss in der bisherigen Form erhalten bleiben.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Westergellersen am 15.06.2024:

Die Plätze draußen sind wunderbar bei schönem Wetter und dürfen nicht verloren gehen!

Kommentar von Frideriki Apostolidou aus Hamburg am 15.06.2024:

Weil es um die Existenz geht. Das Restaurant soll erhalten bleiben.

Kommentar von Ulrike Kroner aus Hamburg am 15.06.2024:

Erhalt von dem Restaurant

Kommentar von Kiki Ahlers aus Hamburg am 15.06.2024:

Weil das Leben hier bunt bleiben soll

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Gentrifizierung muss Grenzen haben!

Kommentar von Marie Schomers aus Koblenz am 15.06.2024:

Wei

Kommentar von Nicht öffentlich aus Bremen am 15.06.2024:

Mir ist diese Petition wichtig, weil ich oft in Hamburg bin und dieses Restaurant liebe! Als ich hörte, dass die Terrasse gesperrt wird, erschütterte es mich. Ich fand die Terrasse vorne mega schön und sowas sollte nicht weg!

Kommentar von Olaf Jacobs aus Hamburg am 15.06.2024:

Die Außengastronomie bringt Leben auf den Platz

Kommentar von Jalil Heitkämper aus Hamburg am 15.06.2024:

Nostalgie ist ein essentieller Bestandteil des Viertels und gerade die Atmosphäre, die durch die Terrasse im Sommer geschaffen wird, macht das Wohnen in Altona angenehm.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Das Nostalgie ist ein Ort unter Freunden und der Gastfreundschaft.

Kommentar von Deniz Wolff aus Schenefeld am 15.06.2024:

Das "Nostalgie bei Sotiris" ist seit Jahren ein kultureller Bestandteil von Ottensen, durch den Nichterhalt der Terrasse des Gründerzeithauses fällt ein fundamentaler Teil des kulturellen Lebens in Ottensen weg. Zu dem bietet Arbeitsplätze und Ausgelmöglichkeiten für die Touristen/Besucher/Anwohner.

Kommentar von C. Zechlin aus Hamburg am 15.06.2024:

Man muss regionale, ortsansässige Firmen unterstützen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Das Restaurant ist in dem Stadtteil sehr beliebt und gerade im Sommer auch die Außenflächen. Eine Prüfung, ob es eine andere Lösung gibt im

Dialog mit den Bürgern ist daher zu begrüßen.

Kommentar von Alexandra Domdey aus Hamburg am 15.06.2024:

Die Terrasse des Nostalgie bei Sotiris macht das besondere Flair in der Gegend aus, so dass es sich im Sommer ein bisschen wie im Urlaub anfühlt. Wäre die Fläche leer, beträfe das sogar die umliegenden Lokale. Ohne die Terrasse wird es vermutlich schwer, das Restaurant zu halten. Und ich möchte dort gern weiter draußen essen können.

Kommentar von Angela Abb aus Hamburg am 15.06.2024:

Weil diese Sommer-Terrasse niemanden behindert.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hanau am 15.06.2024:

da es seit 17 Jahren kein Problem war und auf einmal es nicht zugelassen wird

Kommentar von Nils Wriedt aus Hamburg am 15.06.2024:

Die Außenfläche belebt die Gegend erheblich und trägt zum nachbarschaftlichen Austausch bei.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Paderborn am 15.06.2024:

Weil ich möchte, dass Ihre Gastronomie weiterhin gut läuft und die Kunden auch draußen sitzen können

Kommentar von Franziska Wittenburg aus Hamburg am 15.06.2024:

Ich finde es wichtig, bestehende und alteingesessene Kleinunternehmen und Gastronomiebetriebe zu unterstützen, die den Stadtteil prägen. Die Stimmung in den Sommermonaten, wenn viele wieder draußen sitzen ist sehr schön und sie möchte ich keinesfalls missen. Es muss einen Weg geben, wie Nostalgie die einladende Terasse mit einer Vielzahl an Sitzplätzen, die sehr gefragt sind, erhalten bleiben kann.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Erhalt der sozialen Struktur, ein super Restaurant, Unterstützung einer Top-Gastronomie mit Herz

Kommentar von Evrim Ugras Al aus Hamburg am 15.06.2024:

Weil das Nostalgie ein Teil von Ottensen ist und seit fast 20 Jahren an dem Standort super Arbeit geleistet wird und mittlerweile Kult ist. Jeder in Ottensen kennt es und liebt es.

Kommentar von Ute Goldig aus Hamburg am 15.06.2024:

Weil ich in meinem Lieblingsrestaurant im Sommer gerne draussen sitzen möchte wie bisher!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Weil es den Restaurant schadet

Kommentar von Florian Brill aus Hamburg am 15.06.2024:

Eine lebendige Gastro muss unterstützt werden.

Kommentar von Martin Cordes aus Hamburg am 15.06.2024:

Weil ich da gern esse.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Weil ich es nicht gut finde, dass ihr den etwas so wichtigen wegnimmt, was für dir wichtig ist

Kommentar von Maximilian Bobardt aus Hamburg am 15.06.2024:

Die Terrasse des Sotiris ist schon seit Jahren ein kulinarischer und auch kultureller Treffpunkt im Viertel, auch vor dem Umbau vor zwei Jahren, und soll unbedingt erhalten bleiben!!

Kommentar von Felix Müller aus Uelsby am 15.06.2024:

Gastfreundschaft leben!

Kommentar von Lars Lomberg aus Ham am 15.06.2024:

Ein gemütliches Plätzchen, existenziell für den Besitzer

Kommentar von Ecrin Nur Karakas aus Ulm am 15.06.2024:

To help out a friend

Kommentar von Stefan Rüsenberg aus Hamburg am 15.06.2024:

Weil es mir wichtig ist, dass unser Viertel ein offenes lebendiges Viertel ist und Behördenwillkür unterbunden wird.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Der Begriff Dritter Ort, engl. third place umschreibt in der Soziologie Orte der Gemeinschaft, die einen Ausgleich zu Familie und Beruf bieten sollen. Bei Schließung der Terrasse stehen nun nur wenigen Menschen ihr dritter Ort zur Verfügung.

Kommentar von Lars Pfeiffer aus Ha am 15.06.2024:

Überregulierung der Behörden ist nie gut!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Neckartenzlingen am 15.06.2024:

Είναι σημαντικό γιατί ένας άνθρωπος παλεύει για τη επιβίωση, και ο κλάδος της γαστρονομίας έχει υποφέρει αρκετά ειδικότερα κατά την περίοδο του κορονοϊού.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Es ist eine der letzten Institutionen in Ottensen und gehört zum Viertel. Wenn die Außenterrasse nicht mehr genutzt werden darf, ist das letztendlich ein wirtschaftlicher Aspekt für das Restaurant und ggf. auch ein Grund, zu schließen. Das dürfen wir nicht zulassen.

Kommentar von Rina Asllani aus Iserlohn am 15.06.2024:

Weil es hier um das Leben einer anderen Familie geht. Darum das Sie sich das ganze aufgebaut haben und dadurch ihr Gehalt verdienen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

gesellige Plätze in einem multikulturellen Stadtteil unterstützen das soziale Umfeld. Das sollte wo immer es geht gefördert werden. Die Sotiris Außenplätze behindern keine Fußgänger und erhalten unseren lebendigen Stadtteil! Danke :-)

Kommentar von Chen -David Harel aus Hamburg am 15.06.2024:

Für Erhalt der Gastronomie!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Bremerhaven am 15.06.2024:

.

Kommentar von Gabriele von Leffern aus Hamburg am 15.06.2024:

Nostalgie ist ein wunderbares, auch außen gepflegtes Restaurant. Überall in Ottensen stehen außen teilweise nicht gepflegte Buden der Gastronomie herum. Es ist nicht einzusehen, warum Nostalgie nicht auch den Platz nutzen soll.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Passau am 15.06.2024:

Weil wir fordern den Erhalt der Sommerterrasse des "Nostalgie bei Sotiris" in Ottensen

Kommentar von Dorina Drexler aus Sonthofen am 15.06.2024:

Diese Terrasse gehört zu meinen Lieblings Orten

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Sehr gutes essen, es wäre zu schade für die Familie das der Außenbereich komplett geschlossen wird.

Kommentar von Yara Bardazard aus Hamburg am 15.06.2024:

Damit ich auf der Terrasse sitzen und essen kann

Kommentar von Nicht öffentlich aus Espelkamp am 15.06.2024:

Darum

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Geht um behördliche Willkür und Bürokratie-Wahnsinn

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Weil es der beste Grieche in Ottensen ist und der Fussweg vor dem Restaurant breit genug ist um Tische aufzustellen. Es werden keine Fußgänger etc. behindert .

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Ich gehe seit Jahren in das Restaurant. Ich mag den Betreiber. Ich möchte nicht dass der Betreiber schließen muss

Kommentar von Ulrich Böhner aus Hamburg am 15.06.2024:

Restaurants sind ein wichtiger Ort für soziales Miteinander und das muss man unterstützen. Dieses schöne Inhaber geführte Restaurant darf nicht schliessen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Bad Bramstedt am 15.06.2024:

Weil ich dort regelmäßig essen gehe und es sehr gemütlich ist und ottensen bereichert

Kommentar von Masal Su yakar aus Erlensee am 15.06.2024:

Menschen verlieren ihre Arbeit

Kommentar von Frank Sarnow aus Hamburg am 15.06.2024:

Der grüne Wahnsinn nimmt kein Ende.

Kommentar von Lena Maria Bauer aus Hamburg am 15.06.2024:

Ein Familienbetrieb und die dazughlrige Existenz könnte zerstört werde, wenn die Trasse nicht erhalten bleibt.

Es ist wichtig schöne Orte wie die Terasse, die ein halbes Jahr pro Jahr viel Freude und Lebensqualität für alle Besucherinnen bringen zu erhalten.Die gestörten Anwohnerinnen könnten Oropax benutzen!

Kommentar von Yulianna Veronica Guevara Luna aus Hamburg am 15.06.2024:

weil der laden gut ist

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Im Sommer draußen essen zu können macht ein Viertel lebendig und steigert so die Lebensqualität.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Weil Altona so bleiben soll, wie es ist

Kommentar von Anja Rosendahl aus Hamburg am 15.06.2024:

Es geht um den Erhalt des Lokals und gegen Behördenwillkür

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Weil ich gerne in das Restaurant gehe und nicht möchte, dass es pleite geht

Kommentar von Joana Krischbach aus Hamburg am 15.06.2024:

In Ottensen darf & soll das Leben weiterhin draußen auf Terrassen/Straßen stattfinden. Unser Viertel ist lebenswert dadurch!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Braunschweig am 15.06.2024:

Wegen den Rechten der Selbstständigen Gastronomen

Kommentar von Kay Gollhardt aus Hamburg am 15.06.2024:

Nach Corona, kommt die Gastro gerade wieder etwas auf die Beine und nun dies? Und es geht auch um uns Bürger: Solche Terrassen sind Teil unserer Lebensqualität im Stadtteil.

Kommentar von Marlene Tomforde aus Hamburg am 15.06.2024:

erhalt und existenzsicherung eines lokalen, gut eingeführten gastro-betriebes, dessen betreibers und der dort beschäftigten erhalt dieses für die nachbarschaft und deren sozialgefüge sowie den stadtteil bedeutenden integationselements

Kommentar von Amadou Kintej aus Hamburg am 15.06.2024:

Gehe oft dorthin essen und es wichtig da sie denn Platz brauchen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Das ist ein sehr schöner Restaurant und im Sommer hat man es lieber draußen zu essen mit einer perfekten Aussicht das Restaurant steht da ja auch schon seit 17 Jahren

Kommentar von Alp Akinci aus Hamburg am 15.06.2024:

Weil es eine aufgebaute Sommer Terrasse ist und es genug Platz für Fahrrad Ständer gibt

Kommentar von Elif Sahan aus Hockenheim am 15.06.2024:

Weil frechhh

Kommentar von Julie Lucas aus Hamburg am 15.06.2024:

Weil ich es nicht fair finde das etwas man sich aufbaut für sich und seine Familie einfach weggenommen wird aus gründen die bestimmt vermieden werden können.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Eberbach am 15.06.2024:

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Beste griecher

Kommentar von Altantzis Georgios aus Serres am 15.06.2024:

...

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

He should be able to use the outside of his restaurant for various reasons

Kommentar von Nicht öffentlich aus Berlin am 15.06.2024:

Weil es halt wichtig ist .

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 15.06.2024:

Weil keiner um seine Existenz bangen sollte!!!

Kommentar von Sementa Majaia aus Hamburg am 15.06.2024:

Weil das wichtig ist

Kommentar von Nicht öffentlich aus Mönchengladbach am 15.06.2024:

sie haben sehr hart dafür gearbeitet und es sich auch verdient

Kommentar von Nicht öffentlich aus Oerlinghausen am 15.06.2024:

Dieser Laden wird weniger Umsatz machen. Es eine Sache die plötzlich geändert werden muss aber wohl es auch sonst ohne eine Feuerwehrzufahrt geklappt hat.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Rösrath am 15.06.2024:

Weil es unfair ist!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Dortmund am 15.06.2024:

damit die Terasse nicht gesperrt wird!

Kommentar von Filiz Yaman aus Bahrenfeld am 15.06.2024:

Weil die bunte Gastronomie von Hamburg weiter bestehen soll. Es ist so schon sehr schwer für die Gastronomie zu bestehen!

Kommentar von Brigitte Reimers aus Hamburg am 15.06.2024:

Ich bin jahrelanger Gast und habe mich dort sehr wohlgefühlt. Jani ist ein wunderbarer Gastgeber.

Kommentar von Alina Bajnietov aus Soest am 15.06.2024:

ich mag die Terrasse und will das sie bleibt!

Kommentar von Dilara Karaca aus Hamburg am 15.06.2024:

Schöne terasse

Kommentar von Tanja Svetits aus Bad Schwartau am 14.06.2024:

Der Beschluss ist eine bodenlose Ungerechtigkeit und könnte das Restaurant ruinieren.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Dem Wirt die zuvor genehmigte und teuer bezahlte Fläche, unter Einhaltung aller Auflagen, zu entziehen ist absurd!!!!

Kommentar von Rolf Vadaleau aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil solche lauschige Orte erhaltenswert sind!

Kommentar von Leonard Westphalen aus Hamburg am 14.06.2024:

Dem besten Restaurant Hamburgs wird es sehr schwer gemacht und ein Knotenpunkt sozialen Kontakts und freundschaftlichen Aufeinandertreffens wird geschlossen, was für Anwohner wie mich und viele andere ein Stück Lebensqualität im eigenen Stadtteil kostet.

Kommentar von Lydia Xantinidou aus Übach-Palenberg am 14.06.2024:

...

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil ich das Restaurant sehr gerne mag und ich es für ungerecht finde das dem Restaurant die Terrasse gestrichen wird!

Kommentar von Sina Yasmin Kuhlmann aus Hamburg am 14.06.2024:

Nostalgia bei Sotiris ist ein, seit Jahrzehnten in Ottensen fest verwurzelter, Familienbetrieb.

Einer der wenigen die noch überlebt haben.

Mit wunderbaren Menschen.

Der Verlust der Sommerterasse ist ein großer finanzieller Verlust für die Familie und ein großer Verlust für Ottensen.

Diese Familie darf Ihre Existenz nicht verlieren!

Ottensen darf nicht noch ein Stück Familie verlieren!

Kommentar von Nadler Hayo aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil ich persönlich häufiger auf der Terrasse essen war. Diese Terrasse gehört zum USP / Flair von Ottensen dazu.

Kommentar von Halil İbrahim Akyüz aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil das dem schönen Restaurant ein fler gibt und man gerne im Sommer schön draußen sitzen kann echt traurig wenn es geschlossen wird. 🙄

Kommentar von Marcel Musial aus Hamburg am 14.06.2024:

Diese Terasse schadet niemanden!!!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Tabarz am 14.06.2024:

Es ist gut für die Gäste bisschen frische Luft zu schnappen mit schöne Aussicht

Kommentar von Karin Sasse-Kriszio aus Hamburg am 14.06.2024:

An jeder Ecke machen Kioske auf

und fördern das Cornern, aber alte Institutionen wie das Sortiris dürfen keine Außengastronomie haben?

Kommentar von Christian Nwokposi aus Hamburg am 14.06.2024:

Harte Arbeit sollte sich auszahlen, nicht einem weggenommen werden

Kommentar von Marie Kirchner aus Hamburg am 14.06.2024:

Damit unterstütze ich ein Familien unternehmen was mir sehr am Herzen liegt ♥

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Kultur ist wichtig / Lebensqualität /

Kommentar von Martina Vermaaten aus Hamburg am 14.06.2024:

Lebensart

Kommentar von Adelina Hasani aus Wilnsdorf am 14.06.2024:

Da dieses Unternehmen sich auch finanzieren muss und auch eine Familie hat.

Kommentar von Marcello Crispi aus Hamburg am 14.06.2024:

Der beste Grieche der Stadt muss seine Terrasse behalten!

Kommentar von Deborah Klee aus Hamburg am 14.06.2024:

was soll der mist??

Kommentar von Daniela Kofler aus Hamburg am 14.06.2024:

Wie der Name sagt : Nostalgie. Alteingesessene und im Stadtteil verwurzelte Restaurants und Geschäfte bilden bei all der Schnelllebigkeit einen wertvollen Gegenpol.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Die Aussenterrassen sind wichtig für unser Zusammenleben&das Restaurant gehört zu unserem Stadtteil.Und..wo soll da die Feuerwehr durch?

Kommentar von Burgis Wehry aus Hamburg am 14.06.2024:

Selbsterklärend

Kommentar von Hände Mirzai aus Hennef am 14.06.2024:

Weil es 17 Jahre kein Problem war und jetzt plötzlich.das ist ungerecht meiner Meinung

Kommentar von Daniel Goldsweer aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil der Grund der Nicht-Genehmigung für mich nicht nachvollziehbar ist und die Terrasse einen Mehrwert für die Umgebung mit sich bringt.

Kommentar von Sarah Jane Akyüz aus Hamburg am 14.06.2024:

Wir sind Stammgäste und haben uns endlich gefreut eine Chance auf einen Außenplatz zu bekommen. Wie traurig wäre es jetzt für Gäste sowie für die Betreiber auf diesen Kostbaren Platz zu verzichten! Bitte bitte beibehalten!

Kommentar von Stella Weber aus Soest am 14.06.2024:

damit menschen ihrer leidenschaft nachgehen können

Kommentar von Alan Besic aus Hamburg am 14.06.2024:

Es geht um Existenz !!!

Kommentar von Nesrin Mansour aus Hamburg am 14.06.2024:

Liebe Nostalgie!

Kommentar von Yasemin Fiedler aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil der Laden es verdient hat.

Weil es das beste Essen dort gibt.

Und weil man sonst kein Tisch bekommt weil drinnen ist viel zu wenig Platz für alle.

Im Sommer dort draußen zu sitzen und zu essen ist einfach ein Erlebnis.

Kommentar von Kerstin Boginski aus Elmshorn am 14.06.2024:

Weil ich weiterhin dort im Sommer mein Essen genießen möchte

Kommentar von Yasemin Salar aus Hamburg am 14.06.2024:

Es gibt viele Cafes und Restaurants in der Ottensener Hauptstraße, die sogar auf der Straße ihre Tische, Stühle und Trennwände ohne Probleme hinstellen, sogar über die Nacht. Stellt das keine Störung für die Feuerwehrfläche dar?

Ich finde, das ist sehr ungerecht gegenüber Nostalgia Sotiris. Deswegen ist es wichtig, diese Petition zu unterschreiben und unser Lieblingslokal in Ottensen zu unterstützen.

Kommentar von Uwe Biel aus Hamburg am 14.06.2024:

Bin Gast dort, der Wirt tut viel für Kinder und Jugendliche im Stadtteil

Kommentar von Elisabeth Dauer aus Hamburg am 14.06.2024:

Wichtiges Lokal für den Stadtteil

Kommentar von Nicht öffentlich aus Seevetal am 14.06.2024:

Ich möchte draußen sitzen. Es wird keiner durch die Tische behindert.

Kommentar von Lasse Lorenz aus Schwerin am 14.06.2024:

Kindheitsrestaurant

Kommentar von BavrIn Wehbe aus Berlin am 14.06.2024:

Weil ich den Leuten im Restaurant helfen möchte

Kommentar von Nicht öffentlich aus Halstenbek am 14.06.2024:

Tolles Restaurant!

Kommentar von Philipp kabbe aus Hamburg am 14.06.2024:

Die sommerterasse von nostalgica bei sotiris macht dieses Fleckchen Ottensen erst lebenswert. Ohne wärs wie ne Ecke in Wandsbek.

Wessen Beschwerde hat das überhaupt erst angestoßen? Neue Eigentumswohnungsnachbarn, die es gerne "ruhiger" hätten? Hätten doch gleich in ahrensborg bleiben können!

Kommentar von Luley Britta aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es seit Jahren ein angenehmer Ort ist für alle Nachbarn....kein Schicki -Micki oder TouriOrt....Das wäre wirklich ein grosser Verlust für das ganze Viertel

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Tolles Restaurant!

Kommentar von Sarah Neumann aus Hamburg am 14.06.2024:

Wir gehen sehr lange schon sehr gerne dort essen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Gehe gerne in das Restaurant

Kommentar von Maximilian Pecha aus Hamburg am 14.06.2024:

Die Stadt zerstört gegen den Willen des Eigentümers und aller Gäste, der Einwohner und Ottensen Kulturgut.

Kommentar von Daniel De Pugh aus Hamburg am 14.06.2024:

Jemanden seine Existenzgrundlage zu nehmen, der seine Steuern zahlt und ein nützliches Mitglied unserer Gesellschaft ist, eine Sommerterasse zu verweigern, wovon seine Familie finanziell abhängig ist, finde ich schlicht und ergreifend einfach abartig. Genug Firmen und Selbständige gehen seit Jahren Bankrott auf Grund unserer inkompetenten Regierung. Zeit, dass sich was ändert. Und sei es nur durch eine Sommer Terrasse.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Sehr schönes Ambiente und gemütlich bei Nostalgia.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Stuttgart am 14.06.2024:

Weil ich regelmäßig in Hamburg bin und das Restaurant und die Menschen dort mir wichtig sind

Kommentar von Georgios Diamantakis aus Hamburg am 14.06.2024:

Das nostalgia hat genau wie alle anderen gastronomischen Betriebe in Hamburg sehr unter der Pandemie gelitten. In Ottensen wurden Parkplätze frei gegeben für Außengastronomie! Es wäre also nur fair dem nostalgia zumindest ein Teil der Fläche zugesprochen wird!

Kommentar von Barbara Spitzner aus Hamburg am 14.06.2024:

Ein griechisches Restaurant ohne Außenplätze ist unvollständig. Die Außenplätze transportieren südländisches Flair in unseren grauen Alltag. Es ist ein trauriges Beispiel für unsinnige Bürokratie!

Kommentar von Ute dobnig aus Hamburg am 14.06.2024:

Wichtiger Teil von Ottensen, muss bleiben. Ist schon viel zu viel verschwunden.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich gehe gerne dort essen und vor allem auf der Sommer Terrasse.
Es wäre schade, wenn es die nicht mehr geben würde.

Kommentar von Dominic Duve aus Hamburg am 14.06.2024:

Unser Freund Yanni, macht Jahre lang sehr leckeres und tolles Essen.
Er führt sein Restaurant mit Liebe und Leidenschaft und der Bereich draußen hat jahrelang funktioniert.

Er ist ein richtig richtig guter Gastgeber und hat das Herz am Rechten Fleck.

Ottensen macht Platz auch für Yanni und seine Terasse vor seinem Restaurant.

Kommentar von Bruno Rahe aus Hamburg am 14.06.2024:

Zum Erhalt der Kultur und den Kleinbetrieben bzw. Dem Mittelstand in ottensen

Kommentar von Anastasia panagiotidis aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es wichtig ist dass Kleinunternehmen in einer Stadt weiter existieren

Kommentar von Lutz Tausendfreund aus Hamburg am 14.06.2024:

Leben in der Straße

Kommentar von Kai Frevel aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil dies ein Teil der Ottenser Kultur ist und ein Ort an dem sich Menschen treffen. Dies muss unbedingt erhalten bleiben!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil Sotiris ein wichtiger Ort des Stadtteils ist - inkl. Außenbereich im Sommer.

Kommentar von Melina Springmann aus Erwitte am 14.06.2024:

Weil ich im Sommer gerne draußen essen möchte wenn ich meine Mutter in Hamburg besuche

Kommentar von Karin Rehrmann aus Hamburg am 14.06.2024:

Das Nostalgia ist aus Ottensen nicht wegzudenken und muss bleiben.

Jannis, der Wirt kümmert sich um die Pflanzen vor seinem Restaurant und die besagte Terrasse ist ein Lebensmittelpunkt, so dass ich regelmäßig aus Wellingsbüttel anreise.

Kommentar von Ottensener Food Kitchen DAGCI aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil das einfach nur Geschäfte Schädende Entscheidungen sind

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

tolles Restaurant

Kommentar von Pablo Petersen aus Hamburg am 14.06.2024:

Als direkter Nachbar ich dort auch Essen gehe und die Besitzer auch kenne. Zudem muss die Gastronomie nach Corona unterstützt werden. Es darf nicht zu einem sterben der Gastronomie kommen und dem Verlust von Arbeitsplätzen. Es geht um Existenzen.

Kommentar von Anesa Musliji aus Hamburg am 14.06.2024:

Es ist deren Eigentum

Kommentar von Dietrich Kreller aus Hamburg am 14.06.2024:

Das ‚Nostalgia bei Sotiris‘ gehört zur Stadtteilkultur von Ottensen, er vermittelt besonders mit seiner Aussenterrasse den Charme und das Flair, das Ottensen für Einheimische und Gäste so attraktiv macht. Es ist mehr als Gastronomie, es ist ein Ort der Lebensfreude!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Tolles Lokal in Ottensen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Augsburg am 14.06.2024:

Weil es nicht ok ist dass seine Terrasse für unnötige Sachen gesperrt wird ganz einfach er verdient damit sein Geld und ernährt seine Familie

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Da es ein tolles Restaurant ist . Toller Chef und sozial eingestellt ist .

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Quartierleben aufrecht erhalten

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil das Restaurant ein wichtiger Nachbarschaftstreffpunkt ist. Alle lieben das Restaurant, der Wirt ist supernett, die Preise fair und das Essen super. Man muss eine Lösung finden: Es lebe Nostalgia!!!

Kommentar von Sarah Stäbler aus Hamburg am 14.06.2024:

We love the terrace here!! You can't close it. It's so important for the neighborhood and also the restaurant

Kommentar von Sabine Gräper aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich sitze auch sehr gerne dort!

Kommentar von Emmanuela Hennings aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil ich da auch manchmal essen gehe

Kommentar von Vanessa Junge aus Hamburg am 14.06.2024:

Es ist ein super Restaurant und ich sitze dort sehr gerne draußen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich kenne den Wirt und sein Restaurant, sitze selbst sehr gerne dort draußen, das ist eine sehr schöne Ecke in Ottensen. Ich bin der Meinung, dass die Tische dort niemanden stören.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es ein wichtiger Teil des Stadtteils ist.

Kommentar von Mert-Can Arda aus Hamburg am 14.06.2024:

#einerfüralleallefür einen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Sotiris, das Lokal, und die ganze Familie sind ein wichtiges Standbein für uns alle in Ottensen.

Kommentar von Andrea Gerdes aus Hamburg am 14.06.2024:

Unterstützung von Gastronomie und Unternehmertum, Lebensqualität des Viertels

Kommentar von Arne Harms aus Hamburg am 14.06.2024:

Kulturschutz

Kommentar von Sepahr Waseq aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich kenne den Besitzer Janni, er hat sich da was aufgebaut und ganz Altona und Ottensen feiern ihn und seinen Laden. Leckerer Essen, tolle Atmosphäre und coole Menschen 😊

Kommentar von Sonja Weiner aus Hamburg am 14.06.2024:

Wichtig für den Erhalt altonas Straßen

Kommentar von Elena Bornemann aus Mülheim am 14.06.2024:

Weil ich gerne anderen Menschen in schwierigen Situationen helfen möchte

Kommentar von Schuster Sonja aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich möchte die belebten Strassen sowie den Charm von Ottensen erhalten

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hattersheim am 14.06.2024:

To help people

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Come together

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Draußen sitzen ist Kultur1

Kommentar von Rami Cham aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil das der beste Grieche ist in ganz Hamburg!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Draußen sitzen ist Kultur

Kommentar von Paul Baudach aus Hamburg am 14.06.2024:

Kleine Betriebe müssen unterstützt werden!!

Kommentar von Nasrin Sakhaie aus Limbach-Oberfrohna am 14.06.2024:

Weil ich jeden Menschen helfen will

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Bestes Restaurant

Kommentar von Amalya Ucan aus Mölln am 14.06.2024:

Unterstützung für das Familienunternehmen meiner Freundin🙏🙏🙏🙏

Kommentar von Walter Reimers aus Friedrichstadt am 14.06.2024:

Weil ich seit über 20 Jahren dort Gast bin und nicht einsehe, das Bürokraten eine Existenz kaputt machen!

Kommentar von Valentina Bremen aus hürth am 14.06.2024:

War eine schöner Ort zum sitzen und es ist schade wenn er weg kommt

Kommentar von Kay Hansen aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil die Sommerterrasse des Nostagia erhalten bleiben muss und ich das Lokal unterstützen will gegen Behördenwillkür.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Solche Restaurants machen das Flair von Ottensen aus.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es das beste griechische Restaurant in Hamburg ist und man das Einkommen Lichtblick schwerer machen muss.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Es reicht! Fleissige Gastronomen werden um ihre Existenz gebracht!

Kommentar von Ina Gehrts aus Hamburg am 14.06.2024:

Das Restaurant und vor allem der Außenbereich steht für Ottensen und gerade im Sommer ist es unvorstellbar, dass der Außenbereich nicht genutzt werden darf.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Wrist am 14.06.2024:

Wegen der Gemütlichkeit und Geselligkeit.

Schafft ein Urlaubsgefühl

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es ein wunderbarer Platz in Ottensen ist an dem die Nachbarschaft zusammenkommt. Die Besitzer des sortiris haben da etwas gutes geschaffen, was bleiben soll

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil der Sachgegenstand total bescheuert ist. Lass dem Restaurant seine Terrasse!

Kommentar von Daniel Mischke aus Seevetal am 14.06.2024:

Weil dieses Lokal Teil der Hamburger Gastro Kultur ist.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Wir haben dort immer gemütlich gegessen und gut und günstig gegessen, manchmal mit der ganzen Familie. Wir sind immer nett bedient worden, gerade an warmen Tagen haben wir es draußen genossen.

Kommentar von Klaus Hinz aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich liebe es im Sommer auf dieser Terrasse zu Essen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich möchte nicht dass noch mehr alteingesessene Gastronomen pleite gehen !

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Da ich oft dort essen gehe und es sonst keine Plätze gibt und der Laden immer voll ist

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

sehr schön

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Support

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Sotiris ist eine Altonaer Institution! Altona Ottensen wird durch ihn aufgewertet und lebenswert!!

Kommentar von Marilena Pfleiderer aus Hamburg am 14.06.2024:

Anti Gentrifizierung, Erhalt lokaler Geschäfte

Kommentar von Ernst Kistner aus Hamburg am 14.06.2024:

17 Jahre gab es besten Service und bestes essen im Sommer immer draußen! Platz ist da Ordentlich war es immer

Kommentar von Edward César De los Santos De la Rosa aus Hamburg am 14.06.2024:

Das Lokal ist Megaa , sehr friedlich zuzuhören familier, es ist nicht eine Party lokal ! Hamburg braucht sein draußen leben. Wir sind zu viel unter ein Dach! Es ist nicht, das ganze Jahr! Bitte ☹ Ich bin so glücklich, dass in Deutschland ☹ so eine Demokratie ist! Nur wir werden immer verbittert durch manche Veränderungen! Es ist dort ein schöner sociales Umgang miteinander!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Sommerterrasse bietet mehr Lebensqualität.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil Sotiris eine Instanz in Ottensen ist, ein sozialer und offener Treffpunkt für jegliche Menschen. Zudem ist die Terrasse eine immens wichtige Einnahmequelle für den Inhaber.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil ich gerne bei denen essen gehe!

Kommentar von Ahmet Saricoban aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es die Allgemeinheit betrifft und es wichtig solche, Gastronomie beizubehalten damit mehr ausghemöglichkeiten bestehen.

Kommentar von Svenja Runciman aus Hamburg am 14.06.2024:

Tolles Restaurant, toller Betreiber, unverzichtbar im Viertel

Kommentar von Luna-Maria Hoppe aus Hamburg am 14.06.2024:

Es ist ein schöner Ort um sich mit Freunden zu treffen und zu entspannen

Kommentar von Klaus-Peter Berndt aus Hamburg am 14.06.2024:

Netter ruhiger Platz. Ein ruhiger Ort um Leute zu treffen.

Kommentar von Axel Barnitzke aus Hamburg am 14.06.2024:

Das Restaurant gehört zu Ottensen und es treffen sich viele Menschen zum Essen und Klönen dort. Die Außenfläche hat ein sehr schönes Flair.

Kommentar von Martin Säger aus Hamburg am 14.06.2024:

Erhaltung des Mediterranen Flairs in Ottensen

Kommentar von Nina Hugk aus Hamburg am 14.06.2024:

Die Sommerterrasse ist ein Ort, wo nicht nur gut gegessen und getrunken werden kann, sondern wo sich ein "bunter" Mix an Menschen treffen, sich austauschen und sommerliche Abende genießen kann. Ein bisschen Urlaubsflair auch für Menschen, die sich größere Reisen nicht leisten können.

Kommentar von Cecile Noldus aus Hamburg am 14.06.2024:

Die Terasse passt sehr gut in Ottensen, es gibt eine schöne Atmosphäre. Es gibt keinen Grund zur Kündigung!!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich wohne in dem Stadtteil, die Sommerterrasse erhöht die Lebensqualität hier

Kommentar von Kathrin Barnitzke aus Hamburg am 14.06.2024:

Der Platz ist für die Anwohner und Gäste gedacht!! Das soll so bleiben!!! Super schöne Abende gehabt und möchte ich noch haben!!

Kommentar von Saskia Laubis aus Tübingen am 14.06.2024:

Aus Prinzip

Und weil wir gern da sitzen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Sehr schöner Platz, sehr freundliches Restaurant, ist im Viertel gewachsen und gehört zum Viertel. Das ist Ottensen!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es einer meiner Lieblingssorte zum gut essen im Altona ist.

Kommentar von Karsten Fielitz aus Hamburg am 14.06.2024:

Schöne Orte braucht diese Stadt mehr denn je.

Kommentar von Kaplan Jade aus Altweidelbach am 14.06.2024:

because

Kommentar von Susanne Hartig aus Hamburg am 14.06.2024:

Die Terrasse ist eine Oase und ein Sommer-Wohnzimmer für mich.

Kommentar von Alessandro Da Cruz Ancas aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil die Familie sehr nett ist und das Essen auch super ist

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Dort befinden sich einbetonierte Fahrradständer und Bäume. Warum sollten dort keine Tische und Stühle stehen? Das erschließt sich mir nicht. Nett, gemütlich und preiswert. Ein Mehrgewinn für die Nachbarschaft in Ottensen.

Kommentar von Sabine Meins aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es ein sehr guter Grieche ist und die Gastro es schwer hat

Kommentar von Frank Gautier aus Hamburg am 14.06.2024:

Erhalt der Stadtteilkultur und des internationalen Austausches

Kommentar von Carl Altenberend aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil sie ein schönes Restaurant das mir am Herzen liegt erhält und weil der Staat scheiße ist.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Nostalgia ist ein gutes Restaurant in Ottensen. Die Restaurants haben es durch die gestiegenen Preise ohnehin schon schwer, draußen zu sitzen erhöht die Attraktivität.

Kommentar von Franek Malik Celer aus Hamburg am 14.06.2024:

Because it's for a great cause

Kommentar von Nonno Carstensen aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich finde es dreist und falsch dem restaurant so die tür vor der nase zu zumachen

Kommentar von Doris Matthiessen aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil ich dieses Restaurant liebe und die Besitzer auch...

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Einer der schönsten Plätze in Ottensen

Kommentar von Janine Hagen aus Hamburg am 14.06.2024:

Gastronomie braucht Platz!

Kommentar von Birte Hartmann aus Hamburg am 14.06.2024:

Es ist eine meiner Lieblingsterrassen, es ist ein alter ursprünglicher Laden! Er gehört zum Stadtbild dazu!

Kommentar von Iris Jungmann aus Hamburg am 14.06.2024:

Diese Planung ist einfach nicht zu verstehen und wird den Charakter des Viertels, sofern sie tatsächlich umgesetzt wird, nicht zum Guten verändern. Hier werden völlig unnötig bestehende Strukturen zerstört.

Kommentar von Berna Roith aus Ham am 14.06.2024:

Weil er der beste Grieche im Stadtteil ist.

Kommentar von Felix Strube aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich bin Stammgast und es wäre eine Schande wenn dieses Restaurant gehen müsste!

Kommentar von Caspar Rehberg aus Hamburg am 14.06.2024:

Das Restaurant Nostalgia nebst zugehörigem Ambiente ist ein langjährig gewachsener und wichtiger Teil der Ottenser Stadtkultur.

Kommentar von Horst Scheöder aus Ha am 14.06.2024:

Weil die Taverna für mich eine wichtige Institution in Ottensen ist - hier trifft man sich, kommt zusammen, tauscht sich aus. Ein fester Bestandteil des Viertels und der Nachbarschaft

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil der Ort zum meinen Leben gehört, besonders im Sommer auch die Außengastronomie..

Kommentar von Kian mahmoudi aus Hamburg am 14.06.2024:

Es ist eines der angenehmsten Restaurants die ich in Hamburg je besucht habe und erst recht in den Sommertagen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Gastronomie soll erhalten bleiben

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Das Vorhaben ist unerhört!!!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Janni ist super sympathisch, und es macht in meinen Augen keinen Sinn.
Ich hoffe das es noch geändert werden kann, sein Essen ist das beste.

Kommentar von Monika Giebel aus Hamburg am 14.06.2024:

Die Wirtsleute sind super gastfreundlich. Ich bin eine Nachbarin, die regelmäßig dort vorbei geht und sich an der gemütlichen Sommerstimmung dort erfreut. Ab und an bin ich auch Gast und weiß, dass sie die Gäste rechtzeitig verabschieden um Rücksicht auf die direkten Nachbarn nehmen. Das Wirtspaar engagiert sich auch im Stadtteil und trägt wesentlich zum Flair von Ottensen bei. Man sollte ihre Existenz unterstützen!

Kommentar von Stine storp aus Hamburg am 14.06.2024:

Fællesskab

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil die Zeit für Gastronomen schwer zu meistern ist und der "Staat" sich um solche Nebensächlichkeiten kümmert. Gibt es nicht andere Probleme und sorgen?

Kommentar von Andrea Rutkowski aus Hamburg am 14.06.2024:

Der beste Grieche in Ottensen, immer super gemütlich im Sommer draußen zu sitzen und der Besitzer achtet immer das alle Regeln eingehalten werden.

Kommentar von Carsten Harms aus Hamburg am 14.06.2024:

Übertriebene Sicherheit wie hier für die Feuerwehr führen zur Abnahme der Lebensqualität im Stadtteil. Dieses Mal trifft es vollkommen unnötig ein beliebtes Restaurant. Liebes Bezirksamt, bitte überdenkt nochmals die Prioritäten.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil ich weiterhin auf der Terrasse meines Lieblingsrestaurant sitzen möchte.

Selbstständige es eh nach Corona und Pandemie schwer haben „sich über Wasser“ zu halten. Und dabei Hilft es Janni das seine Terrasse, wie all die anderen Jahre auch schon, weiter genutzt wird.

Kommentar von Tim Part aus Hamburg am 14.06.2024:

Nostalgie und seine Terrasse gehören zu den Dingen die das Leben und Atmosphäre in Ottensen definieren. Ohne diese wäre die Kreuzung an der Eulenstraße Mensch-leer.

Kommentar von Dennis Ogermann aus Hamburg am 14.06.2024:

Erhalt der Terrasse

Kommentar von Heike Gelien aus Hamburg am 14.06.2024:

Damit der Grieche sein Restaurant nicht schließen muss!!

Kommentar von Matthias Gädicke aus Hamburg am 14.06.2024:

Altes Traditionslokal, gehört zum Stadtteil.

Kommentar von Astrid Meinberg aus Hamburg am 14.06.2024:

Das Leben im Viertel profitiert davon!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich will draußen sitzen können.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Das Nostalgie und Jannis gehören zu unseren liebsten Gaststätten in Ottensen - und die Sommerterrasse ist immer herrlich zum Sitzen und muss sein, damit viele das Nostalgie genießen können.

Kommentar von Ilona Werner aus Köln am 14.06.2024:

Bin öfter Gast bei Janni.

Kommentar von Ersin Gökçen aus Glinde am 14.06.2024:

Erhalt von Kultureller Bereicherung und Charme des Stadtteils. Außerdem wird die Existenz einer Selbstständigen Familie gefährdet !

Kommentar von Heiko Backer aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es meiner Tochter es wichtig ist.

Kommentar von Melda Cevikol aus Norderstedt am 14.06.2024:

Damit Tradition erhalten bleibt, der Inhaber nicht Einbußen hat, willkürliches Handeln der Behörde unterbunden wird

Kommentar von Carsten Schneider aus Hamburg am 14.06.2024:

Ottensen bleibt lebendig!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es Restaurants zu schwer haben

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil ich das Sotiris sehr schätze und auch gerne draußen sitze.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil ich dort schon 10 Jahre hingehe

Kommentar von Sigrid Hedtfeld aus Hamburg am 14.06.2024:

Es schmeckt sehr gut, ist bezahlbar ,
freundlich , gemütlich, eine Institution, einfach unverzichtbar!

Kommentar von Mai Blaschke aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil dieser eine Grieche der Laden ist der den richtigen griechischen charm und service hat wir lieben es. Schon zu meiner Einschulung meinem Abi und allen anderen Feiertagen kommen wir mit der ganzen Familie zu Sotiris.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es sonst keine griechischen Restaurants in Ottensen gibt

Kommentar von Matthias Meißner aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich möchte, dass die Aussenterrasse wieder in vollem Umfang geöffnet wird und man sich im Sommer draußen vor dem Nostalgie weiterhin bei Speisen und Getränken so wohlfühlen kann wie bisher. Macht mal Politik für Menschen!

Kommentar von Alexander Zimmermann aus Kiel am 14.06.2024:

Ich bin Hamburger wohne aber zurzeit in Kiel, regelmäßig besuche ich meine Heimatstadt Hamburg und gehe regelmäßig in diesem lokal Essen. Es ist das geilste und leckerste Griechische Restaurant in Hamburg. An schönen Sommer Tagen nicht mehr draußen sitzen zu können wäre echt traurig.

Kommentar von Maria Pohlgeers aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es für mich keinen nachvollziehbaren Grund für die Schließung der Terrasse gibt.

Weil es eines der besten Restaurants in Ottensen ist.

Weil das Preis-Leistungsverhältnis im Vergleich zu vielen anderen noch stimmt.

Weil man sich sofort wohl fühlt und als Gast immer zuvorkommend und sehr freundlich behandelt wird.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Dem kleinen Unternehmer sollen nicht immer Steine in den Weg gelegt werden!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Im Sommer nicht mehr draußen sitzen zukönnen wäre ein so großer Verlust!!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Leipzig am 14.06.2024:

Erhalt der Gastronomie in unserem Viertel

Kommentar von Nicht öffentlich aus Berlin am 14.06.2024:

Habe dort gewohnt und liebe die Terasse

Kommentar von Anja Ohlsen aus Hamburg am 14.06.2024:

Beliebtes griechisches Restaurant, mit sehr leckerem Essen und bezahlbar!!

Kommentar von Nina Gaglio aus Hamburg am 14.06.2024:

Nostalgie ist ein wichtiges Kleinod und Anlaufpunkt in Ottensen und gehört einfach dorthin. Wir müssen unsere Gastronomen mehr unterstützen. Die Terrasse muss bleiben!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Der Erhalt der Ottenser Gastronomie Kultur ist wichtig, zumal dieser Betrieb auf keinem PKW-Parkplatz sich ausbreitet. Hält jegliche behördliche Vorgaben ein. Die hinreichende Bedingung ist mehr als erfüllt. Und so besteht kein Hindernis an der Verlängerung der Nutzungserlaubnis.

Kommentar von Mirko Newie aus Hamburg am 14.06.2024:

Die Terrasse ist ein großer Mehrgewinn für den Stadtteil und seine Bürgerinnen und Bürger und jede Form von Verkleinerung wäre gegen ihr Interesse und würde auf Kosten von Lebensqualität basieren. Es muss so bleiben. Dann bitte woanders (Mottenburger Twiete), wo der Müllstellplatz ist.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich verstehe den Sinn dieser Maßnahme nicht, Janni hat dort einen so schönen Ort geschaffen um im Sommer die Nachbarn zu treffen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es einfach gemütlich ist draußen zu sitzen außerdem möchte ich das, das Lokal weiter bestehen bleibt

Kommentar von Joachim Grass aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich besuche besagtes Lokal häufig und bin der Meinung dass die Terrasse für die Gäste sowie das Viertel einen Mehrwert bildet.

Die Gründe für den Entzug der Genehmigung kann ich nicht nachvollziehen, ein Feuerwehrfahrzeug könnte aus baulichen Gründen gar nicht auf diese Fläche auffahren.

Kommentar von Vassilios Koliofotos aus Hamburg am 14.06.2024:

Dieser Laden ist Legende da war meine Kindheit!!!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Ein muss in ottensen. 17 Jahre lang kein Problem und jetzt? Sitzen da welche die karriere machen wollen in jungen Jahren? Wollt ihr eine komplette Familie zerstören? Arbeitsplätze gehen verloren...und und und

Kommentar von Moritz Gerdes aus Hamburg am 14.06.2024:

sehr sehr lieber besitzer!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil Nostalgia ein Ottensener Kultrestaurant ist.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es eine Institution in Altona ist

Kommentar von Alina messaadi aus Hamburg am 14.06.2024:

Damit sein Betrieb überlebt!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Rellingen am 14.06.2024:

Ein tolles Restaurant, sehr schade

Kommentar von Frank Thomsen aus Hamburg am 14.06.2024:

So viele Gastrobetriebe kämpfen ums Überleben. Sie brauchen Unterstützung und keine bürokratischen Hürden!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Ein schönes Plätzchen.

Wir lieben es.

Kommentar von Guido Weber aus Hamburg am 14.06.2024:

Wir wollen kein Gastrosterben in der Nachbarschaft

Kommentar von Sofia Koliofotos aus Hamburg am 14.06.2024:

Nostalgia ist ein Herzstück in Ottensen, dessen Verlust nicht nur Die Inhaber, sondern ganz Ottensen mitnehmen würde.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Das Restaurant ist eine Institution in Altona, es muss bleiben!!

Kommentar von Egor Chmykhov aus Hamburg am 14.06.2024:

Viva la Nostalgia!

Kommentar von Christiane Arndt aus Hamburg am 14.06.2024:

Das Restaurant ist Bestandteil unseres Viertels. Schön ewig!!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Da das Restaurant eines der besten in Altona ist und die Sommer Terrasse unverzichtbar ist.

Kommentar von Noah Lasse Sunshine Ingenpaß aus Hamburg am 14.06.2024:

Eine Terasse schließen die das miteinander im Bezirk verstärkt ist Schwachsinn. Man sollte die Leute lieber unterstützen und vorallem bei einem Restaurant, dass für den Bezirk steht und schon ganz früh da war.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich gehe seit Jahren ins nostalgia und liebe es dir, mit in Altona draußen zu sitzen.

Kommentar von Yannick Petzschke aus Hamburg am 14.06.2024:

Der Laden, das Essen, das Personal ist einfach super. Die Plätze sind so schon sehr begrenzt und gerade bei guten Wetter ist die Terasse eine tolle Option!

Kommentar von Inge Altemeier Hornung aus Hamburg am 14.06.2024:

das restaurant ist wichtig fürs viertel

Kommentar von Selina Borck aus Hamburg am 14.06.2024:

Erhalt der Terrasse = genügend Einnahmen im Sommer = Erhalt Gastronomie = Erhalt Existenz

Kommentar von Nicole Heinze aus Hamburg am 14.06.2024:

Einer meiner Lieblingslokale

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil der Stadtteil gerade auch außerhalb des Ottenseer Zentrums lebenswert sein sollte. Das Konzept "freiRaum Ottensen - das autoarme Quartier" kann ja wohl schlechterdings nicht dazu führen, dass die Anwohner im Grenzbereich erst jahrelang durch Sanierung Einschränkung erfahren, um dann die Orte, wo man ohne Hipstergedöns hingehen kann, ohne echte Not zu verkleinern. Als ob die Feuerwehr vorher mehr Platz gehabt hätte.

Kommentar von Thomas Rassloff aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich bin häufig zu Gast und schätze den Wirt, die Atmosphäre, die Umgebung, das Essen, einfach alles. Aber nur im Außenbereich

Kommentar von Annekatriin Schütz aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich empfinde diesen Ort als Kulturgut.
Immer mehr schöne Plätze verschwinden.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil die Entscheidung der Behörde sich mal wieder nach Willkür bzw. Machtmissbrauch anfühlt.

Kommentar von Gina Wallner aus Hamburg am 14.06.2024:

Geselligkeit seit über 15 Jahren- warum muss schon wieder etwas geändert werden?!

Kommentar von Thomas Wallner aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil ich an der Gesellschaft teilhabe und teilnehmen möchte!

Kommentar von Axel Ermes aus Otter am 14.06.2024:

Aus persönlichen Gründen. Regelmäßiger Gast.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Es scheint eine Willkür seitens der Behörde vorzuliegen. Der Außenbereich ist existenziell für den Betreiber.

Kommentar von marion Aouad aus Hamburg am 14.06.2024:

Sotiris gehört zu UNSEREM viertel, und es ist ein Unding, die sommerterasse zu schließen.

Kommentar von Cathi Niendorff aus Ellerbek am 14.06.2024:

Ehemalige jahrelange Anwohnerin & Stammgästin

Kommentar von Ute Haug aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es schön ist, wenn man in Hamburg draussen essen kann. Lasst die Restaurants doch einfach mal in Ruhe gutes Essen machen und die Menschen dieses in Ruhe draussen verspeisen.

Kommentar von Sophie Levai aus Hamburg am 14.06.2024:

Erhalt von zum Stadtteil gehörendem Kleingewerbe, Lebensqualität und Wohlgefühl im Stadtteil, keine Vertreibung von (engagierten) Menschen/Ottensern

Kommentar von Mustafa Beyaz aus Hamburg am 14.06.2024:

Liebe den laden

Kommentar von Alex Cupic aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es da so schön angenehm ist ☺☺☺

Kommentar von Carsten Mohr-Prestin aus Hamburg am 14.06.2024:

Es würde die Existenz eines meiner Lieblings Lokale bedrohen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Der beste Grieche In Hamburg

Es macht kein Sinn die Terrasse zu Schließen wenn sie schon seit 17 Jahren Bestandteil ist

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich kenne ihn.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Die Sommerterrasse bietet Platz an der frischen Luft bei tollem Essen und ich unterstütze als Gast gerne dieses Lokal!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Bestes Restaurant !!!!

Es ergibt keinen Sinn das die Terrasse gesperrt wird

Kommentar von Uta Bohlen aus Hamburg am 14.06.2024:

Günstiges Restaurant im Stadtteil, stammkunden

Kommentar von Dragan Milasinovic aus Hamburg am 14.06.2024:

Man kann solche kulturellen und gastronomischen Instanzen in unserem Viertel nicht einfach so beschneiden und um die Existenz bringen. Das gehört sich einfach nicht. Die Behörden haben den Blick für das Wesentliche verloren. Sortiris ist Multi-Kulti, so wie es sich gehört.

Kommentar von Dominic Correia pais aus Hamburg am 14.06.2024:

Existent

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Nostalgia bei Sotiris is one of the best restaurants in Hamburg where you can go with your kids and family and enjoy Ottensen vibe. This restaurant is one of the reasons that we go to Ottensen, because we know we will have a very delicious food at the end of our day. I also believe that Nostalgia is part of Ottensen/Altona culture and very well-known in Hamburg. I wish the authorities will review their decision!

Kommentar von Ufuk German aus Hamburg am 14.06.2024:

Dieses Lokal ist ein fester Bestandteil der Stadtteilkultur und eine Institution für die sehr vielen (Stamm-) Gäste. Diese Familie lebt seit vielen Jahren von dieser Arbeit, arbeitet selbst hart und beschäftigt darüber hinaus andere Menschen. Sie sind demnach auch ein wichtiger Wirtschaftsfaktor für den Stadtteil und den Bezirk. Und, weil die Argumentation der Behörde intransparent, unlogisch und willkürlich scheint. Wir lieben das Sotiris und möchten es nicht missen müssen. Da selbst die Anwohner sich nicht gestört fühlen und in Eintracht mit den Betreibern in der Eulenstraße koexistieren, ist es für außenstehende legitim für den Erhalt der Außenplätze zu kämpfen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Fläche nutzbar und belebt machen bzw. belassen

Kommentar von Modou Christiansen aus Hamburg am 14.06.2024:

Um den Erhalt der Gastronomie in Ottensen unterstützen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Stammkunde und möchte es auch bleiben!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es um die Existenz eines alteingesessenen Lokal geht und es zum Stadtteil dazugehört.

Kommentar von Rieke Wätzmann aus Hamburg am 14.06.2024:

Bestes Griechisches Restaurant

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es ein wichtiger Teil des kulinarischen Altonas ist!

Kommentar von Gerhard Baune aus Mettingen am 14.06.2024:

Unsinnige Maßnahme

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Die Sommerterasse ist ein wichtiger Bestandteil und immer schön um draußen zu sitzen.

Kommentar von Ceren Durgut aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil das mein Lieblings Griechische ist👍👍👍👍

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Diese Terrasse gehört zu Ottensen...

Unnötig die verbieten zu lassen !

Kommentar von Aubert Joséphine aus Hamburg am 14.06.2024:

Super Restaurant und sehr nettes und kompetentes Team

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Ein sehr beliebter Treffpunkt für Freunde und Familien in Ottensen

Kommentar von Renee Selimi aus Hamburg-Nord am 14.06.2024:

Weil es um die Existenz einer Familie geht und es bislang niemanden gestört hat. Ina die Terrasse einfach so gehört

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Dieses zum Viertel gehörende Lokal soll erhalten bleiben. Kein Edeligendetwas oder Restaurant einer Kette kann es ersetzen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Das kann nicht wahr sein. Dieses Restaurant ist Teil der Stadtteilkultur und ein wichtiger Treffpunkt für die Nachbarschaft und für auch Touristen.

Kommentar von Andreas Kuehnke aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich bin für aussen bewirtung im sommer mit Zeitfenster

Kommentar von Jenna Carstensen aus Hamburg am 14.06.2024:

Persönliche Gründe

Kommentar von Nicht öffentlich aus Seevetal am 14.06.2024:

It's the best and coziest restaurant in town!!! Nothing comparable

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

In diesem Laden habe ich fast meine ganze Kindheit verbracht. Super tolle Menschen, tolles essen und ein Legenden Status in Altona.

Kommentar von Beate Merkel aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil ich dort lebe!!!

Kommentar von Peter Franke aus Hamburg am 14.06.2024:

Wollt Ihr uns jede Freude stehlen!? Bitte laßt die Finger von solchen Unfreundlichkeiten, wir sind das Volk! Ihr habt Euch um unser Wohlfühlen zu sorgen, dafür werdet Ihr von uns bezahlt oder sogar gewählt in Sorge
Peter Franke

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Tolles Restaurant

Kommentar von Marc Wendt aus Harrislee am 14.06.2024:

Nostalgie ist einfach eine erinnerungswürdige Ottenser Institution, auch im Außenbereich.

Kommentar von Ursula Stampa aus Hamburg am 14.06.2024:

Gemütlichkeit in Ottensen!

Kommentar von Johanna Urban aus Hamburg am 14.06.2024:

Ein schöner Platz zum gemütlichen Beisammensein, auf den wir in unserer Nachbarschaft nicht verzichten möchten.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil mir das Viertel wichtig ist

Kommentar von Anika Hell aus Hamburg am 14.06.2024:

Janni und Suli sind zwei wundervolle Menschen, die ein tolles Lokal führen. Meiner Meinung nach gibt es keinen Grund dafür das die Terrasse geschlossen werden soll.
Es werden spät, keine Partys oder ähnliches gefeiert, es ist lediglich ein Restaurant. Ich würde es den beiden gönnen wenn es so weiter gehen kann wie zuvor.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Es geht mir um den Erhalt von einem guten Restaurant in Ottensen. Die trägt auch zum Austausch und Zusammenkommen bei.

Kommentar von Leo Möller aus Hamburg am 14.06.2024:

Der Laden war meine Kindheit

Kommentar von Dr. Helga Kerkloh-Ergün aus Hamburg am 14.06.2024:

Hier wird sonst Lebensqualität in Ottensen eingeschränkt!

Kommentar von Lisa Ouedraogo aus Hamburg am 14.06.2024:

Da das Restaurant auf die Terrasse angewiesen ist.

Kommentar von Paulina Wozniak aus Hamburg am 14.06.2024:

Sehr netter Wirt, gutes Essen, gut besuchtes Restaurant

Kommentar von Axel Ariel Fernández Osorio aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil ich Altona seit Jahren lebe,
Terrassen sollen bleiben!!!!

Kommentar von Melisa Pečenković-Langhoff aus Hamburg am 14.06.2024:

Ottensen soll noch gastronomiefreundlicher und offener für Plätze werden, wo sich Menschen mit guter Gastfreundschaft wie bei Nostalgie begegnen.

Kommentar von Julia Beckmann-Gries aus Hamburg am 14.06.2024:

In Hamburg spielt sich im Sommer des Lebens draußen ab und alle sitzen gerne draußen. Wenn es nur noch vier Tische höchstens im Nostalgie gibt, werden sie pleite gehen. Die Flächen davor sind meines Erachtens nach unmöglich als Feuerwehrrflächen zu sehen, da Fahrrad Poller neu aufgestellt worden sind Und auch eine große Bepflanzung. Das Bezirksamt sollte sich die Fläche noch mal genau angucken. Bis 23:00 Uhr eine Außen Gastronomie zuzulassen. Ist jedem Anwohner zumutbar.

Kommentar von Jan Riepert aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich möchte bei meinem lieben Nachbar im Sommer draußen sitzen und ich möchte dass Arbeit wirtschaftlich bleibt für meinen Freund

Kommentar von Andreas Wagner aus Hamburg am 14.06.2024:

Ein sympathischer Unternehmer gibt sich Mühe, diese wird anscheinend nicht (an) erkannt. Das Problem lässt sich hoffentlich auf diesem Weg zivilisiert und konstruktiv lösen.

Kommentar von Eleftheria Papadopoulou aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil ich dort seit meiner Kindheit häufig essen gehe und nicht verstehen kann wie man den Leute ohne Vorwarnung jetzt wo endlich mehr Platz dort ist die Terasse einfach wegnehmen kann.. unverschämt.

Kommentar von Tjark Grundmann aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil das Sotiris zu Altona gehört ! Und es eine Frechheit ist, so das Viertel zu regieren !

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Sotiris ohne Terrasse ist Quatsch

Es gibt so wenig schöne Orte die uns geblieben sind im Ottensen und es hat nie jemanden gestört. Raff das Problem nicht.

Und jetzt mal ehrlich wie viele Sonnentage gibt es in Hamburg ☺

Kommentar von Annegret Baune aus Mettingen am 14.06.2024:

Wir haben dort gespeist, es war hervorragend!!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Mir ist der Laden ans Herz gewachsen und ohne die Terrasse kein Wohlgefühl

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

die Begründung dafür den Aussenbereich zu schliessen ist pure Willkür

Kommentar von Jacqueline Vagios aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil dies notwendig für den Besitzer und seine Existenz ist

Kommentar von Melanie Marchand aus Hamburg am 14.06.2024:

Es ist immer wieder schön im Nostalgie draußen auf der Sommerterasse mit Freunden zu verweilen und die Atmosphäre zu genießen. Man fühlt sich wie im Urlaub.

Daher wäre es sehr schade wenn solch eine Gesellschaftlicher Platz im Viertel weg fällt.

Kommentar von Burcu Solukcu aus Schenefeld am 14.06.2024:

Bester Laden! Mega Gastgeber♥

Kommentar von Jan-Michael Nilsson aus Hamburg am 14.06.2024:

Muss bleiben

Kommentar von Sinan Özarslan aus Hamburg am 14.06.2024:

Der Kiez lebt von Begegnungsorten und Gastronomie. Wir wollen unser Leben und unseren Bezirk genießen!

Kommentar von David Hermann aus Hamburg am 14.06.2024:

Erhalt von gastronomischer Kultur in Altona

Kommentar von Lilian Jepsen aus Hamburg am 14.06.2024:

Die Entscheidung des Bezirksamts sind nicht im Wohle der Bürger:innen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Erhalt von Lebensqualität

Kommentar von Michael Roth aus Hamburg am 14.06.2024:

Bei schönem Wetter draußen vor einem Lokal zu sitzen, erhöht die Atmosphäre und Wohnlichkeit eines Stadtviertels.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Für den Erhalt langjähriger Inhabergeführter Gastronomien im Viertel!

Kommentar von Walter Beckmann aus Hamburg am 14.06.2024:

Das ist mein Lieblingsgriechen und ich möchte weiter draußen sitzen können!

Kommentar von Sarah Behrend aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es zur Lebenskultur und zum Stadtbild von Ottensen gehört, draußen essen zu gehen.

Kommentar von Susann Kröger aus Hamburg am 14.06.2024:

Gastronomie erhalten und unterstützen!

Kommentar von Christin de Vries aus Hamburg am 14.06.2024:

Sotiris ist mega wichtig für den Stadtteil!!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es ein tolles Lokal, mit netten Besitzerin, super essen und das Ambiente hervorragend ist!!

Kommentar von Hannah Borkowski aus Flensburg am 14.06.2024:

Es wurden die letzten Jahre so viele tolle Läden in Ottensen durch hohe Mieten verdrängt. Mir ist wichtig dass die Läden, die das Viertel seit vielen Jahren prägen erhalten bleiben.

Kommentar von Ugur Kilic aus Hamburg am 14.06.2024:

Das Restaurant Nostalgia bei Sotiris ist seit mehr als einem Jahrzehnt Bestandteil von Ottensen und von Hamburg. Ein Ort für leckeres Essen und gemeinsames beisammen kommen für alle Hamburger. Gerade die Sommerterrasse hat den Ort und den Stadtteil mit Leben und Charme gefüllt. Es ist nicht zu akzeptieren, dass dies so wegfallen soll.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Mein Lieblingsgrieche und Menschen auf der Straße macht diesen Ortsteil aus.

Kommentar von Susanne Tappe aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil das einer der lauschigsten, mediteransten Orte in Altona ist - mit den nettesten Gastgebern!

Kommentar von Carsten Thomsen aus Hamburg am 14.06.2024:

Gemeinwohl des ganzen Stadtteils. Der Gastronom lebt seinen Job und Unternehmen für die Gäste.

Kommentar von Holger Riedel aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich bin direkter Nachbar des Restaurants (Eulenstraße 55). Die Außenplätze stören nicht. Im Gegenteil. Unser Viertel ist belebt - im Gegensatz zu den sterbenden Innenstädten anderswo. Feuerwehrsammelplatz? Das ist Unsinn. Fahrradbügel versperren die Zufahrt sowieso. Und im Notfall ließen sich die paar Tische im hohen Bogen entfernen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es Schwachsinn ist, die Terrassennutzung nicht zu genehmigen.

Kommentar von Evelyn Koppermann aus Wedel am 14.06.2024:

Wir möchten bei gutem Wetter in dieser verkehrsberuhigten Straße unbedingt draußen sitzen und akzeptieren keine Behördenwillkür!

Kommentar von Kaya Kutschke aus Hamburg am 14.06.2024:

Erhalt der kulinarischen Vielfalt des Viertels

Kommentar von Ayhan Acar aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil er hart arbeitet und andere Schmarotzer ohne nichts tun Steuergelder fressen.

Kommentar von Bernd Allenstein aus Hamburg am 14.06.2024:

ich bin für den Erhalt des Restaurants

Kommentar von Katharina Pump aus Hamburg am 14.06.2024:

Es ist bedauerlich zu sehen, wie all die neuen Cafés und Restaurants in Ottensen ihre Außenbereiche teilweise mitten auf der Straße platzieren dürfen, während es bei Nostalgia, einem fest im Viertel integrierten Restaurant nun plötzlich nicht mehr möglich sein soll draußen auf der Terrasse zu speisen.

Die Gentrifizierung in Ottensen hat dem Viertel und den Anwohner*innen in den letzten Jahren ohnehin schon äußerst viele Verluste beschert.

Dieses Familien geführtes Restaurant im Herzen von Ottensen, welches vielen Anwohner*innen ein wohliges, familiäres Gefühl vermittelt, wurde in einer Zeit aufgebaut in welcher Ottensen noch nicht als Szeneviertel bekannt war. Es ist definitiv fester Bestandteil des Viertels. Dazu gehören im Sommer natürlich die Terrassen.

Kommentar von Stephanie Kilic aus Hamburg am 14.06.2024:

Damit wir auch kleine Unternehmen schützen

Kommentar von Erkan Kurukavak aus Hamburg am 14.06.2024:

Stadtteilkultur

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Moralisch nicht in Ordnung

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil "Nostalgia bei Sotiris" zu Ottensen gehört. Wie der Hafen zu Hamburg. Es gibt wenig schöne leckere Familienunternehmen die wirklich vom Herzen Ihre Arbeit machen. Ist wieder typisch Behörde. Immer den kleinen Kaufmann kaputt machen. Damit die großen Ketten immer größer werden.

Kommentar von Yorgos Arvanitis aus Hamburg am 14.06.2024:

Es geht mir um die Charme des Viertels die diese Sommer-Terrassen ausmachen.

Kommentar von Alexia Mardavani aus Hamburg am 14.06.2024:

Eine Existenz und Familie steht dahinter.

Was ist ein Laden ohne Terrasse in den häufig wärmer werdenden Sommer in HH?

Kommentar von Monika Soltau aus Hamburg am 14.06.2024:

Erhalt von Begegnungsstätten

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

This restaurant is my favorite. When they are gone, our family will be really sad. Because we used to go for our Wedding anniversary and this restaurant is the my first restaurant my husband took me. When I first moved to Germany. The food is even delicious and we love their friendly service. This restaurant should stay here.

Kommentar von Elisabeth Ahrens aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich war viele Jahre direkte Nachbarin des Restaurants und die draussensitzenden Gäste waren nie eine Belastung, sondern eine Bereicherung; das Verhalten des Besitzers immer einwandfrei. Hat doch Jahre geklappt, warum nicht weiter so?!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Schön Atmosphäre schöne gegen

Kommentar von Sara bilas aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil ungerecht gehandelt wird

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Sehr gutes Restaurant und sowas darf man nicht einfach entfernen

Kommentar von Aylin Koç aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich liebe das Essen bei Nostalgia bei Sotiris, das ist für mich das beste Griechische essen in Hamburg, man bekommt sowieso schon schwer ein Platz und jetzt wenn die Terrasse wegfällt dann ist es schon fast unmöglich da essen zu gehen

Kommentar von Eva Behrens aus Hamburg am 14.06.2024:

Um diesen sozialen Kontakt Punkt zu erhalten!

Kommentar von Moritz Grauer aus Hamburg am 14.06.2024:

Ottensen fällt immer mehr der Gentrifizierung zum Opfer. Alt eingesessene Läden und Restaurants können sich hohe Mieten nicht mehr leisten. Neue Auflagen, wie diese, erschweren es Lokalen zusätzlich weiter profitabel zu bleiben. Stattdessen werden neue Bankgebäude und Offices gebaut. Das verändert den Stadtteil nicht nur, sondern macht ihn auf lange Sicht kaputt.

Kommentar von Niklas Gelien aus Hamburg am 14.06.2024:

Mein absolutes Lieblingsrestaurant in Hamburg, dazu das tolle Ambiente im Sommer draußen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Zum Schutze des Qautiert und zum Redigieren solcher Schreibtisch-Entscheidungen unter denen alle Leiden. Vom Betreiber bis zum Gast und dem Umfeld gäbe es nur Verlierer, wer denkt sich so einen Mist nur immer aus???

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Leckeres Essen unter freiem Himmel genießen können

Kommentar von Alexandros Kolioufotos aus Hamburg am 14.06.2024:

Das Restaurant ist tradition im Viertel

Kommentar von Nicht öffentlich aus Kölln-Reisiek am 14.06.2024:

Das Restaurant hat Kult Faktor!!!!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil der Stadtteil von seinen Alten schon immer da gewesen Restaurants/Bars und Läden lebt. Diese Sommerterrasse gehört zu Ottensen!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Konstanz am 14.06.2024:

Für den Erhalt unserer Terrasse des geliebten Restaurants

Kommentar von Hendrik Vieregge aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil das Restaurant wichtig ist für den Stadtteil

Kommentar von Frauke Vieregge aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil das Restaurant wichtig ist für den Stadtteil

Kommentar von Jonah Höhne aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es der beste Grieche in Altona ist

Kommentar von Sylvia Schwarzloh aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es zum ottensener leben gehört und es eine Begegnungsstätte ist

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Erhalt einer sympathischen Gastronomie

Kommentar von Jessica Struck aus Hamburg am 14.06.2024:

Die Terrasse ist ein absolutes Muss . Es gibt kein Grund dafür das sie weg soll . Sie Terrasse gehört dazu .

Kommentar von Shabnam Schulz aus Hamburg am 14.06.2024:

Das ist das leckerste und authentischste griechische Restaurant in Hamburg.

Kommentar von Marcus Lehmann aus Beckdorf am 14.06.2024:

Wenn alle Restaurants den Außenbereich nicht mehr nutzen dürfen verliert der Stadtteil an Flair.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Because good restaurant are rare

Kommentar von Jörg Kleine aus Hamburg am 14.06.2024:

durch die entscheidung der behörde droht einem weiteren ort, der primär von den menschen im stadtteil besucht wird, die zerstörung. das ist nicht akzeptabel.

wieder einmal verändert eine entscheidung der behörde/politik die lebensbedingungen im stadtteil und wieder einmal scheint es, dass die menschen dabei vergessen wurden.

unsere familie geht seit fast 20 jahren regelmäßig ins sotiris, inzwischen auch die kinder mit ihren freunden... nach dem fussballtraining, wenn jemand geburtstag hat... das restaurant ist mit seiner familiären atmosphäre eng mit den bewohnern des stadtteils verbunden.

die behörde sollte dringend eine lösung finden, die trag- und auch vermittelbar ist. die aktuelle jedenfalls ist das nicht!

Kommentar von Margret Weiland aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich finde es unmöglich wie hier mit der Gastronomie umgegangen wird.

2 Jahre Corona

Dann wieder 19% MwSt

Und jetzt nehmt ihr den beiden auch noch ihre Verdienstmöglichkeiten im Sommer !

Das ist unterirdisch. Wollt ihr sie in den Ruin treiben?

Nostalgie Sotiris ist eine Institution in Ottensen, die den Stadtteil lebenswert macht.

Ich hoffe, das Verbot wird zurück genommen.

Kommentar von Christine Dänhardt aus Hamburg am 14.06.2024:

Persönlich

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil der Bezirk von genau solchen Läden lebt und gerade im Sommer die Terrassen deren Existenz sichern!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Mehr Menschlichkeit und Empathie statt deutscher Bürokratie.

Außerdem gehe ich gerne im Nostalgia essen.

Kommentar von Elisabeta Lopes de Oliveira aus Hamburg am 14.06.2024:

Rettung der Existenz eines wichtigen und liebenswerten Mensch.

Kommentar von Jan Lederer aus Ham am 14.06.2024:

Ich wohne in unmittelbarer Nähe und ganz abgesehen von der Tatsache daß ich sowohl das Restaurant als auch die Betreiber wirklich richtig gerne mag, hat dieser Ort, seit dem Umbau vor einigen Jahren, an Lebensqualität gewonnen. Dieser Space hat einen hohen Sozialen Wert für das Viertel und soll gerne weiter so genutzt werden wie bisher. Als Freifläche ungenutzt, wäre es einfach nur ein karge Tote Fläche, die nicht bespielt werden kann. Mir ist es auch wichtig im Sinne der Fairness. Wenn mein eine Gastronomen so lange diese Möglichkeit bietet, auch wenn es eine Sondernutzung war, finde ich schon das man sich auch unternehmerisch darauf verlassen dürfen muss, das es auch in Zukunft so weiter gehen wird und man so planen kann. Selbst wenn es juristisch nicht belastbar wäre. Kurzum ich finde den Ort als Gehweg überdimensioniert und nicht attraktiv ihn zu Nutzen. Aber so wie er vom Restaurant betrieben und von uns allen genutzt wird, ist das ein wertvoller Ort, einzigartig in Ottensen.

Kommentar von Rana Bugday aus Hamburg am 14.06.2024:

Das Viertel Ottensen ist besonders schön weil man sonnige Tage draußen sitzend in Restaurants und Bars genießen kann! Besonders Nostalgie bei Sotiris gehört seit Jahren zu meinem Stammlokal, wie von so vielen in Ottensen!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Oststeinbek am 14.06.2024:

Es gibt nicht viele schöne Möglichkeiten draußen zu sitzen bei gutem Wetter. Die Abschaffung ist sinnlos.

Kommentar von Lynn Wienecke aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es unser Lieblingsgriechen ist um man sich dort wie Familie fühlt

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Es geht mir um die kulturelle Vielfalt im Viertel.

Kommentar von Eleni Kokkoli aus Hamburg am 14.06.2024:

Damit das Restaurant so weiterlaufen kann wie bisher und die Betreiber keine Einbußen haben.es ist schwer genug für die Gastro..und dann noch sowas.außerdem ist es ein super Lokal und die Betreiber eine ganz tolle Familie....17 Jahre sprechen für sich.ES GEHT UM DIE EXISTENZ alles liebe und viel Glück ☺

Kommentar von Leif Wähling aus Hamburg am 14.06.2024:

Lieblingsgriechen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Mir ist es wichtig das Ioanni hiermit unterstützt wird. Genau die Terasse macht das Restaurant aus abends dort mit Familie und Freunden zusammenzukommen und das tolle Essen zu genießen. Diese Entscheidung des Bezirks ist falsch und damit darf dieser nicht durchkommen.

Kommentar von Nadine Wagner aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil wir regelmäßig dort sind und den Besitzer sehr schätzen! Eine Perle für Ottensen und seine Einwohner!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil der Inhaber um seine Existenz bangt! Die ganzen letzten Jahre haben wir so gerne auf der Terasse gegessen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Bestes Griechisches Restaurant in Ottensen. Super super nette Menschen die dort arbeiten

Kommentar von Tamara Will aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil das Sotiris ein wichtiger, über viele Jahre gewachsener Ort für Ottensen ist! Stadtteile brauchen solche Treffpunkte um nicht immer unpersönlicher zu werden. Das Sotiris ist eng mit der Geschichte Ottensens verknüpft, alle kennen und schätzen Jannis seit Jahren!

Kommentar von Rabea Huthmann aus Hamburg am 14.06.2024:

Siehe Begründung in der Petition. ;)

Das Restaurant ist eine Institution und wichtig für das Viertel und die Menschen, die hier leben. ♥

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Gastronomen haben es heutzutage nicht leicht. Ich bin regelmäßig bei Sotiris und möchte, dass der Gastronom und seine Kollegen von den Einnahmen leben können.

Kommentar von Viktoria Teske aus Hamburg am 14.06.2024:

Das ist der beste Grieche in Hamburg!

Kommentar von Laura Sölter aus Hamburg am 14.06.2024:

Erhalt des tollen Restaurants mit der Möglichkeit draußen die großzügige Terasse nutzen zu können.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Der Platz sollte genutzt werden können

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Es ist wichtig für das Leben im Viertel, dass man im Sommer draussen sitzen kann. Das macht Ottensen auch aus.

Kommentar von Rainer Mehring aus Hamburg am 14.06.2024:

Lebendigkeit des Viertels erhalten

Kommentar von Manuela Morgenstern aus Hamburg am 14.06.2024:

Es ist absolut unverständlich, eine Existenz zu gefährden indem willkürlich entschieden wird, daß der Platz nicht mehr genutzt werden darf!!

Niemand hat einen Nachteil durch diese Außenplätze, absolut unverständlich und ungerecht!!

Kommentar von Duygu Demir aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil ich in Ottensen groß geworden bin und dieses Restaurant Bestandteil von Ottensen ist!

Kommentar von Patricia Andersen aus Bönningstedt am 14.06.2024:

Ich liebe Altona, liebe dieses Restaurant und esse mega gerne auf der Sommer Terrasse

Kommentar von Nicht öffentlich aus Breitenfelde am 14.06.2024:

Das ist ein toller Ort, der nicht verloren gehen sollte.

Kommentar von Anja Kobs aus Hamburg am 14.06.2024:

Die Sommerterrasse ist Lebensqualität und wie so einige andere, Treffpunkt für unsere sozialen Kontakte!

Ohne diese Sommerterrassen wird unser Leben ärmer und einsamer!

Kommentar von Taulant Kroj aus Hamburg am 14.06.2024:

Lass sie bitte arbeiten, sommergarten muss bleiben

Kommentar von Björn Litzenberg aus Hamburg am 14.06.2024:

Geiles Restaurant mit netten Menschen

Kommentar von Haris Bastos Ajvaz aus Hamburg am 14.06.2024:

Siehe Text der Petition!

Kommentar von Timon Strankmann aus Rosengarten am 14.06.2024:

Gerade im Sommer ein toller Ort um die Sommerabende zu genießen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Wegen die Sommerterrasse von Nostalgia

Kommentar von Jessica Coskun aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es ein Freund von mir ist und es sehr ungerecht ist

Kommentar von Salome Suckau aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil ich Sotiris, den Besitzer Ioannis und das Essen liebe!!! ♥♥♥

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Um das Ziel eines bunten und lebendigen Stadtteils zu erreichen!

Und natürlich um weiterhin bei Jannis zu speisen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Es ist immer schön dort auf der Terrasse zu sitzen, das Essen zu genießen und Freunde zu treffen. Jedesmal ein Bisschen wie Urlaub!

Kommentar von Noah Heitsch aus Hamburg am 14.06.2024:

Schönen Ambiente und Zusammenkommen beim besten Griechen der Stadt.

Kommentar von Michael Klieber aus Konstanz am 14.06.2024:

Die terasse MUSS bleiben!!!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Unverständnis über diese Entscheidung der Behörde

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Damit wir auch einen Platz erhalten zum Essen. Der Laden ist klein und ohne Außenanlage werden wir schwer das leckere Essen genießen können.

Kommentar von Jan Erichsen aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil ich gerne dort auf der Terrasse sitze und esse.

Kommentar von Niclas Schröder aus Hamburg am 14.06.2024:

Weniger Regeln - mehr Leben

Kommentar von Michael Bausch aus Hamburg am 14.06.2024:

Die Ausengastronomie ist ein essenzieller Bestandteil des Ottenser Straßenbildes und das Nostalgia ist eine der wichtigsten Adressen dafür.

Es wird sich ja wohl irgendwie vertraglich festhalten lassen, dass die Terrasse umgehend freizuräumen ist, sollte es tatsächlich mal zu einem Feuerwehreinsatz dort kommen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Erhalt eines Treffpunktes im Viertel Ottensen und Umsatzmöglichkeit für die Betreiber einer langen Restaurant Ottensen Bewohner Beziehung!

Kommentar von Jan Borowski aus Hamburg am 14.06.2024:

Wir sind seit Anfang an Gäste dieses Restaurants und der Betrieb fördert den Zusammenhalt der Nachbarschaft in Ottensen. Viele unsere direkten Nachbarn kommen immer wieder im Restaurant zusammen und fühlen sich so so wohl.

Kommentar von Michael Diesing aus Hamburg am 14.06.2024:

Erhalt der gewachsenen Strukturen

Kommentar von Emine Yerlikaya aus Hamburg am 14.06.2024:

Atmosphäre

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Das Lokal ist für mich eine der Adresse in meinem Viertel ...oft bekommt man keinen Platz da es wirklich immer gut besucht ist und der Außenbereich macht mehr Gäste möglich und sichert das Überleben!

Kommentar von Thilo Weiser aus Hamburg am 14.06.2024:

Wegen dem Freizeitwert im Viertel. Und das Grundrecht auf Gleichheit. Andere haben auch eine Sommerterrasse!

Kommentar von Christos Altantzis aus Hamburg am 14.06.2024:

Lass sie bitte arbeiten, sommergarten muss bleiben

Kommentar von Dr. KATRIN PFEIFFER aus Hamburg am 14.06.2024:

Die Terrasse gehört zu Ottensen

Kommentar von Chris Kistenmacher aus Hamburg am 14.06.2024:

Nostalgia ist für mich ein Ort der Heimat und wichtiger Bestandteil der Kultur in Ottensen. Besonders die Tage/abene im Außenbereich machen es so einmalig

Kommentar von Christian Hachenberg aus Hamburg am 14.06.2024:

Liebblingsrestaurante

Kommentar von Yannick Baehr aus Hamburg am 14.06.2024:

Die Terrasse ist, besonders im Sommer ein wichtiger Teil des Abendlebens in Ottensen. Wenn man dem Trubel im Zentrum des Viertels entgehen will, bietet die Terrasse die Möglichkeit auch mit der Familie ruhigere Abende zu genießen, oder mit Freunden das Wochenende einzuleiten. Da das Restaurant ohne die Terrasse nicht überleben kann, würde durch eine Schließung ein wichtiger Teil der Ottenser Restaurantkultur kaputt gehen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Nachbarschaftstreff, Gemeinschaft, lebendiges Viertel, Gerechtigkeit

Kommentar von Sigrid Tausendfreund aus Hamburg am 14.06.2024:

Erhalt der Terrasse

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Gastro-Freiflächen bedeuten Lebensqualität für die Menschen. Ohne die Gastro wäre die Fläche spez an der Eulenstr eine tote, geöß dimensionierte Pflasterwüste

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Tolles Restaurant mit toller Atmosphäre für den Stadtteil, wenn draußen viele Tische stehen!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Buchholz am 14.06.2024:

Damit weiterhin in den schönen Sommermonaten draußen sitzen kann.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Liebblingsrestauratant, welches den Stadtteil mit Sommerterrasse sehr bereichert

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Tolles Restaurant

Kommentar von Belgül Erdogan aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil Jani super Arbeit leistet 🍷🍷

Kommentar von Jan Johannsen aus Hamburg am 14.06.2024:

Einfach ne geile Lokation und immer nett dort zu essen. Gerade im Sommer will man auch mal draußen sitzen!

Kommentar von Moritz Simon Arndt aus Hamburg am 14.06.2024:

Bester Grieche in Hamburg

Kommentar von Lorena Beltrami Karlezi aus Hamburg am 14.06.2024:

Ottensen ist ein lebendiger Viertel dank ihren Cafés, Restaurants und Nachbarn.

Die Verbreitung der Fußgängerwege haben dass umso mehr verstärkt. Warum jetzt die kleine Wirten benachteiligen?

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Es kann nicht sein, dass von heute auf morgen ein Restaurant die Terrasse schließen muss! Ohne triftigen Grund ohne jegliche Chance ! Unfair !

Kommentar von Holger Ingenpaß aus Hamburg am 14.06.2024:

betroffen als Gast und Freund der Familie, interessiert an einem lebendigen Ottensen mit Platz für alle.

Kommentar von Gisbert Cors-Arndt aus Hamburg am 14.06.2024:

Ioannis ohne Terrasse, das geht gar nicht. Ohne Ouzo wäre aber auch schlimm...

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Besonderer Ort, Feuerwehr hat es dort nicht zu schwer !

Kommentar von Özlem Tasdemir aus Hamburg am 14.06.2024:

Das Restaurant ist seit vielen Jahren ein Teil von Ottensen, sie gehört dazu und ist nicht wegzudenken. Es ist ein Familienrestaurant wo alle mit anpacken und sogar Corona überlebt haben. Sie sollen weiterhin bleiben! Und das hoffentlich noch viele Jahre. Mit Terrasse, damit sich das Sommergeschäft auch lohnt!

Kommentar von Daniel rebien aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es so nicht weitergeht

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es sehr gemütlich, freundlich und herzlich bei der Nostalgie bei Solaris ist!

Kommentar von Friederike Herrmann aus Hamburg am 14.06.2024:

Genau solche Orte machen Ottensen aus!

Kommentar von Ursula Schiedewitz aus Hamburg am 14.06.2024:

Das ist Ottensen. Hört auf, unser Viertel zu zerstören.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil das Sotiris Nostalgia ein ganz tolles Restaurant ist und es im Sommer ein großes Geschenk ist, mitten in Ottensen so schön draußen sitzen zu können !

Kommentar von Vahid Matein aus Hamburg am 14.06.2024:

Nostalgia ist eine Institution in Ottensen und darüber hinaus. Unternehmer und Selbstständige sollten gefördert werden anstatt sie zu schikanieren.

Kommentar von Peter Hoffmeister aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil mir eine lebenswerte Nachbarschaft am Herzen liegt. Und da gehört Janis Familie und sein Restaurant unbedingt dazu.

Kommentar von Viviane Müller-Knapp aus Hamburg am 14.06.2024:

Erhalt wohltuender Plätze in Ottensen

Kommentar von Helga Bergemann-Rüppel aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil wir eine lebendige Nachbarschaft wollen, mit einer lebendigen Außen Gastronomie, und Sotiris/Nostalgia gehört dazu. Wir essen da sehr gerne draußen.

Kommentar von Jonas Meier aus Hamburg am 14.06.2024:

Jani prägt mit seinem Restaurant maßgeblich das Stadtbild und die Ausgehkultur, das Zusammensein und die Gemütlichkeit in Altona. Das muss so bleiben!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Historischer Treffpunkt im Stadtteil und Highlight in Hamburg zieht auch auswärtige Besucher an, die Umfeld unterstützen Behördenwillkür?

Kommentar von Dennis Wellness aus Hamburg am 14.06.2024:

Ottensen darf nicht weiter sterben!!!

Kommentar von Gerrit Schröder aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es ein Grundbedürfnis ist seinen Souvlaki-Spiess an der frischen Luft zu essen...!

Kommentar von Hannah Crispi aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil ich unglaublich gerne draußen vor der Taverna Nostalgia sitze und die Sommerabende genieße. Außerdem bin ich für den Erhalt des Restaurants.

Kommentar von Babette Wienecke aus Hamburg am 14.06.2024:

Nostalgia bei Sotiris mit der Sommerterrasse ist ein absolutes Highlight in Ottensen!!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Für Ottensen und das Miteinander sind solche Orte sehr wichtig!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Existenz des Restaurants sichern

Trotz Terrasse ist an der Stelle genügend Platz für Kinderwagen. Rollstühle etc. Mehr als z.B. vor manchen Bars in der Ottenser Hauptstraße

Kommentar von Sven Grindemann aus Hamburg am 14.06.2024:

Mein Lieblingsrestaurant, das es schon seit ewig gibt.

Kommentar von Gunnar Beuth aus Hamburg am 14.06.2024:

Gastronomie ist auch ein Ort der Begegnung und fördert die Vielfalt im Stadtteil. Wozu die Terrasse schließen? Man sollte eher die Strasse schließen, damit sich mehr Menschen auf diesen Flächen treffen können.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Wir lieben dieses Lokal

Kommentar von Nike Witt aus Hamburg am 14.06.2024:

Der Außenbereich existiert seit Ewigkeiten und ist in Altona nicht mehr wegzudenken.

Bei gutem Wetter bekommt man ein bisschen Griechenland Urlaubsfeeling mitten im Herzen von Altona. In der Sommerzeit lädt der Außenbereich zum entspannen, entschleunigen und verweilen ein. Dafür sorgen auch alle lieben Mitarbeiter von Nostalgia.

Diesen Ort möchten wir in Altona einfach nicht mehr missen. Gerade in einer stets wachsenden Großstadt ist es wichtig, solche Ort und die damit verbundenen Gefühle zu erhalten.

Kommentar von Charlotte Dykstra aus Hamburg am 14.06.2024:

Für eine schöne Atmosphäre und die Existenz von Restaurants muss es erlaubt wenn nicht sogar gefördert werden, dass draußen sitzen möglich ist.

Menschen die in die Nähe dieser Restaurants ziehen, wissen das es dort ggf etwas lauter ist. Wenn das für sie nicht in Ordnung ist, sollte man in eine ruhigere Ecke ziehen.

Kommentar von Antje Kramer aus Hamburg am 14.06.2024:

Bitte um nachvollziehbare Begründung der Entscheidung vom Bezirksamt. Bitte um Schlichtung und keine grobe Willkür durch Behörden.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Es ist wichtig dass die Terrasse erhalten bleibt weil es im Sommer einfach dazugehört.

Kommentar von Annette Reizel aus Hamburg am 14.06.2024:

Zum Erhalt von Nostalgia

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich komme aus Ottensen und möchte den Erhalt des Einzelhandels und der Gastro unterstützen.

Kommentar von Mirko Pellmann aus Hamburg am 14.06.2024:

Ouzo

Kommentar von Sven Fischer aus Scheeßel am 14.06.2024:

Schöne Terasse gehört einfach dazu

Kommentar von Zeynep Korkmaz aus Hamburg am 14.06.2024:

Das ist mein Lieblingsgriechen♥

Kommentar von Andrea Dutzek aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich verstehe nicht dass du dem Fahrradständer Platz ist aber für die Bar nicht. die Bar mit der Außenterrasse trägt zum Lebensgefühl im Stadtteil bei und ist ein wichtiger Bestandteil.

Kommentar von Yvonne Pöhler-Schelb aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich gehe fast täglich an diesem Ort vorbei und habe mich über die Verbreiterung des Fussweges und deren Nutzung durch die dort ansässige Gastronomie sehr gefreut. Sie belebt den neu entstandenen Raum insgesamt. Vorher war der Ort sehr autoverkehrslastig. Jetzt ist das Verhältnis von Verkehr und Raum für Passanten ausgeglichener. Durch die Außengastronomie ist ein neuer Ort für Erholung und Begegnung im Einklang mit dem Autoverkehr entstanden. Den Platz brachliegen zu lassen wäre eine Vergeudung von knappen Flächen an diesem Ort.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Ottensen Gastronomie stärken

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil diese Terasse seit 17 Jahren besteht und sie zum Straßenbild in Ottensen gehört.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Um Existenzen zu retten und zu unterstützen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Wichtige Terasse! Nachts werden Tische weggeräumt. Daher ist Platz genug für etwaige Feuerwehreinsätze.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es ein weiteres Stück Altona ist, das verloren gehen würde.

Kommentar von Oskar Neumann aus Hamburg am 14.06.2024:

Gehört zum Stadtteil dazu, wir werden von ihm unterstützt.

Kommentar von Johann Heitsch aus Quickborn am 14.06.2024:

Einfach das beste Restaurant und die nettesten Inhaber

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Damit alte und lange vor Ort Inhaber-betriebene Gastronomie erhalten bleibt und auch bezahlbar für Gäste. Und nicht durch neue kurzlebige Ketten verdrängt wird.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

I visit and like Nostalgia bei Sotiris. We need the terrace.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Das Restaurant nebst dazugehöriger Terasse ist wichtiger Bestandteil des positiven Flairs des Stadtteils und muss daher in dieser Form erhalten bleiben.

Zudem würde sich die Verfügbarkeit freier Plätze in diesem stets gut besuchten Restaurant deutlich verschlechtern.

Kommentar von Andreas Songin aus Hamburg am 14.06.2024:

Lebensqualität in Ottensen soll weiterhin in Vordergrund stehen

Kommentar von Kirsten Hoffmeister aus Hamburg am 14.06.2024:

Nostalgia ist der beliebteste Grieche in unserem Stadtteil. Die Besitzer des Ladens kennen jeden persönlich und sind äußerst freundlich und zuvorkommend. Das hat sie zu einem Stück Kulturgut von Ottensen gemacht.

Kommentar von Christof Engelstädter aus Hamburg am 14.06.2024:

Es soll der Charme und die Vielfältigkeit des Stadtteils erhalten bleiben. Und dieser schöne Außenbereich des netten Lokals und der Betreiber gehört dazu!

Kommentar von Viola Graham aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es nicht nur für die Inhabersfamilie und alle Angestellten, sondern auch für alle Bürger/innen, unglaublich traurig ist, dass so ein großartiges Restaurant wegen nicht nachvollziehbaren Richtlinien vor Existenznöten stehen muss.

Kommentar von Miriam Naweito aus Hamburg am 14.06.2024:

Um einem lieben Menschen zu helfen seine berufliche Existenz zu erhalten.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Kunde von Sotiris

Kommentar von Inge Lammers aus Husum am 14.06.2024:

Existenz muss erhalten bleiben. Außerdem Nachbarschaft und Gemeinschaft. Und im Sommer draußen sitzen, vor allem, wenn man keinen Balkon hat.

Kommentar von Kadir Koc aus Hamburg am 14.06.2024:

Die Petition zur Erhaltung der Sommerterrasse vom Restaurant Nostalgia bei Sotiris ist aus mehreren Gründen wichtig:

1. **Wirtschaftliche Bedeutung:** Die Sommerterrasse generiert einen signifikanten Teil des Umsatzes, besonders während der warmen Monate. Eine Sperrung könnte zu erheblichen finanziellen Verlusten führen und letztlich die Existenz des Restaurants gefährden.
2. **Arbeitsplätze:** Mit der Schließung der Sommerterrasse könnten auch Arbeitsplätze auf dem Spiel stehen. Das Restaurant beschäftigt zusätzliche Saisonkräfte, um den erhöhten Arbeitsaufwand im Außenbereich zu bewältigen.
3. **Kundenzufriedenheit:** Gäste schätzen die Möglichkeit, im Freien zu speisen, insbesondere in den Sommermonaten. Eine beliebte Terrasse trägt maßgeblich zur Attraktivität des Restaurants bei und beeinflusst die Kundenzufriedenheit positiv.
4. **Lokale Gemeinschaft:** Das Restaurant und seine Terrasse sind ein wichtiger Treffpunkt für die lokale Gemeinschaft. Die Sperrung würde einen Verlust an sozialem Raum bedeuten, der zur Lebensqualität der Bewohner beiträgt.
5. **Tourismus:** Da das Restaurant in einer touristisch attraktiven Gegend liegt, kann die Terrasse ein bedeutendes Element für Touristen sein. Sie trägt zum positiven Image des Ortes bei und unterstützt den lokalen Tourismus.
6. **Stadtbild und Kultur:** Eine gut besuchte Sommerterrasse kann das Stadtbild beleben und zur kulturellen Vielfalt der Gegend beitragen. Die Sperrung könnte das Stadtbild negativ beeinflussen.
7. **Umweltbewusstsein:** Im Vergleich zu klimatisierten Innenräumen kann das Speisen im Freien als umweltfreundlicher angesehen werden. Die Terrasse bietet eine nachhaltigere Alternative zum Innenbereich.

Die Petition ist daher wichtig, um den Fortbestand und die positiven Effekte der Sommerterrasse auf das Restaurant, seine Mitarbeiter, die Gäste und die lokale Gemeinschaft zu sichern.

Kommentar von Nicole Angelidis aus Konstanz am 14.06.2024:

Weil es um die Existenz von einer Familie geht .

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil seine Existenz daran hängt :(

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Unterstützung der Gastronomie in der Nachbarschaft

Kommentar von Sarah Straube aus Hamburg am 14.06.2024:

Wir lieben Nostalgia. Das Restaurant hat eine lange Tradition und gehört mit seiner Terrasse zum Ottensener Leben seit Jahrzehnten dazu. Es muss bleiben wie es ist.

Kommentar von Emrah Coskun aus Hamburg am 14.06.2024:

Das ist das Wahrzeichen von Ottensen!!!! Das muss auch so bleiben bitte.

Kommentar von Hakan Aslan aus Hamburg am 14.06.2024:

Da diese Fläche genutzt werden soll und das vom Bezirk Altona eine Frechheit ist. Warum wollen sie diese jetzt nicht mehr frei geben stört doch kein und das Ambiente soll erhalten bleiben

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Die Sommerterrasse steigert die Lebensqualität in Ottensen. Es gibt wenig Plätze im Außenbereich, diese müssen erhalten bleiben, um die Möglichkeit zu haben, raus aus den engen Wohnungen und ins Freie zu kommen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es einfach ungerecht und eine Schande ist, in welche Richtung und vor allem mit welcher Geschwindigkeit dieser Stadtteil sich entwickelt. Es ist einfach traurig, dass der Bezirk tolle Institutionen und damit ein Stück weit Kultur aus dem Stadtteil bannt und somit GastronomInnen um ihre Existenz bangen müssen. Es reicht einfach langsam!

Kommentar von Melanie Maecker-Tursun aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil ich selber betroffen bin. Ich kenne die Begebenheiten vor Ort und finde es wünschenswert, die Außengastro zu erhalten. Sehr geschätzte Gastronomie.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Nostalgie ist ein Teil unserer Straße, das Restaurant belebt den Stadtteil und es sind wunderbare Nachbarn!

Kommentar von Claudius Marchand aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil die Gastronomie immer mehr ins Abseits gedrängt wird und wir als Familie mit drei Kindern, nichts lieber als gemütlich draußen sitzen wollen beim Essen und die Kinder dabei immer im Blick haben. Außerdem belebt es den Platz dort seit vielen Jahren.

Kommentar von Andrea Ramponi aus Hamburg am 14.06.2024:

Gutes und Schönes erhalten

Kommentar von Nicht öffentlich aus Lauenbrück am 14.06.2024:

Die Sommerterasse ist elementar wichtig

Kommentar von Ole Becker aus Hamburg am 14.06.2024:

Das Restaurant gehört zum Flair von Ottensen. Die Schließung der Terasse ist ein unglaublicher Verlust für den Bezirk.

Kommentar von Timo Krenzien aus Hamburg am 14.06.2024:

Sehr sehr gutes Restaurant, wo ich schon viele Jahre hingehere und man immer draußen auf der Terrasse das leckere Essen und das Ambiente genießen konnte. Eine Schande sollte das nicht mehr möglich sein.

Kommentar von Jasin Ingenpaß aus Hamburg am 14.06.2024:

Es geht um die Existenz einer Familie, die schon lange hier in Ottensen lebt und arbeitet. Der Besitzer ist ein wunderbarer Gastgeber und ein hilfsbereiter Mensch und Trainer im Viertel. Geschäfte, die dieses Viertel zu dem gemacht haben, was es ist sollten geschützt anstatt grundlos zerstört zu werden.

Kommentar von Stefanie Möller-Peske aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich bin Nachbarin und genieße die tolle Atmosphäre bei Janni seit Jahren.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Das Lokal ist ein seit Eeewigkeiten existierender Stadtteil-Gewinn von kultureller und regionaler Gemeinschaft. Hier trifft man sich, hier sitzt man draußen. Lange Zeit VOR der Gebtrifizierung und Ausschachtung Ottensens

Kommentar von Anne Goldig aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es nicht fair ist, dass jeder in Ottensen seine Außengastronomie auf der Straße aufbauen darf und Janni seine Terasse, wo er niemanden behindert, nicht nutzen darf. Das ist die absolute Willkür uns nicht mit vernünftigen Argumenten zu erklären.

Kommentar von Nadia Pöpl aus Apensen am 14.06.2024:

Es schafft ein Ausgleich im Sommer zum stressigen Alltag. Wichtig auch als Einnahmequelle für unsere Gastwirte.

Kommentar von Frank Hoffmann aus Hamburg am 14.06.2024:

Zu einer lebendigen Stadt gehören im Sommer gute Restaurants auf der Straße.

Kommentar von Dominik Thiele aus Hamburg am 14.06.2024:

Es trägt zum Erhalt unser Tradition Lokale und zum Stadtbild bei. Dieses Restaurant ist Kult und braucht diese Terasse.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Der Erhalt der Sommerterasse trägt zum Zusammenleben im Kiez bei, erhält eine liebgezwonnene Einrichtung, belebt die Gastronomie und gehört einfach zu Ottensen. Die Argumente der Stadt sind nicht nachvollziehbar und der Platz bei Bedarf schnell räumbar.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Supporting a small business which is very popular and vibrant in Ottensen, providing people with a quality of life moment

Kommentar von Mona Judeh Judeh aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil dieses Familienunternehmen schon seit Ewigkeiten exzerziert und es nicht fair ist jetzt seine Terasse zu schließen, deren Existenz ist dadurch bedroht!!

Kommentar von Svenja Chehade aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es richtig ist.

Kommentar von Silke Ritterbach aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es ein wunderbares und freundliches Restaurant ist, ein wichtiger Treffpunkt seit vielen Jahren im Stadtteil. Das braucht es Ottensen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil ich es wichtig für den Flair des Stadtteils finde.

Außerdem ist das Restaurant da länger als die meisten Mieter. Diese haben sich offensichtlich darauf eingelassen als diese dort hingezogen sind.

Kommentar von Melanie Offermann aus Hamburg am 14.06.2024:

Warum jetzt nach 17 Jahren.

Unser Familien Restaurant.

Lebensfreude, Austausch, warum geht das in Spanien, Frankreich aber nicht in Deutschland.

Wohne selber mitten drin, wer es ruhig haben will, zieht bitte aufs Land.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Lebendiges Ottensen

Kommentar von Nicht öffentlich aus München am 14.06.2024:

Wichtiger Treffpunkt der Ottensener, Lebensgefühl und auch die Existenz des Restaurants!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Tolles Restaurant was schon ewig an Ort und Stelle Außengastronomie betreibt.

Herzliche Menschen arbeiten hier.

Kommentar von Bettina Rath aus Hamburg am 14.06.2024:

Hier geht es um die Existenz und Tradition

Kommentar von Ute Bachmann aus Hamburg am 14.06.2024:

Unterstützung des Inhabers und Erhaltung der Aussenplätze

Kommentar von Stefan Goreiski aus Rosengarten am 14.06.2024:

Das Straßenbild von Ottensen ist geprägt von Restaurants mit Außensitzflächen. Dies ist eine wichtige Qualität. Darum kommt man dorthin, als Nachbar und als Tourist.

Dem Nostalgia als Teil einer gewachsenen Stadteilkultur soll es ermöglicht werden, wirtschaftlich zu überleben!

Kommentar von Rüdiger Bathow aus Hamburg am 14.06.2024:

Ottensen braucht dringend solche Orte zum Draußen sitzen - nicht nur in der Ottenser Hauptstraße! Der Grieche ist sehr Jahrzehnten dort und wichtiger Bestandteil des noch nicht vollständig gentrifizierten Stadtteils!

Kommentar von Stefan Frei aus Hamburg am 14.06.2024:

Es bereichert unsere Miteinander in Altona

Kommentar von Hauke Thiesen aus Husum am 14.06.2024:

Das ist ein so tolles Angebot und im Sommer dort draußen sitzen zu können, bei super Essen. Das ist wichtig!

Kommentar von Heike Meier aus Hamburg am 14.06.2024:

Das Nostalgia ist ein schöner Nachbarschaftstreff mit sehr gutem Essen und freundlicher Bedienung

Kommentar von Axel Wernecke aus Hamburg am 14.06.2024:

Wichtiger Treffpunkt im Stadtteil

Kommentar von Petra Schulten aus Hamburg am 14.06.2024:

Das Restaurant mit seiner Außenfläche ist ein guter Ort um Entspannen und Treffen im Stadtteil.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich bin Anwohner

Kommentar von Nicht öffentlich aus Konstanz am 14.06.2024:

Weil 17jahre lang dieser Mann ohne Probleme Leute bewirtschaftet hat.
Und jetzt nach 17jahren soll es ein Problem darstellen.

Unbeschreiblich Menschen die Existenz zu zerstören die 17jahre das aufgebaut haben.

Es geht nicht nur um die 1 Person.

Es geht um mehrere Jobs die Menschen haben und brauchen um ihre Familie zu ernähren.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

durch die fahrradpoller kommt kein auto auf den platz.

es spricht nichts gegen den speiseaussehnplatz, alle ottenser lieben dieses restaurant.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil dort ein gemütlicher Nachbarschaftstreff entstanden ist. Bei gutem Essen und ausgelassener Atmosphäre.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Die Sonnenterrasse erhöht unsere Lebensqualität

Kommentar von Fabian Kunst aus Hamburg am 14.06.2024:

Ohne die Sommerterasse verliert das Restaurant einen wichtigen Teil seiner Sitzgelegenheiten.

Kommentar von Nils-Viktor Sorge aus Hamburg am 14.06.2024:

Der wichtige soziale Treffpunkt muss erhalten bleiben

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich kenne den Besitzer und das Restaurant und möchte das es die Sommerterasse erhalten bleibt

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Das Restaurant ist für mich ein pures Stück Lebensqualität in Hamburg.

Kommentar von Jan Philipp Meyer aus Wien am 14.06.2024:

Weil Ottensen nicht noch mehr an Lebensqualität verlieren soll.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil wir dort gerne hingehen und es ein herber Verlust wäre.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Die Betreiberfamilie und der gastronomische Betrieb liegen mir am Herzen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Toller Bestandteil der Ottensener Restaurantkultur

Kommentar von Jana Tausendfreund aus Hamburg am 14.06.2024:

Erhalt kleiner stadtteilprägender Betriebe. Kulturerhalt !

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Sommer in Hamburg ist eh zu kurz. Wenn mann nicht draußen die Sonnen genießen kann, ohne Sonne ist ein Alptraum.

Kommentar von Katja Radtke aus Hamburg am 14.06.2024:

Da es um seine Existenz geht !

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Nachbarschaftssupport! Sterbende Läden und Restaurants bringen uns als Gemeinschaft nicht weiter!

Kommentar von Olaf Offermann aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich persönlich finde es sehr schön im Sommer draußen zu sitzen und mit Freunden zu reden. Das ist Lebensqualität. Der Sommer ist in Hamburg nicht lang. Ich selber wohne an einer großen Straße und es ist ziemlich laut. Ich schlafe selber mit Ohrstöpsel. Warum sofort schließen man könnte doch mal zu Probe Zeiten für die Terrasse festlegen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus hHamburg am 14.06.2024:

Weil sie gebau meine Vision von Stadtplanung trifft.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es dieses Restaurant seit langem gibt und es zum Stadtteil gehört. Der Besitzer verliert Teile seiner Einnahmen und muss dann eventuell dicht machen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Ein guter Freund

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Das Lokal ist eine Institution und kultureller Treffpunkt in Ottensen - seit Jahrzehnten! Das Lokal ist eines der letzten Ottenser Lokale, die nicht der Gentrifizierung des Stadtteils und der neuen Verbotskultur zum Opfer gefallen ist. Die alten Familien im Viertel kennen sich. Vom Opa bis zu den Kindern. Das ist Nachbarschaft! Die Aussenterrasse hilft zu überleben und ist kein Lärm- oder Geruchsfaktor. Auch werden keine Passanten, Auto- oder Radfahrer gestört. Menschen leben hier!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Wir gehen seit eh und je dort Essen. Alle Gastros sind seit der Pandemie bis dato gebeutelt. Die MwSt-Anpassung seit Anfangs des Jahres...ebenfalls ein Schlag.

Hier muss ein Kompromiss her!

Kommentar von Nora Gonzalo aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil die Sommerterrassen zur Kultur und Stadtleben in Altona dazugehören! Des Weiteren leben unsere Gastronomen im Sommer davon somit sind diese Flächen enorm wichtig sie zu erhalten

Kommentar von Tanja Böhm-Rupprecht aus Hamburg am 14.06.2024:

Das ist doch Behördenwahnsinn

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich kenne den Besitzer persönlich und wir gehen regelmäßig dort essen. Einer der besten Lokale in Hamburg.

Kommentar von Dennis Kattner aus Hamburg am 14.06.2024:

Mega Restaurant- guter Service und toller Gastgeber

Kommentar von Key Riedel aus Hamburg am 14.06.2024:

Es geht um einen zentralen Treffpunkt für die Anwohner. Ich habe kein Verständnis für die Schließung des Außenbereiches. Dieser hat bislang niemanden gestört.

Kommentar von Esengül Akpancar aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich esse im Sommer jedes Wochenende dort. Sehe all meine alten Nachbarn, Arbeitskollegin sowie Freunde. Es ist ein Ort der Gemeinsamkeiten und Freude.

Kommentar von Andre Friebe aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil man helfen muss!

Kommentar von Kristina Wriedt aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich möchte weiterhin draussen auf der Terrasse sitzen können. Traurig, dass die Existenz dadurch gefährdet ist...

Kommentar von Ibrahim Lülecioğlu aus Hamburg am 14.06.2024:

Dieses Lokal ist nicht nur ein Lokal, es ist ein Ort an dem die Menschen zusammen kommen und ein wenig aus ihrem Alltag fliegen können.

Kommentar von Agnieszka Urban aus Norderstedt am 14.06.2024:

Die beste griechische Restaurant in Hamburg

Kommentar von Ioannis Vouzas aus Hamburg am 14.06.2024:

Terrasse muss bleiben

Kommentar von Juliane Zeitler aus Hamburg am 14.06.2024:

Ottensen ist ein lebendiger, zentral gelegener Stadtteil. Das Nostalgia gehört mittlerweile zur Kultur, ist alt eingesessen. Ich gehe davon aus, dass Anwohner sich beschweren, weil es ihnen zu laut ist?. Und sie sind bewusst in einen lebendigen Stadtteil gezogen. Ich will weiterhin ein lebendiges, vielfältiges Ottensen. Trotz Gentrifizierung. Und abgesehen davon, gefährdet es die Existenz der Betreiber, wenn die Terrasse nicht mehr genutzt werden darf. Es sollte in Seit jeher lebendigen und von Geschäften und Gastronomie geprägten Stadtteilen einen regelrechten Schutz vor Anwohnern geben, die besser in einem ruhigeren Stadtteil leben sollten.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil bestimmte Kulturen erhalten bleiben müssen

Kommentar von David McBride aus Hamburg am 14.06.2024:

Great restaurant. The owner deserves to run his business as he always has

Kommentar von Serkan Coskun aus Hamburg am 14.06.2024:

Wir können leider die schöne Terrasse nicht genießen. Und die Existenz unseres Lieblings Restaurants ist gefährdet.

Kommentar von Birgit Schönefeld aus Hamburg am 14.06.2024:

Der Grieche soll sein Sommer Geschäft machen!

Kommentar von Vasileios Angelidis aus Hamburg am 14.06.2024:

Terrasse muß bleiben.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Muß bleiben

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich bin dafür, dass eine Lösung zur Existenzsicherung von Herrn Angelidis, seiner Familie und seinen Angestellten gefunden wird. Ich bin häufiger Gast im Nostalgia und schätze die Herzlichkeit, den Service und das leckere Essen sehr. Außerdem ist es ein Treffpunkt für viele Anwohner.

Kommentar von Thorsten Göttsche aus Jesteburg am 14.06.2024:

Das Nostalgia hat Tradition, ich dort schon seit 15 Jahren regelmäßig zum Essen und dieses Restaurant ist eine Institution. Es ist nicht richtig Existenzen zu zerstören nur weil einem jetzt mal etwas "auffällt". Es kann dort sowieso keine Feuerwehr stehen, allein schon wegen der Fahrradbügel und ob die Feuerwehr, sollte es brennen nun zwei Meter weiter weg steht macht keinen Unterschied. Im Gegenteil, der Winkel zum Löschen wäre viel zu steil.

Thorsten Göttsche

Brandmeister / Winsen Luhe

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es ein beliebtes Stammkokal in Ottensen von mir ist. Gehe da sehr gerne mit Freunden und Familie essen. Immer ein schöner Abend. Der Fußweg ist so breit, dass die Tische nicht wirklich jemanden stören. Ich hoffe, dass die Nutzung des sehr breiten Fußweges wieder Nostalgia zur Verfügung gestellt wird !!

Kommentar von Dominic Goos aus Hamburg am 14.06.2024:

Tradition

Kommentar von Amelie Weißhuhn aus Ottensen am 14.06.2024:

Eines der besten und alteingesessenen Restaurants in Ottensen. Immer nette, freundliche und herzliche Bewirtung

Kommentar von Julius Franck aus Hamburg am 14.06.2024:

Die Fläche sollte genutzt werden. Durch die Nutzung von Restaurant Sortiris wird die Fläche positiv genutzt. Es entsteht Freude und Kultur in Ottensen und ich habe die Sommerterasse als direkter Nachbar stets positiv gesehen und bin der Meinung, dass diese keinen stört.

Kommentar von Frank Steuber aus Hamburg am 14.06.2024:

Das satirisch ist eine Bereicherung für den Stadtteil

Kommentar von Chrysoula Altantzi aus Hamburg am 14.06.2024:

Sommerterasse muß bleiben

Kommentar von Jennifer Kauka aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil es nicht nur unser Lieblingsrestaurant ist, sondern dass der meisten Menschen, die ich in Ottensen kenne und alle immer dort eine schöne Zeit haben und es einfach schade wäre, wenn das nicht mehr vorhanden wäre. Es ist Teil von Ottensen und die große Terrasse ist einfach so ein Glück gewesen und alle haben sich darüber gefreut. Ein schöner Ort, wo alle immer gerne zusammenkommen. Es gibt Dinge die sollen einfach bleiben, weil sie gut sind und Menschen glücklich machen und die große Terrasse gehört dazu.

Kommentar von Hildegard Hoppe aus Hamburg am 14.06.2024:

Ich mag die Menschen, das Essen und den Platz im Sommer!

Kommentar von Angelika Topp aus Hamburg am 14.06.2024:

Weil dieser Ort fehlen wird und die fortlaufende Gentrifizierung in Ottensen schon genug angerichtet hat

Kommentar von Eva Liebich aus Hamburg am 14.06.2024:

Die Nostalgia bei Sortiris ist ein wichtiger Begegnungsort für die Menschen in Ottensen. Es ist zu schade, wenn das eingeschränkt würde.

Kommentar von Thomas Noack aus Hamburg am 13.06.2024:

Stadtteilkultur vs. politischer Willkür

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Ich kenne den Wirt und seine Familie persönlich. Das Restaurant ist super und sollte nicht eingeschränkt werden.

Kommentar von Jeanette Winter aus Berlin am 13.06.2024:

Wir wollen das, was schön ist erhalten, ganz einfach!

Kommentar von Sophia Schefner aus Hamburg am 13.06.2024:

Etwas so Gutes wie dieser Orte darf angegriffen werden. Im Gegenteil, Wertschätzung haben alle beständigen Gastronom*innen verdient. Euch tapfere Gastronom*innen gibt es immer weniger, verständlich wenn ich sowas hier lese. Beständigkeit in der Gastronomie in Ottensen muss Unterstützung finden. Besonderer von den Behörden unserer Stadt! Danke!

Kommentar von Tjark Steuber aus Hamburg am 13.06.2024:

Ich möchte immer noch dort essen, dies kann ich nicht wenn alles voll ist. Und das Restaurant hat verdient bei einem solchen Platz, der sowieso nicht genutzt werden würde, dort seine tische und Stühle aufstellen zu dürfen. Außerdem bietet es einen großen Mehrwert für das Viertel und der Besitzer des Restaurant engagiert sich sehr für das Viertel.

Kommentar von Verena Molkenthin aus Hamburg am 13.06.2024:

Soziales Leben vor Verwaltung, Stadtteilkultur

Kommentar von Klaus Müller aus Hamburg am 13.06.2024:

Wir gehen gerne dort essen, die Terrasse ist wunderbar und der Betreiber engagiert sich im Viertel (Jugendfußballtrainer).

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Das Nostalgia ist ein wichtiger und lebendiger Teil des Stadtteils und bereichert das Stadtbild mit seiner Aussenbewirtung.

Kommentar von Angelika Thun-Wochesländer aus Hamburg am 13.06.2024:

Weil das Nostalgia und das gesamte Team, das dahinter steht, eine Institution in Ottensen ist! Es ist wunderschönes, familiär geführtes Restaurant mit einer Terrasse an einem Platz, der sich dafür hervorragend eignet und den Stadtteil belebt und Leute zusammenbringt.

Kommentar von Ubald Schneider aus Hamburg am 13.06.2024:

Die Außenplätze gehören zum Erhalt des sozialen Lebens.

Kommentar von Martha Angelidou aus Hamburg am 13.06.2024:

Weil es um eine Existenz geht!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Weil es so schön ist, im Sommer draußen zu sitzen in unseren schönen ottensen.

Kommentar von Carmen Becker- Schlenter aus Hamburg am 13.06.2024:

Weil es einer der wenigen kleinen Restaurants ist, wo noch ein bunt gemischtes Publikum in sehr schöner Atmosphäre, ungezwungen, draußen im Sommer sitzen kann. Das Essen ist mit Liebe, immer zuverlässig, köstlich zubereitet. Und es wird großen Wert auf jeden einzelnen Gast gelegt. Besuch aus anderen Städten möchten immer wieder diesen Ort ansteuern, einfach weil es dort sehr familiär, gemütlich und unaufgeregt ist.

Es würde tatsächlich ein großes Sommerloch reißen. Für die vielen Gäste UND, für die Inhaber des Nostalgia.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Nostalgia ist eine Institution und das draußen sitzen auch!

Kommentar von Peter Lohmeyer aus Hamburg am 13.06.2024:

Weil wir da sehr gerne draußen sitzen, sehr lecker essen, mit wunderbarem Service, Und keine Nachbarn stören!

Kommentar von Regula Wecker aus Hamburg am 13.06.2024:

Das ist so ein nettes und beliebtes Lokal mitten in Ottensen, das unbedingt unterstützt werden muss!

Kommentar von Corinna Richter aus Hamburg am 13.06.2024:

langjähriger, bedeutender „Treffpunkt“ im Stadtteil, mit Außenplätzen/Straße als Begegnungsort, Erhalt von Stadtteilkultur, Nutzung des öffentlichen Raums für die Menschen entsprechend ihrer Bedürfnisse

Kommentar von Dominik Böden aus Hamburg am 13.06.2024:

Kulturerhalt in Ottensen + support für die Gastronomie

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Weil ansonsten dazu führt, dass wir noch mehr gastrosterben zuschauen müssen

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Für eine lebendige Straßenkultur! Nicht nachvollziehbare amtliche Entscheidung.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Restaurant gehört zum Stadtteil.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Ich lebe in diesem Stadtteil, derartige Terrassen sind wichtig für das soziale Miteinander und ein lebendiges und freundliches Stadtbild.

Kommentar von Heike Janßen aus Hamburg am 13.06.2024:

Nostalgie ist ein tolles Restaurant mit einen tollen Chef. Ich möchte das es bleibt

Kommentar von Iris welge aus Hamburg am 13.06.2024:

Freude am lebendigen Strassenleben

Attraktivität des Stadtteils

Kommentar von Daniel Hausmann aus Hamburg am 13.06.2024:

Macht Straße und Stadtteil lebendiger, Gastronomie wichtig für Lebensqualität

Kommentar von Bela Malonnek aus Hamburg am 13.06.2024:

Dieser Grieche ist mir sehr ans Herz gewachsen, und ich liebe es, draußen im Freien bei gutem und auch schlechtem Wetter zu essen.

Ohne den Platz draußen wird es glaube ich schwer sein, sich über Wasser zu halten für den Griechen.

Kommentar von Esra Erikli aus Hamburg am 13.06.2024:

Weil Nostalgie ein Herzteil von Ottensen ist

Kommentar von Philip Sander Levin Welge aus Hamburg am 13.06.2024:

Tische auf den Gehwegen verbessern das Stadtbild

Kommentar von Sebastian Schroer aus Hamburg am 13.06.2024:

Mehr Straßenkultur in Ottensen!

Kommentar von Silke Juchter aus Hamburg am 13.06.2024:

Weil das Restaurant das öffentliche Leben in Ottensen fördert und belebt.

Das haben Ottenser und Gäste aus anderen Stadtteilen im letzten Sommer erfahren - das ist unbedingt erhaltenswert.

Kommentar von Klaus-Dieter Müller aus Hamburg am 13.06.2024:

Lokal Kultur in Reinform. Der Laden muss bleiben!

Kommentar von Mareile Schmegner aus Hamburg am 13.06.2024:

Weil ich im Sommer sehr gerne und oft dort sitze.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Das Restaurant ist und die Außenfläche sind eine Bereicherung für Ottensen. Was wäre denn die Alternative für die Fläche? Parkbänke, die dann mit To-Go-Utensilien von der Gastronomie versorgt werden? Ein Kiosk mit Fläche zum Cornern? Wollen nicht genau solchen Gastronomen in Ottensen haben wie Ioannis? Ich schon.

Kommentar von Eva Dimoff aus Germering am 13.06.2024:

Erhaltung eines nicht nur lokal wichtigen interkulturellen Restaurants im Herzen von Altona

Kommentar von Katrin Sprock aus Hamburg am 13.06.2024:

#FürNostalgie #FürAltona

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Weil es ein tolles Restaurant ist, wie Zuhause

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Niemand wird dort gestört. Außengastronomie ist wichtig.

Kommentar von Christine Zander aus Hamburg am 13.06.2024:

Weil ich direkt im Viertel wohne und das Bezirksamt unter Frau von Berg dazu neigt die Altonaer Vielfalt durch Spießigkeit und Paragrafenreiterei zu töten.

Kommentar von Sonja Kullas-Rodriguez aus Hamburg am 13.06.2024:

Für den Erhalt der lokalen Gastronomie, des Zusammenhalts und Atmosphäre im Stadtteil!! Bürokratie sollte nichts alles, was unser Zusammenleben hier lebenswert macht, blind paragrafenwütend zunichte machen. Bitte etwas Augenmaß auf die Gesamtsituation und Einbeziehung der Nachbarschaft.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Weil es eine feste Institution in Ottensen ist, deren Verlust die Attraktivität mindern würde. Zu viele alteingesessene Lokale müssten sich verändern oder gehen, da leidet der Charme Ottensens.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Weil es ein sehr schöner Ort ist

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Es ist der schönste Platz zum Abendessen und um Geburtstag oder so etwas zu feiern.

Kommentar von Lennart Marx aus Hamburg am 13.06.2024:

Eines der wichtigsten Restaurants des Stadtteils wird in seiner Existenz bedroht

Kommentar von Wiebke Gutjahr aus Hamburg am 13.06.2024:

Unterstützung des Gastronoms

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Ich verstehe nicht, warum man hier nicht mehr draußen sitzen kann. Aber auf der ottenser Hauptstraße, wo viel weniger Platz ist es erlaubt.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Es ist ein Ort für alle in Ottensen!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Nostalgie ist nicht nur ein gutes Restaurant mit wunderbarer Bewirtung, es ist als Treffpunkt auch wichtig für das soziale Gefüge im Stadtteil.

Kommentar von Ivonne Trompeter aus Hamburg am 13.06.2024:

Weil es ein toller Ort mitten in der Stadt ist um sich zu treffen, weil das Essen lecker ist und der Wirt es verdient hat ein bisschen Griechenland nach Hamburg zu bringen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Aus Prinzip!

Kommentar von Susanne Schiffer aus Hamburg am 13.06.2024:

Einer der wenigen unbeschwertten Orte für uns Ottensener*innen. Bin hier Stammgästin seid Beginn. Wir werden immer mehr eingeeengt und die wenigen "Freiräume" werden immer weniger oder unerträglich voll.

Kommentar von Heike Hartmann-Heesch aus Hamburg am 13.06.2024:

Ich wohne direkt neben dem Nostalgie; und seit dem Umbau vor einigen Jahren verbreiten die Außenplätze im Sommer richtig mediterranes Flair. Es ist nicht nur irgendein Restaurant, es ist auch ein Treffpunkt für Nachbarn, Begegnungsstätte. Ioannis hat immer Zeit für ein kleines Gespräch.

Kommentar von Eva Hilleringmann aus Hamburg am 13.06.2024:

Erhalten

Kommentar von Stephanie von Russdorf aus Hamburg am 13.06.2024:

Lieblingsgriechen und ich möchte auch wieder auf der Terrasse sitzen!

Kommentar von Reinhard Schwandt aus Hamburg am 13.06.2024:

Die Innenhofterrasse ist ein wunderbarer Ort, echt Ottensen, zum Essen und überhaupt. Diese kleine Idylle muss erhalten bleiben.

Kommentar von Meike Wohltmann aus Hamburg am 13.06.2024:

Weil ich gerne dieses Lokal besuche und die Sommerterrasse nutze.

Kommentar von Ruth Andemeskel aus Hamburg am 13.06.2024:

Platz der Zusammenkunft und sozialem Miteinander

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Stammgast

Kommentar von Philip Scheibe aus Hamburg am 13.06.2024:

Es wird ein Stück positives Lebensgefühl in Ottensen genommen.

Die neue Edelgastronomie in der Ottensener Hauptstraße spricht bei weitem nicht alle OttensenerInnen an. Nostalgie gehört zu Ottensen. Ein lebendiger, kultureller Stadtteil kann ohne nicht auskommen.

Kommentar von Anette Wigand aus Hamburg am 13.06.2024:

Geht es um einen Schildbürgerstreich? Einem der letzten alteingesessenen Restaurants soll hier offensichtlich das Wasser abgegraben werden. Mit fadenscheinigen, vom Tisch wischbaren Argumenten werden Sitzplätze im Außenbereich gestrichen. Klar ist, dass Janis so sein Personal nicht mehr halten kann und dann sein Restaurant schließen muss. Vielleicht bekommen wir ja dann einen Brillenladen, einen Friseurladen oder ein Bekleidungsgeschäft.

Der tollste Grieche Ottensens muss bleiben - mit ausreichendem Außenbereich!

Kommentar von Leopold Sommer aus Hamburg am 13.06.2024:

Dieser Ort ist essenziell für das Stadtbild und die Vibes in Ottensen!

Kommentar von Tim Geercken aus Hamburg am 13.06.2024:

Weil wir unseren herzengriechen lieben und wir es unfair finden, dass nur er betroffen scheint

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Dieses Restaurant ist ein alteingesessener Betrieb im Stadtteil. Wenn es dort keine Aussengastronomie mehr gibt, führt dies zu erheblichen Einbußen der Einnahmen und bedeutet eventuell die Schließung.

Kommentar von Mario Ongaro aus Hamburg am 13.06.2024:

Versteht sich von selbst

Kommentar von Brigitte Spiegelberg aus Ha am 13.06.2024:

Weil unser griechisches Stammlokal weiter existieren soll.

Kommentar von Helge Möller aus Hamburg am 13.06.2024:

Jani ist mit Nostalgie, in unserem Viertel, eine riesige Bereicherung und muss unbedingt bestehen bleiben!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Übele

Kommentar von Sabine Fischer aus Hamburg am 13.06.2024:

Dass ich meine Rechte durchsetze.

Kommentar von Berthold Brüggemann-Johnszone aus Hamburg am 13.06.2024:

Die Nutzung der öffentlichen Flächen ist sehr förderlich für das gemeinschaftliche Leben im Stadtteil.

Kommentar von Michael Schönauer aus Hamburg am 13.06.2024:

Den Außenbereich des Lokals gibt es zumindest so lange wie wir im Viertel wohnen: circa 15 Jahre. Ich kenne niemanden, der sich daran gestört hat, im Gegenteil, es macht den Flair des Viertels aus. Das jetzt ein zu kassieren, ist wieder mal ein Behörden-Irrsinn, den wir ja schon kennen aus Altona.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Nostalgie bei Sotiris ist eine Institution hier in Ottensen und nicht wegzudenken

Kommentar von Annika Rakel aus Hamburg am 13.06.2024:

Um den Charme meiner Nachbarschaft zu erhalten und (scheinbar willkürliche) Einschränkungen zu hinterfragen.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Bester Grieche in der Nachbarschaft!

Wenn der Laden schließt, würde was fehlen..!

Kommentar von Frank Brunnbauer aus Hamburg am 13.06.2024:

Es kann nicht sein, dass ein Restaurant wie das Nostalgie nach 17 Jahren Angst um die Existenz haben muss, weil ein Amt das aus reiner Willkür so entscheidet. Als hätten Gastronomen nicht sowieso schon genug Probleme.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Weil Janni Zuhause bedeutet

Kommentar von Jörg Nitschke aus Hamburg am 13.06.2024:

weil dieses Lokal eigentlich Bestandteil von Ottensen ist

Kommentar von Stephanie Kluck aus Hamburg am 13.06.2024:

Wir müssen unbedingt das Flair unseres Viertels erhalten und besonders die alteingesessenen Gastronomen, die das Viertel jahrzehntelang mitgeprägt haben und ohnehin schon so sehr unter der unsäglichen Politik zu leiden haben.

Kommentar von Stefan Zwemke aus Hamburg am 13.06.2024:

Warum wird funktionierende und beliebte Gastronomie plattgemacht?

Über zeitliche Begrenzungen (22:00) kann man ja reden, aber was soll so was?

Kommentar von Andreas Vohr aus Pinneberg am 13.06.2024:

Weil ich oft Gast bin

Kommentar von Sabine Zajonz aus Hamburg am 13.06.2024:

Wieder etwas wertvolles was kaputt gemacht wird. Es reicht

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Erhalt der Kultur in Hamburg

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Weil die normalen Menschen/ Mittelstand immer mehr durch Bürokratie Überreguliert werden und immer mehr Nachteile haben, obwohl sie für das laufen der Wirtschaft verantwortlich sind.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Ich bin Anwohnerin und die Taverne gehört für mich zum Viertel und sozialem Treffpunkt, wo meine Freunde und Nachbarn bei gutem Essen trifft. 3s ist nicht zu verstehen, dass andere Restaurants und Kneipen in der Nachbarschaft große Bewirtungsflächen auf Bürgersteigen haben, unterhalb von Wohnungen im Wohngebiet und diesem griechischen Restaurant dies plötzlich aus fadenscheinigen Gründen untersagt wird.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Das Restaurant „Nostalgie“ ist eine Institution in Ottensen - ein Treffpunkt für Jung und Alt, schwarz und weiß und bunt. Es ist ein lebhafter Ort und ein Ort der Zusammenkunft. Der Wirt und seine Crew sind herzlich und zugewandt und aus Ottensen nicht mehr wegzudenken!

Kommentar von Christian Mell aus Hamburg am 13.06.2024:

Erhalt der gastronomischen Kultur

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Rundum alle Restaurants, Cafes, Lokale belegen öffentliche Flächen mit Tischen und Stühlen. Ausgerechnet dem Sotiris das zu untersagen, ist geschäftsschädigend und unfair. Ganz davon abgesehen, dass es ein von mir gern besuchtes Restaurant ist, im Sommer ist es herrlich, draußen sitzen zu können. Eine Welle mit neuen Corona-Varianten rollt an, gerade jetzt Menschen nach drinnen zu setzen, ist sehr seltsam.

Kommentar von Marion Blume aus Ha am 13.06.2024:

Weil ich sie richtig finde

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Lieblingsrestaurant

Kommentar von Kevin Bauer aus Hamburg am 13.06.2024:

Nostalgie ist ein sozialer Knotenpunkt mitten in Ottensen mit vielen Stammgästen. Das draußen sitzen dort hat eine besondere Atmosphäre und macht den Stadtteil lebendig. Die Inhaberefamilie ist freundlich, arrangiert, und bietet Qualität an. Die Außengastronomie bei Nostalgie beim guten Wetter ist eine wichtige Einkommensquelle, und wir wissen alle wie die Restaurants zu kämpfen haben.

Kommentar von Christine keil aus Hamburg am 13.06.2024:

Weil das Restaurant ein Ort mit Seele und Herz ist

Kommentar von Katja Szczecinna-Hinz aus Hamburg am 13.06.2024:

Weil das Verbot eine absolute Phase ist. Früher war es auch erlaubt und nur weil jetzt die Plätze erweitert werden sollen eine Feuerwehr Stellfläche ins Feld zu führen, die gar nicht von feuerwehrwagen befahren werden kann, weil um den Platz herum überall fahrradanschlussbügel stehen?!!! Eine jahrelang geschätzte menschliche und gastronomische Existenz steht hier auf dem Spiel und das völlig unnützlich!!

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

um den Charakter und die Lebendigkeit des Stadtviertels zu erhalten.

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 13.06.2024:

Die Sommerterrasse passt gut zum Stadtteil und sollte unbedingt erhalten bleiben.

Kommentar von Robert Pajic aus Hamburg am 13.06.2024:

Weil ein lebenswerter Stadtteil Lebendigkeit braucht!

Kommentar von Jonas Weinitschke aus Hamburg am 20.06.2024:

Die Terrasse muss bleiben, weil diese Art von Gastronomieangebot zum Straßenbild von Ottensen gehört. Es stört niemanden und stellt einen wirtschaftlichen Faktor für das Restaurant dar.

Kommentar von Marco Schmidt aus Hamburg am 19.06.2024:

Erhalt von außergewöhnlicher, menschlicher Gastronomiekultur, Erhaltung von Arbeitsplätzen und die Lebensgrundlage der betreibenden Familie.

Kommentar von Andreas Bitter aus Hamburg am 17.06.2024:

Es erschließt mich hier keineswegs warum der von der Stadt durch Fahrrad Bügel umschlossene Platz nicht von der Bevölkerung genutzt werden soll. Nämlich zum Essen. Im Gegenteil. Es fehlen eher noch Fahrrad Bügel

Kommentar von Nicht öffentlich aus Hamburg am 16.06.2024:

Viele andere Restaurants/Cafes in Ottensen haben Aussengastronomie. Warum wird es an dieser Stelle nicht gestattet? Es stört auf dem Gehweg niemanden. Für die Atmosphäre im Viertel ist es toll abends noch auf der Straße zu sitzen, zu essen, sich zu unterhalten.

Kommentar von Petra Kissenbeck aus Hamburg am 16.06.2024:

Weil der Platz für alle Gäste ein großer Gewinn ist und viele Menschen aus dem Viertel bei Yanni zusammenbringt. Aussengastronomie ermöglicht es Familienunternehmen wie Nostalgie bei Sotiris ihre teure Pacht zahlen zu können- der Platz vorne muss unbedingt weiter für die Außenbewirtung nutzbar sein!!! Es ist so wichtig für das Zusammengehörigkeitsgefühl in Ottensen!

Kommentar von Margit Werner aus Hamburg am 14.06.2024:

Die Gastronomie Sotiris gehört zu den liebenswertesten Restaurants im Viertel. Es ist hoch geschätzt bei AnwohnerInnen und Gästen von außerhalb. Macht dieses Traditionslokal nicht kaputt. Gastronomie braucht Aussenbereiche zum Überleben und Kneipen wie diese braucht unser Viertel!

Kommentar von Imke Schilter aus Hamburg am 23.06.2024:

Ich bin Anwohnerin und finde, dass die Sommerterrasse erhalten bleiben sollte, sie ist sehr beliebt und der Gastronomie geht es sowieso so schlecht!

Kommentar von Karin Campbell aus Hamburg am 23.06.2024:

Das ist Behörden Willkür

Kommentar von Sabine Wirsching aus Hamburg am 17.06.2024:

Diese grüne Bevormundung reicht jetzt wirklich. Das Viertel gehört nicht nur den Radfahrern.